

MAI 2011
Nr. 159
www.hauspost.de

SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost



hauspost 2011
SPITZENREITER



Brückenbau Seite 10

150.000 Ringe Seite 20

1. Bierbörse Seite 25

Osteopathie Seite 30

Über den Wolken

Tradition der Flugzeuge in Schwerin Seite 2-3

Exklusiv bei SEDIMA BAUELEMENTE: Lösungen für Ihren Platz an der Sonne



NEU:
Kein Hitzestau mehr!

TERRASSEN-GLAS-SCHIEBEDACH

- manuell, Kurbelbetrieb oder elektrisch
- witterungsbeständige, hochwertige Aluminiumprofile
- leichte Reinigung, keine Nachbehandlung notwendig
- individuelle Farbgestaltung
- problemlos mit Unterbauelementen kombinierbar
- bei jedem Wetter optimales Klima, kein Hitzestau
- optional Einbau von Beschattungsanlagen möglich
- im privaten und gewerblichen Bereich nutzbar
- inklusive Garantie- und Gewährleistung



NEU:
Die ideale Lösung
für Reihenhäuser!

SONNIGE ANBAUTEN **haus2** z.B. für Reihenhäuser Mehr Wohnraum

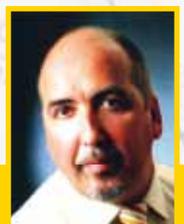
- inklusive Brandschutzwand
- hochwertiger Anbau schlüsselfertiger Wintergarten
- Fenster, Türen und Lichtdach mit 3-fach-Verglasung
- inklusive aller Ver- und Entsorgungsleitungen sowie elektrischer Anlage
- Aufbau in kürzester Zeit
- umfassende Garantie- und Gewährleistung
- gemäß EnEV 2009



NEU:
praktisch & langlebig

WITTERUNGSBESTÄNDIGER CARPORT

- viele Formen, alle Größen
- witterungsbeständige, hochwertige Aluminiumprofile in Holzoptik
- leichte Reinigung, keine Nachbehandlung notwendig
- auch als Selbstbausatz



© www.maxpress.de

SEDIMA ... immer gut bedacht!

SEDIMA Bauelemente • Ralf Sporny • Mecklenburgstraße 35 • 19053 Schwerin
Tel.: (0385) 74 51 33 90 • E-Mail: info@sedima-sn.de • www.sedima-sn.de



Dr. Josef Wolf

Geschäftsführer der
Stadtwerke Schwerin GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,

so wie viele Unternehmen in unserer Region feiern auch wir, die Stadtwerke Schwerin, in diesem Jahr unser 20-jähriges Jubiläum. Ein runder Geburtstag bietet immer einen Anlass, um zurückzublicken auf die Anfänge des Unternehmens und die wirtschaftliche Entwicklung in Schwerin.

Die Landeshauptstadt hat sich in den letzten 20 Jahren sehr verändert. Der Rückgang der Bevölkerungszahlen um über 20 Prozent und die Schließung vieler Betriebe waren schwere Einschnitte in vorhandene Stadtstrukturen. Die Erneuerung der vielen alten und schönen Gebäude sowie die Sanierung ganzer Stadtviertel haben die Stadt aber auch verjüngt und neu belebt.

Schwerin ist heute ein Touristenmagnet, der mit dem Schloss und zahlreichen kulturellen Highlights jedes Jahr Tausende Besucher anzieht. Für die Einwohner hat sich die Landeshauptstadt dank umfassender Investitionen in die Infrastruktur zu einem attraktiven Wohnstandort entwickelt.

Einen großen Anteil an dieser Entwicklung haben die städtischen Gesellschaften. Die Stadtwerke Schwerin als kommunaler Energieversorger sehen sich dabei in einer besonderen Pflicht. Nicht erst seit der Katastrophe in Japan hat für uns die ressourcenschonende Energieerzeugung hohe Priorität. Bereits seit 17 Jahren können wir durch die Kraft-Wärme-Kopplung in unseren Heizwerken umweltschonende Fernwärme anbieten und zunehmend nutzen wir die Möglichkeiten, aus erneuerbaren Energien wie Biogas und Sonne auch Strom zu erzeugen.

Neben unserem originären Auftrag - der Versorgung der Bewohner mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser - fühlen wir uns aber auch dem gesellschaftlichen Leben in Schwerin verpflichtet. Ob mit der Malaktion für die ersten Klassen, der Unterstützung von Sportvereinen oder einer Inszenierung für die Puppenbühne: die Stadtwerke Schwerin engagieren sich in den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur sowie in der Förderung des Breiten- und Spitzensports. Mit dieser Unterstützung tragen wir dazu bei, Schwerin für seine Bürger noch ein Stück attraktiver zu gestalten.

Die Stadtwerke Schwerin haben in den letzten 20 Jahren viel erreicht, wir haben guten Grund, stolz darauf zu sein. Möglich wurde dies aber nur durch unsere Kunden, die uns seit Jahren ihr Vertrauen schenken. Für diese Treue möchte ich mich bedanken.

Herzlichst,
Ihr

Nachgefragt

Woher kommt der Name Eckdrift?

Das Wort Drift kommt von der Viehtrift, einem Wort aus der Landwirtschaft, das den vom Vieh genutzten Weg zwischen Weide und Stall bezeichnet und damit an eine landwirtschaftliche Vergangenheit in dieser Gegend erinnert.

Der Namensteil Eck kann aufgrund des Knickes - der Ecke - in der Straße entstanden sein. Mit großer Wahrscheinlichkeit ist er aber auf das plattdeutsche Wort Eek für Eiche zurückzuführen. Diese zieren auch heute noch die Straße Eckdrift.

Titelbild: Groß und Klein sind vom Fliegen begeistert, so auch die fünfjährige Hanna Jurk aus Schwerin
Foto: maxpress/kju



Wirtschaftsball

Unter dem Motto „Gemeinsam Zukunft gestalten“ feierten am 9. April zum ersten Mal die drei führenden Vertreter der Wirtschaft im Westen Mecklenburg-Vorpommerns, der Unternehmerverband Norddeutschland, die IHK zu Schwerin und die Handwerkskammer Schwerin, den Wirtschaftsball. 300 Gäste aus Politik und Wirtschaft kamen dazu in die Sternenhalle der Mercedes-Benz Niederlassung Schwerin.



Schrubberparty

Mit der Schrubberparty auf dem Bertha-Klingberg-Platz ging eine Woche vor Ostern der 16. Schweriner Frühjahrsputz zu Ende. Etwa 20 Tonnen Müll hatten die Schweriner in ihrer Stadt gesammelt und wurden dafür mit einem Abschlussfest belohnt. Bei den kleinen Besuchern kamen besonders gut das Mülltonnenkonzert, die Fahrrad-, Roller- und Kettcarrrallye sowie der Kehrschienenparcours an. Viele kommunale Unternehmen sowie die hauspost waren mit Infoständen und Aktionen für die ganze Familie vertreten.





Noch heute sind Zeugnisse der Flugzeugindustrie in Schwerin erhalten

Auf den Spuren von Anton Fokker



Manfred von Richthofen (Foto), besser bekannt als „Roter Baron“, trug mit seinen, aus heutiger Sicht fragwürdigen Erfolgen als bester Jagdflieger im ersten Weltkrieg maßgeblich auch zur Bekanntheit der Fokker-Flugzeugwerke bei. Richthofen flog zunächst einen Fokker-Eindecker, später den berühmten Dreidecker „Dr. 1“ von Fokker, der ebenfalls in Schwerin gebaut wurde. Bei seinen Flugzeugen verzichtete er auf die Tarnfarbe und bemalte sie rot. Erst nach seinem Tod erhielt er jedoch den Namen „Roter Baron“ in Anlehnung an das englische „Red Baron“. In Frankreich wurde ihm der Namen „le diable rouge“ für roter Teufel gegeben. Seine gesammelten Bücher tragen den Titel: „Der rote Kampfflieger“.

Schwerin • Neben modernen Hallen und Firmensitzen wirkt es fast unscheinbar, das ehemalige Gelände der Fokker-Flugzeugwerke am Rand des Gewerbegebietes Görries. Die Gebäude zeugen jedoch von der Geschichte eines Industriezweiges, der innerhalb weniger Jahre sehr erfolgreich wurde, ebenso schnell aber auch wieder aus Schwerin verschwand.

Es war ein Angebot, das Flugzeughersteller Anton Herman Gerard Fokker im Jahr 1912 nicht ausschlagen konnte. Da die Militärführung eine Verteilung der Flugzeughersteller auf das Reichsgebiet anstrebte, schlug man Fokker vor, seine Fliegerschule und den Betrieb nach Schwerin zu verlegen. Die Stadt Schwerin versprach eine großzügige Finanzierung für den Bau der Werksanlagen, so dass Anton Fokker 1913 seine Fliegerschule auf den Flugplatz Görries verlegte und die Produktion seiner Flugzeuge in einem Fabrikgebäude in der Bornhövedstraße startete. Er wählte das Gelände am Schweriner See, um den Bau von Wasserflugzeugen forcieren zu können. Der eigentliche wirtschaftliche Aufschwung begann für die Fokker Aeroplanbau GmbH jedoch erst mit Kriegsbeginn 1914. Das von ihm konzipierte Jagdflugzeug brachte Fokker zahlreiche Rüstaufträge ein, fast täglich kamen Offiziere des Heeres zu Besuch, um seine vorhandenen Flugzeuge zu kaufen und neue zu bestellen. So musste Fokker schnell seine Betriebsanlagen erweitern. Arbeiteten in den Fokker-Flugzeugwerken 1914 etwa 250 Mitarbeiter, stieg die Zahl der Arbeitskräfte bis 1917 auf 1.600 Männer und Frauen an. Während des Krieges wurden insgesamt rund 3.400 Fokker-Flug-

zeuge in Schwerin gebaut, darunter auch die Flieger des „Roten Barons“. Fokker wurde so erfolgreich, dass er andere Unternehmen aufkaufte, so auch die Klavierfabrik Perzina mit ihrem Sitz in der Wismarschen Straße 144. Im Gebäude der heutigen Stadtbibliothek wurden Tragflächen für die Fokker-Flieger produziert.

Mit dem Ende des Krieges wurde auch das Ende der Schweriner Flugzeugära eingeläutet. Fokker verließ Schwerin und ließ seine 200 Flugzeuge, über 400 Motoren und jede Menge Material per Eisenbahn nach Holland transportieren, wo er ein neues Werk gründete.

Um die Zeugnisse der Schweriner Flugzeuggeschichte zu erhalten, hat die Landeshauptstadt die ehemalige Werkhalle in der Bornhövedstraße 101 sowie die Fokker-Gebäude im Gewerbegebiet Görries unter Denkmalschutz gestellt.

Nutzungsideen für das Gelände des ehe-

maligen Flugplatzes gab es bereits viele, so wurde über ein Quadcenter und eine Großraumdisco diskutiert und auch die Idee, wieder Flieger aus Görries starten zu lassen, war im Gespräch, wurde aber aus Rücksicht auf die Bewohner des Wohngebietes in Görries wieder fallengelassen.

Heute befindet sich das Grundstück in Besitz eines Aachener Privatmannes, der dieses 2004 in einer Auktion ersteigerte, es zum jetzigen Zeitpunkt aber wieder verkaufen möchte. Die Ursache dafür kann in der schwierigen Altlastensituation vor Ort liegen. Da der Flugplatz von russischen Streitkräften genutzt wurde und auch von den Bombardements Schwerins nicht verschont wurde, sind bauliche Maßnahmen nur in Zusammenarbeit mit dem Munitionsbergungsdienst möglich. Außerdem liegt für diese Außengeländefläche kein Bebauungsplan vor. Bleibt abzuwarten, wer sich hier einmal betätigen wird.

Cordula Jess



Das ehemalige Flugplatzgebäude im Gewerbegebiet Görries ist heute in einem sehr schlechten Zustand
Foto: maxpress/cj



Bei der FLAMMAEROTEC werden die Fensterrahmen für alle Flugzeuge der Airbus-Flotte hergestellt
Foto: FLAMMAEROTEC

FLAMMAEROTEC baut für A350

Airbusterteile werden in Schwerin produziert

Göhrener Tannen • Versuche, nach dem Weggang von Anton Fokker im Jahr 1919, die Flugzeugindustrie in Schwerin wieder zu beleben, scheiterten. Erst seit Anfang 2006 geht die Flugzeuggeschichte weiter - der Airbuszulieferer FLAMMAEROTEC nimmt seinen Betrieb in der Landeshauptstadt auf.

Die Fokker bestand zu damaligen Zeiten aus einer Stahlrohrkonstruktion als Rumpf und einem Tragwerk aus Holz, das mit Stoff überzogen wurde. Heute werden unzählige Bauteile in einem Flugzeug verbaut. Allein bei der FLAMMAEROTEC im Industriepark Schwerin werden über 11.000 verschiedene Komponenten produziert beziehungsweise bearbeitet. Diese werden dann in anderen Werken in die Modelle der Airbus-Flotte eingebaut, so auch in die A380 und die neue A350. *cj*

Schweriner Flugzeugingenieur

Ludwig Bölkow

1912 in Schwerin geboren, begeisterten Flugzeuge Ludwig Bölkow (Foto), denn sein Vater war Werkmeister in den Fokker-Flugzeugwerken. Nach seinem Studium mit der Fachrichtung Flugzeugbau war er ab 1939 bei der Messerschmitt AG tätig und entwickelte das erste düsengetriebene Jagdflugzeug der Welt. Seine 1965 gegründete Bölkow GmbH fusionierte mit der Messerschmitt AG. Dieser Unternehmensverbund gilt als Vorläufer für den heutigen Luffahrtkonzern EADS.



In Schwerin trägt eine Straße im Industriepark seinen Namen und auch die IHK widmete ihren Neubau dem Schweriner Ehrenbürger. *cj*



Wer die reizvolle Landschaft rund um die Landeshauptstadt von oben betrachten möchte, kann mit dem Ausbildungsflieger des Vereins das Segelfliegen erlernen oder einfach mal mitfliegen
Fotos: maxpress

Mitglieder des Fliegerclubs Pinnow erobern seit 1956 die Lüfte

Mit dem Flugvirus infiziert

Pinnow • Samstags, wenn das Wetter schön ist, wird es voll auf dem Gelände des Fliegerclubs in Pinnow. Ganz in der Nähe der Landeshauptstadt treffen sich hier die Fans des Fliegens und starten mit Segel- oder Ultraleichtflugzeug in die Lüfte.

Ehrenamtlich und mit viel Begeisterung widmen sich die Mitglieder des Fliegerclubs Pinnow e. V. ihrem wunderschönen Sport: dem Fliegen. In der idyllischen mecklenburgischen Landschaft bringen sie allen, die interessiert sind, das Segelfliegen bei.

„Entgegen mancher Gerüchte ist Fliegen nichts Elitäres und kann von jedem ausgeübt werden“, so Vorstandsmitglied Thomas Helms. Für die Ausbildung stehen zwei Flugzeuge zur Verfügung. Nach Theorie, einer fliegerärztlichen Untersuchung und zehn Übungsflugstunden mit einem Fluglehrer steht schon der erste Alleinflug an. „Wer mit dem Virus ‚Fliegen‘ infiziert ist, bleibt mit großer Begeisterung dabei“, weiß Thomas Helms aus eigener Erfahrung. Ob mit dem aufregenden Windenstart oder gezogen von einem Flugzeug, an schönen Tagen starten die Segelflieger in Pinnow

zu sechzig Mal in den Himmel. Junge Leute sind herzlich willkommen. Die Jugendgruppe des Fliegerclubs hat einen eigenen Flieger, mit dem sie auf sich aufmerksam macht.

Wer zunächst nur schnuppern möchte, ob die Höhenluft was für ihn ist, oder Schwerin mal von oben bestaunen möchte, hat die Möglichkeit, in einem Segelflieger oder dem Ultraleichtflugzeug mitzufliegen. Da ein Segelflieger etwa 60.000 Euro kostet, freut sich der Verein auch über jede finanzielle Unterstützung. Mehr Information gibt es unter www.fliegerclub-pinnow.de

Modellflugzeuge heben in und um Schwerin ab

Hubschrauber sind die absolute Königsdisziplin



Schwerin • Fliegen ist ein schönes Hobby. Das sehen auch die Tüftler und Bastler des Modellfliegervereins Schwerin e. V. (MFV) so. Gegründet wurde der Verein 1994 mit zehn Mitgliedern. Anfangs noch auf dem Gelände des Fliegerclubs Pinnow trainierend, wechselten sie drei Jahre später mit Rücksicht auf die Großen zum eigenen Flugplatz in Fahrbinde bei Rastow.

„Das ist das beste Hobby der Welt“, so Mario Welzel (Foto), erster Vorsitzender des MFV Schwerin e. V. und langjähriger Modellbauer. „Das Alter oder Geschlecht spielt keine Rolle. Einzige Grundvoraussetzungen sind ein gewisses Maß an Fingerfertigkeit und eine motorische Reife.“ So kann man als Nachwuchspilot im Verein von der Pike auf alles lernen, was dazu

gehört: angefangen beim Zusammenbauen der Modelle über theoretische Grundkenntnisse von Wind und Thermik bis hin zum Steuern des eigenen Modellflugzeuges. Die Flieger selbst bestehen aus den verschiedensten Materialien, die Klassiker aus Balsaholz und Sperrholzspanen. „Aber der Trend geht eindeutig zu Fertigmodellen aus einer Art speziellem Flexkunststoff. Selbst größte Kunstflugmaschinen sind aus diesem Werkstoff gefertigt und werden dem Trend entsprechend mit einem Drehstrommotor und Lithium-Akkus elektrisch angetrieben“, so Welzel. „Für den Einstieg in dieses schöne Hobby empfehlen wir sogenannte Elektro-Segelflugmodelle mit gut zwei Metern Spannweite. Diese sind ebenfalls aus Flexkunststoff - das schmälert die Haushaltskasse bei einem Absturz nicht allzu sehr“, erklärt der 53-Jährige weiter. Die Profis im Verein halten hingegen nach anderen Modellen Ausschau. Ein Modellhubschrauber ist die Königsdisziplin. „Diese erfordert spezielle Fingerfertigkeit und ausgesprochene Konzentration beim Bedienen

der Funkfernsteuerung“, klärt Welzel auf. Der Flugplatz der 27 Vereinsmitglieder liegt zwischen den Orten Fahrbinde und Rastow, parallel zur A24. Dort trainieren Jung und Alt neben- und vor allem miteinander. Viele Modellbauer sind schon jahrelang im Verein, so auch Siegfried Vierus. „Angefangen hat meine Flugleidenschaft vor zwölf Jahren. Damals war ich selbst Passagier in einem Airbus. Das Fliegen faszinierte mich. Durch Zufall bin ich dann zum Verein gekommen. Erst habe ich nur zugeguckt, dann folgten die ersten gebrauchten Flieger. Mittlerweile bastle und sammle ich nur noch der 65-Jährige. Interessierte sind stets willkommen und können sich unter www.mfv-schwerin.org mit Mario Welzel in Verbindung setzen. Da bleibt nur, „Holm- und Rippenbruch“ zu wünschen! sbu

Liebe Leserinnen und Leser, es ist wahr. Die Fokker des



legendären „Roten Barons“ wurde in Schwerin zusammengeschaubt. Davon erzählen Piloten kleiner Motormaschinen in Neustadt-Glewe und Pinnow genauso ehrfurchtsvoll wie die zahlreichen Modellflieger auf den Wiesen in und um die Landeshauptstadt herum. Für Jung ist die Faszination vom Fliegen noch immer etwas ganz Besonderes. Selbst auf dem Boden der Tatsachen, auf dem ehemaligen Gelände der alten Fokkerwerke in Görries, werden Männer wieder zu Kindern und lassen sich von den Spuren der Geschichte anstecken. Dort stehen noch zwei Hangars und auch das ehemalige Flughafengebäude mit Tower ist noch erkennbar. Dann wird in vergilbten und neu aufgelegten Büchern geblättert und in Archiven gekramt. Immer mal wieder kommt dann die Geschichte vom alten Flugzeugwrack am Zipfel des Ostorfer Außensees auf, das Segelflieger bei guter Sicht gesichtet haben wollen. Zu finden ist es dann aber nicht. Auf dem kleinen Pinnower Sportflughafen vor den Toren der Landeshauptstadt bietet ein Fliegerclub in langer Tradition für Neusteiger Flugstunden an. Gerade bei bester Sicht im Frühling ist das ein unvergessliches Erlebnis. Auch ich habe vor einigen Tagen im Schuppen nach meiner einst selbst gebauten Sperrholzmaschine im Miniformat mit Gummidrehmotor gesucht. Ich weiß, sie würde noch fliegen.

Über den Wolken,
Ihr Holger Herrmann



**Stadtvertretung
Schwerin**Am Packhof 2-6
19053 Schwerin**Telefon**
(0385) 545-1021**E-Mail**
stadtvertretung@schwerin.de**Vorsitzender**
Stephan Nolte**Die Fraktionen der
Schweriner
Stadtvertretung:****CDU/FDP**
Fraktionsvorsitzender
Sebastian Ehlers**Telefon**
(0385) 545 29 52
E-Mail
cdu-stadtfraktion@schwerin.de**DIE LINKE**
Fraktionsvorsitzender
Gerd Böttger**Telefon**
(0385) 545 29 56
E-Mail
stadtfraktion-die-linke@schwerin.de**SPD/Bündnis 90/Die
Grünen**
Fraktionsvorsitzender
Daniel Meslien**Telefon**
(0385) 545 29 62
E-Mail
spd-stadtfraktion@schwerin.de**Unabhängige Bürger
Schwerin**
Fraktionsvorsitzender
Silvio Horn**Telefon**
(0385) 545 29 66
E-Mail
fraktion-ub@schwerin.de

Schwerins Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff zeigt das Gelände an der Ludwigsuster Chaussee, wo Decathlon gern bauen möchte
Foto: maxpress/kju

Mögliche Ansiedlung des Sportartikelherstellers Decathlon in der Diskussion

Direkte Konkurrenz als sinnvolle Ergänzung

Schwerin • Der französische Sportartikelhersteller und -händler Decathlon möchte eine Vollsortiment-Niederlassung an der Ludwigsuster Chaussee eröffnen. Gespräche mit Einzelhändlern in der Innenstadt haben ergeben, dass diese Umsatzeinbußen und im Einzelfall sogar existenzielle Probleme befürchten.

„Zufriedene Sportler, das ist mein Beruf!“ So lautet das Motto bei Decathlon, Sportartikelhersteller und -händler aus Frankreich. Zufrieden wären die Schweriner Einzelhändler in der Schweriner Innenstadt hingegen keineswegs, sollte sich Decathlon wirklich am Stadtrand niederlassen. „Decathlon hat ein Anbietersbegehren gestellt, möchte aber große Flächen - vor allem für bestimmte

Aktionen - für die die Miete in der Innenstadt zu hoch wäre“, so Schwerins Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff. „Deshalb haben wir nach einem anderen geeigneten Standort gesucht.“

Von der Entwicklung bis zum Vertrieb bietet das Unternehmen für über 60 Sportarten Produkte und Dienstleistungen weltweit in 576 Filialen. Rund 40.000 Mitarbeiter sind bei Decathlon beschäftigt. In Deutschland ist der Sportartikelhändler derzeit mit elf Filialen vertreten - und zwar bislang ausschließlich in den westdeutschen Bundesländern. Nun will Decathlon expandieren und Millionen investieren. Auf bis zu 4.000 Quadratmetern Fläche soll eine Vollsortiment-Niederlassung eröffnet werden. Egal ob Fahrräder, Inlineskates, City-Roller, Fitnessgeräte oder

Sportsachen: Decathlon führt fast alles, und genau das beruhigt einige Einzelhändler mit Sportware in der Innenstadt. Doch ist diese Angst begründet? Das soll nun ein von der Landeshauptstadt Schwerin in Auftrag gegebenes Gutachten klären. „Erst, wenn die Schlussfassung vorliegt, können wir entscheiden, ob die Sportartikelkette nach Schwerin kommen kann“, so Dr. Friedersdorff. „Es ist anzunehmen, dass wir ein Defizit in bestimmten Sportsegmenten haben. Doch das müssen wir erst belegen“, so der Baudezernent. Zudem müsse auch der demografische Wandel berücksichtigt werden. Klar ist: Noch gibt es keinen Bebauungsplan. „Sollte das Gutachten pro Decathlon ausfallen, bedarf es weiterer planerischer Überlegungen“, so Dr. Friedersdorff. mw

Stadtfractionen grundsätzlich für Ansiedlung

Schwerin • „Zum Schluss entscheiden die Zahlen!“, sagt Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff zu dem Anbietersbegehren des Sportartikelherstellers und -händlers Decathlon. Aber auch die Stadtvertreter entscheiden. Denn wenn das Gutachten in der Ansiedlung eine gute Ergänzung zu den Sportgeschäften in der Innenstadt sieht, wird der Antrag zur Ansiedlung den Stadtvertretern zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Stadtfractionen sind grundsätzlich für neue Unternehmen - sofern damit keine Übermacht entsteht.



Sebastian Ehlers, Vorsitzender der Fraktion CDU/FDP
„Die Ansiedlung neuer Unternehmen wird von uns unterstützt. Wir erwarten, dass Decathlon neue Kunden aus dem Umland anzieht. Aufgrund der geplanten großen Verkaufsfläche ist ein Standort am Stadtrand vertretbar. Die Sorgen der Einzelhändler nehmen wir sehr ernst. Die Sport- und Fahrradhändler haben sich aber in den vergangenen Jahren durch eine individuelle Beratung und persönliche Betreuung ihrer Kunden am Markt etabliert. Damit sind sie für den Wettbewerb mit einem Sportartikel-Discounter sehr gut aufgestellt.“



Gerd Böttger, Vorsitzender der Fraktion Die Linke
„Grundsätzlich sind wir froh über jede Investition beziehungsweise Ansiedlung von Unternehmen in Schwerin. Das bringt Aufträge für die heimische Wirtschaft, Arbeitsplätze und vielleicht auch Steuern. Das trifft auch auf die Decathlon zu, die Interesse an Schwerin zeigt, sich gleichzeitig auch zum Beispiel in Rostock umsieht. Die Einzelhändler, besonders die Sportgeschäfte, befürchten eine Konkurrenz am Rande der Stadt. Dafür habe ich Verständnis, jedoch gehört der Wettbewerb zur Marktwirtschaft.“



Daniel Meslien, Vorsitzender der Fraktion SPD/Bündnis 90/ Die Grünen
„Die Ansiedlung begrüße ich sehr. Damit bekommen wir einen echten Anziehungspunkt. Die vielen Sportvereine bestellen ihre Sachen aus Preisgründen zurzeit meist über das Internet. Südlich von Lübeck entsteht ein riesiges Einkaufszentrum. Unsere Stadt muss handeln. Ich hoffe, dass die verschiedenen anderen Interessenten für die südliche Gartenstadt bald eine Zusage bekommen. Mit Möbel Rück und Antenne MV hat die Stadt schon einmal wichtige Investoren verprellt.“



Silvio Horn, Vorsitzender der Fraktion Unabhängige Bürger
„Wir stehen allen gewerblichen Ansiedlungen generell positiv gegenüber. Das schafft Arbeitsplätze und bringt Aufträge für unsere heimischen Unternehmen. Decathlon speziell könnte eine gute Ergänzung zu den schon bestehenden Sportartikelangeboten bieten. Das in Auftrag gegebene Gutachten wird es zeigen. Um eine Abwanderung der Kunden in andere Einkaufszentren wie z. B. Lübeck zu verhindern, muss Schwerin weiter in Ansiedlungen investieren. Immer im Konsens mit bereits bestehenden Angeboten der Innenstadt.“

Familienbildungsstätte der Arbeiterwohlfahrt feierte Geburtstag

Seit 20 Jahren für Eltern und Kinder da

Schwerin • Seit 20 Jahren ist die Familienbildungsstätte Schwerin der AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg mit ihren Kursen, Veranstaltungen und verschiedenen Angeboten wichtiger Anlaufpunkt für junge Familien in Schwerin. Ende März wurde die Arbeit mit einer Feierstunde gewürdigt.

Jutta Trebes, die damalige Leiterin der ersten Familienbildungsstätte Mecklenburg-Vorpommerns, erzählte den Gästen zur Feierstunde, wie im Frühjahr 1991 alles auf dem Großen Dreesch anfing: mit einem Schreibtisch sowie einem Stuhl für Erwachsene, einem für Kinder. Das erste Programmheft verteilten sie und ihre Mitarbeiterin Conni Hartwig, heutige Leiterin der Familienbildungsstätte Schwerin, noch eigenhändig an alle Haushalte auf dem Dreesch.

Seit 2005 befindet sich die Familienbildungsstätte auf Wunsch der Eltern zentraler in der Brunnenstraße 34. Das allgemeine Ziel von Familienbildung stand und steht dabei stets im Vordergrund. Die Elternkompetenzen sollen gefördert und gestärkt, Familien begleitet und durch Einbeziehung der Eltern so früh wie möglich mit der Förderung der geistigen und körperlichen Entwicklung der Kinder begonnen werden. In den Kursen stehen heute die Vorbereitung auf Elternschaft, Förderung der Eltern-Kind-Beziehung, die Gesundheitserziehung und Prävention im Mittelpunkt. Eine miteinander verknüpfte und aufeinander auf-



Jutta Trebes, Conni Hartwig (Mi.) und Geschäftsführer der AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg Axel Mielke

bauende Kursvielfalt für werdende und junge Eltern - von der Geburtsvorbereitung über die Spiel- und Bewegungskurse für Eltern mit Säuglingen bis hin zu Elterntrainingskursen - wird stetig weiterqualifiziert. „Bei großen oder kleinen Problemen im Erziehungsalltag mit Kindern stehen wir unseren Eltern auch in beratender Funktion zur Verfügung“, so Conni Hartwig. Wie sehr Mütter, Väter und Kinder davon profitieren, erzählte die Teilnehmerin Britta Brandenburg aus eigener Erfahrung. Ihre fünfjährigen Zwillinge und ihre dreijährige Tochter waren in der Spiel- und Krabbelgruppe. „Meine Kinder haben die Zeit hier sehr genossen und erzählen noch immer

davon“, so Britta Brandenburg. „Ich bin sehr dankbar, denn Conni und ihre Mitarbeiterinnen hatten und haben immer ein offenes Ohr.“ Ergänzend zu den strukturierten Kursen oder fest geplanten häuslichen Begleitungs-terminen bietet die Familienbildungsstätte allen Familien neben Kursen die Möglichkeit zu zwanglosen Treffen und Austauschmöglichkeiten innerhalb des Familiencafés oder der Stillcafétreffs. Weitere Veranstaltungen finden je nach Bedarfslage der Familien themengebunden im Jahresverlauf statt, wie zum Beispiel Lesenachmittage oder Puppentheateraufführungen.

„Familienbildung ist kein örtlich begrenztes Angebot. Unsere Einrichtung wird diesem Umstand entsprechend neue Wege gehen, um Familien noch besser dort zu erreichen, wo sie sich treffen oder sich täglich begegnen“, sagt Hartwig. Um diese Pläne in die Tat umsetzen zu können, wird ein Eltern-Kind-Zentrum mit integrierten Familienbildungsangeboten in der AWO-Kindertagesstätte Igelkinder in der Justus-von-Liebig-Straße 29 aufgebaut. Dieses bietet eine erweiterte Basis für innovative Bildungsangebote für die breite Familienöffentlichkeit mit unterschiedlicher Herkunft und verschiedenen Voraussetzungen. Für die Unterstützung der Partner wie das Ministerium für Soziales und Gesundheit sowie Krankenkassen dankte Axel Mielke, Geschäftsführer der AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg, ganz herzlich. *Marthe Westphal*

In der Einrichtung in Klein Welzin fühlen sich die Bewohner wie zu Hause

Seniorenheim mit familiärer Atmosphäre

Klein Welzin • Mitten im Dorfkern des Ortes steht ein Haus mit bewegter Geschichte. Das alte Gutshaus mit angrenzendem Park ist heute ein Seniorenheim der AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg. Hier fühlen sich 39 Bewohner zu Hause.

„Viele unserer Bewohner kommen aus der näheren Umgebung, einige sogar direkt aus Klein Welzin“, erzählt Pflegedienstleiterin Angelika Schermesser. „Sie genießen es, ihren Lebensabend in gewohnter Umgebung verbringen zu können. Hier haben sie Freunde und Familie.“ Der Kontakt zu den Bewohnern des Dorfes und der umliegenden Gemeinden trägt viel zur Lebensqualität in der Einrichtung bei. So ist es zum Beispiel Tradition, dass einmal im Monat der Gottesdienst der ganzen Gemeinde im Seniorenheim stattfindet oder Kinder der naheliegenden Kitas zu Besuch kommen. Angelika Schermesser ist seit 1992 in der Einrichtung tätig und kennt die Bewohner gut. „Das ist für den täglichen Umgang sehr wichtig, nur so können wir auf die individuellen Wohnheiten unserer Bewohner eingehen.“ Zusammen mit der Leiterin Liane Heinz kümmert sich die Pflegedienst-



Kita-Kinder aus Gadebusch bemalten gemeinsam mit den Senioren Ostereier Foto: mu

leiterin darum, dass es den Senioren an nichts fehlt. Nach dem Frühstück stehen Gedächtnistraining, Sport oder Basteln auf dem Plan. Wer keine Lust darauf hat, geht spazieren oder trifft sich mit Freunden und Verwandten. Die Freizeit wird natürlich in enger Abstimmung mit der Behandlungspflege und zum Beispiel Ergotherapieein-

heiten geplant, denn auf die Gesundheit der Bewohner muss in einem Seniorenheim naturgemäß besonders geachtet werden. Die Senioren werden auch nach ihrem Einzug ins Wohnheim weiter vom Hausarzt betreut. Speziell für die an Demenz erkrankten Bewohner kommt ein Neurologe regelmäßig zur Visite. *mu*



Familienbildungsstätte

Brunnenstraße 34
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 5 95 89 95
Fax
(0385) 5 95 89 94
E-Mail
fbsawo-sn.de

Alten- und Pflegeheim

Klein Welzin
Dorfstraße 22
19029 Klein Welzin
Telefon
(038874) 22092
Fax
(038874) 431297
E-Mail
sh-klein-welzin@awo-westmecklenburg.de

Betreutes Wohnen

Wohnen am See
Amtsstraße 11 - 15
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 5 81 59 47

Seniorenwohnanlage

B.-von-Suttner-Str. 3
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 3 04 14 88

Seniorenwohnanlagen

mit der SWG
Friesenstraße 9a
19059 Schwerin
Telefon
(0385) 75 88 49 68
Lise-Meitner-Straße 15
19063 Schwerin
Telefon
(0385) 2 07 45 24

Betreute

Seniorenwohnanlage
Buchenweg 1
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 59 28 82017

Alten- und Pflegeheim

Kalsow
Haus Nr. 13 a
23970 Kalsow
Telefon
(038426) 22 91 90

Kinder- und Jugendnotdienst
Tel.(0385) 7 44 03 63



Wohnen in
Schwerin

Wohnungsvermietung

G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 74 26-132
vermietung@
wgs-schwerin.de

Vermietung Gewerberaum

Daniela Kaesler
Birgit Schneider
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 74 26-210
74 26-212
gewerbe@
wgs-schwerin.de

Immobilien

Heike Leu
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 74 26-535
immobilien@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Nord Stadtteile Altstadt/Weststadt/ Fremdverwaltung

Teamleiterin
Petra Radscheidt
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 74 26-276
mc-nord@
wgs-schwerin.de

Stadtteil Lankow

Teamleiterin
Petra Radscheidt
Julius-Polentz-Str. 1
19057 Schwerin
Telefon 47 735-12
mc-nord@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Süd Stadtteile Großer Dreesch/ Krebsförden Neu Zippendorf/ Mueßer Holz

Teamleiterin
Jutta Heine
F.-Engels-Straße 2c
19061 Schwerin
Telefon 39 571-11
mc-sued@
wgs-schwerin.de

Mitarbeiter der WGS machen Vorgärten und Spielplätze fit für den Frühling

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche

Schwerin • Allorts brechen Knospen an Bäumen und Sträuchern auf, Frühblüher säumen die Wege, die Natur erwacht. Auch bei der Wohnungsgesellschaft Schwerin herrscht emsiges Treiben.

Grünflächen und Vorgärten werden bepflanzt, Spielplätze auf Vordermann gebracht und ganze Stadtteile herausgeputzt. Letzteres geschah im Rahmen des großen Frühjahrsputzes in ganz Schwerin. Das große Finale - die traditionelle Schrubberparty - fand am 16. April auf dem Bertha-Klingberg-Platz statt. Mit dabei natürlich auch Mitarbeiter der WGS mit dem Glücksrad. Bei einem Quiz zum

Thema Umweltschutz konnten kleine und große Teilnehmer tolle Preise abräumen. Doch schon zuvor wurde vielerorts kräftig angepackt. In Lankow zum Beispiel bepflanzten Mitarbeiter der WGS verschiedene Vorgärten.

Auch die Mieter können jetzt wieder verstärkt aktiv werden. Sie haben die Möglichkeit, eine Patenschaft für ihren Vorgarten zu übernehmen und so ihre individuellen Vorstellungen in der Gestaltung und Pflege umzusetzen. Das erfreut nicht nur das Auge, sondern auch den Geldbeutel. Die Nebenkosten für die Vorgartenpflege reduzieren sich und außerdem erhalten die Vorgartenpaten eine kleine Aufwandsentschädigung. Auch die

Spielplatzbetreuer wie Dieter Buschhusen rücken wieder aus und kontrollieren die Spielplätze. Mit den steigenden Temperaturen zieht es natürlich auch die Kleinen wieder auf die Klettergerüste und Rutschen und da muss alles im Top-Zustand sein, damit sich niemand verletzt. Die feuchte und kalte Witterung der vergangenen Monate hat ihre Spuren hinterlassen und so werden zurzeit einige Teile repariert oder ausgetauscht. Die Spielplatzbetreuer sorgen auf rund 60 Spielplätzen für Sicherheit und Sauberkeit. Dazu gehört auch der Schutz vor Fremdnutzung zum Beispiel als Hundewiese. Außerdem sind sie Ansprechpartner für Kinder und Eltern. *Martin Ulbrich*



Mit Unterstützung der Firma Gegenbauer bepflanzten WGS-Mitarbeiter und Anwohner verschiedene Vorgärten

Foto: maxpress/jk



Auf den Spielplätzen herrscht bereits reges Treiben



Beim Höhepunkt des Frühjahrsputzes, der Schrubberparty auf dem Bertha-Klingberg-Platz, konnten die Besucher am Glücksrad an einem Umwelt-Quiz teilnehmen



WGS-Geschäftsführer Guido Müller erhielt von Rosemarie Kaminski und Gret-Doris Klemkow vom Verein „Die Platte lebt“ das Ehrenforscherdiplom Foto: Die Platte lebt! e. V.



Die Kita-Erzieherinnen testeten Experimente, die sie mit Kindern durchführen können

Dank an Geschäftsführer der WGS für die Unterstützung kleiner Wissenschaftler

Ehrenforscherdiplom für Guido Müller

Schwerin • Bildung fängt in der Kita an. Dabei haben Naturwissenschaften und Technik eine große Bedeutung. Zu diesen Themen bietet die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ pädagogischen Fachkräften Fortbildungsangebote an.

Die Erzieherinnen und Erzieher tragen das neu gewonnene Wissen in ihre Einrichtung. Die WGS Wohnungsgesellschaft Schwerin stellt für die Workshops bereits seit drei Jahren kostenlos ihre Räumlichkeiten zur Verfügung.

Ehrenforscherdiplom für Guido Müller

WGS-Geschäftsführer Guido Müller hat kürzlich sogar mitgemacht und ein Ehrenforscherdiplom erhalten. Er sah sich nicht nur an, wie die Erzieherinnen spannende Experimente durchführten, sondern probierte die Versuche gleich selbst aus. „Für so viel

Engagement verleihen wir Guido Müller das Ehrenforscherdiplom“, erklärte Rosemarie Kaminski, Koordinatorin vom Verein „Die Platte lebt“, lokaler Netzwerkpartner der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ in Schwerin. Die Experimente sind einfach und vermitteln anschaulich naturwissenschaftliche Phänomene. So wurden Reißzwecken zum Schwimmen gebracht, Flussläufe nachgebaut oder auch Flaschentornados erzeugt. „Es ist eine tolle Sache, mit der Kindern die Möglichkeit eröffnet wird, ihre Interessen und Begabungen für Naturwissenschaften und Technik zu entdecken“, so Guido Müller über seine Motivation, das „Haus der kleinen Forscher“ zu unterstützen.

Positive Einstellung gegenüber Naturwissenschaft und Technik fördern

45 Kindertagesstätten aus der Landeshauptstadt Schwerin und dem Umland mit mehr

als 3.000 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren beteiligen sich an dem Projekt. „Die Angebote zielen auf die Entwicklung einer positiven Einstellung zu Naturwissenschaft und Technik, die durch Spaß, Freude, Neugier und Begeisterung geprägt ist“, so Rosemarie Kaminski. Gefördert wird damit auch eine allgemeine Kompetenzentwicklung von Kindern. Im Rahmen des zuletzt stattgefundenen Workshops ist die Kita „Feldstadtmäuse“ mit der Plakette „Haus der kleinen Forscher“ ausgezeichnet worden. Damit haben schon 24 der Kindertagesstätten dieses Qualitätsiegel. Die Workshops für die pädagogischen Fachkräfte der Kita gGmbH, des Internationalen Bundes, der AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg, der Volkssolidarität, dem Deutschen Roten Kreuzes und der Elterninitiative Schlossgeister finden bis zu sechs Mal im Jahr in dem Haus der Wohnungsgesellschaft Schwerin statt. mw

Projekt HQ5 wird umgesetzt

Erster Spatenstich

Schwerin • Am 8. April setzten der WGS-Aufsichtsratsvorsitzende Daniel Meslien, Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff und WGS-Geschäftsführer Guido Müller den ersten Spatenstich zum Bauprojekt HQ5 am Ufer des Ziegelinnensees.

In der freistehenden Stadtvilla entstehen 18 Neubau-Eigentumswohnungen, die vor allem durch eine energieeffiziente Bauweise gekennzeichnet sind. Mit den großen Wasserflächen und der guten Lage zwischen den Metropolen Berlin und Hamburg ist Schwerin als Wohnstandort sehr interessant. Nicht nur der Blick aus dem Fenster, sondern auch in die Unterlagen begeistert: Grundrisse, Küchenplanung und auch die Badeinrichtung können nach individuellen Wünschen gestaltet werden. Martin Ulbrich



Aufsichtsratsvorsitzender Daniel Meslien (li.), Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff (re.) und WGS Geschäftsführer Guido Müller (Mitte) beim ersten Spatenstich Foto: maxpress/mu

Azubis der WGS ausgezeichnet

Am 11. April wurde das Projekt der Auszubildenden Jacqueline Gleitsmann, Alina Wegner und Daniel Häusler durch den Immobilienverband Deutschland-Nord als beste von 20 eingereichten Arbeiten ausgezeichnet. Wie ihre Mitschüler an der Beruflichen Schule BS-Mueritz reichten die drei Azubis die Projekte ein, die sie im Rahmen ihrer Ausbildung durchführten. Sie thematisierten dazu das Angebot von WGs durch Wohnungsgesellschaften. Jacqueline, Alina und Daniel beließen es jedoch nicht bei der bloßen Theorie, sondern hatten bei der WGS die Gelegenheit, diese in die Praxis umzusetzen. Der krönende Abschluss war ein von den Azubis erstellter Ratgeber für Vermieter. Er klärt darüber auf, welche rechtlichen Grundlagen zu beachten und welche Voraussetzungen nötig sind, um erfolgreich WG-Angebote zu etablieren.

Zentraler Auftragservice

Telefon 74 26-300
Fax 74 26-308

service@wgs-schwerin.de
G.-Scholl-Str. 3 - 5
19053 Schwerin

Wohngebietsbetreuer

- Wiebke Schulz
Anne-Frank-Str. 6
(Großer Dreesch)
Telefon
(0385) 30 414 67,
Karl-Kleinschmidt-
Straße 12
(Krebsförden)
Telefon
(0385) 64 011 10

- Petra Franke
Eutiner Straße 1/109
(Lankow)
Telefon
(0385) 48 07 737

Havarie- und Notfälle
Telefon 73 42 74
Telefon 74 26-400



Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail
stadtwerke-schwerin
@swsn.de

Zentrale
Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11

Störungsdienst
Telefon 6 33 42 22

Service-Hotline
Telefon 6 33 14 27

E-Mail
kundenservice@
swsn.de

Privatkunden
Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45
Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.
9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden
Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft
Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

**Kommunikation/
Presse**
Telefon 6 33 12 92

**Besichtigung
von Anlagen/
Schulinformation**
Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

**Stadtwerke im
Internet**
www.stadtwerke-
schwerin.de



Neben der Versorgung der Schweriner mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser fühlen sich die Stadtwerke auch dem gesellschaftlichen Leben in der Landeshauptstadt verpflichtet und engagieren sich in vielen Bereichen
Fotos: maxpress

NATÜRLICH JEDEN TAG.

Schwerin • Alles begann mit einem Beschluss der Schweriner Stadtvertreter im Mai 1991. Nur drei Monate später erfolgte die offizielle Gründung der Stadtwerke Schwerin GmbH. Heute versorgt das kommunale Unternehmen die Schweriner Haushalte mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser - und das natürlich jeden Tag. Die spannende Unternehmensgeschichte können Interessierte ab dem 24. Mai in der Ausstellung „20 Jahre Stadtwerke Schwerin“ verfolgen.

Die Stadtwerke Schwerin können auf 20 aufregende und erfolgreiche Jahre zurückblicken. Viel ist geschehen, sodass sich das Unternehmen heute als moderner und innovativer Dienstleister in der Landeshauptstadt präsentieren kann. Zum 1. Januar 1993 nahmen die Stadtwerke Schwerin mit der Wasserver- und Abwasserentsorgung ihre Geschäftstätigkeit auf. Es folgten die Industrie- und Handelsbahn sowie die Fernwärme- und Gasversorgung. Im März 1995 ging dann auch die Stromversorgung der Landeshauptstadt auf die Schweriner Stadtwerke über. Damit war der Querverbund in seinen Grundstrukturen komplett und es konnten alle Ver- und Entsorgungsleistungen im Energiebereich „aus einer Hand“ angeboten werden. Ob Strom,

Erdgas, Fernwärme oder Wasser - in allen Bereichen investierte das Unternehmen in modernste Technik und fortschrittliche Ausstattung. Dabei hatte der Umweltschutzgedanke von Anfang an immer hohe Priorität.

Bau neuer Anlagen

Aus den zwei ehemaligen Heizwerken, eins kohle- und eins schwerölbefeuert, entstanden umweltfreundliche, erdgasbetriebene GuD-Heizkraftwerke. Die modernen Gas- und Dampfturbinen, die nach



Ökologisch und effizient: der Energiestandort Schwerin-Süd
Foto: SWS

dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung arbeiten, erzeugen gleichzeitig Strom und Wärme. So konnte auch das umweltfreundliche Fernwärmenetz in Schwerin vergrößert werden.

Um das Heizkraftwerk in Schwerin-Süd noch wirtschaftlicher, ökologischer und flexibler betreiben zu können, haben die Stadtwerke im Jahr 2009 direkt neben dem Heizkraftwerk einen Wärmespeicher in Betrieb genommen, der über ein Speichervolumen von 15.700 Kubikmetern Wasser verfügt. Der Wärmespeicher dient zum Ausgleich kurzfristiger Abweichungen zwischen Wärmeerzeugung und Wärmebedarf. Wärme kann also zu günstigen Zeiten produziert und zwischengespeichert werden.

Als einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz entschieden sich die Stadtwerke 2007 zum Bau einer Biogasanlage. Das in der Anlage produzierte Gas wird in das Heizkraftwerk eingespeist und trägt damit zur Verbesserung der Energiebilanz bei. Die Biogasanlage wird von der BioEnergie Schwerin im Auftrag der Stadtwerke betrieben.

In den Wasserwerken Pinnow und Mühlenscharrn wird das Trinkwasser für die Landeshauptstadt Schwerin und das Umland aufbereitet. Die Schweriner können das kühle Nass bedenkenlos aus der Leitung genießen, denn in den Wasserwerken

Gründung der
Stadtwerke
Schwerin

Inbetriebnahme
Heizkraftwerke
Lankow und
Schwerin Süd

Abschluss
des Baus der
Fernwärme-
leitung

Eröffnung
Sieben-Seen-
Sportpark,
heute belasso

Inbetrieb-
nahme der
ersten Erd-
gastankstelle

Wasserwerk
Mühlens-
scharn geht
ans Netz

Einführung
der Marke
citystrom

Start der
Reihe „Kunst
im Foyer“

Mai
1991

Oktober
1994

Juli
1996

Januar
1997

September
1997

Juni
1999

Oktober
1999

Januar
2001



Die ersten Büros der Stadtwerke Schwerin befanden sich in der Wismarschen Straße. Seit Januar 1995 haben die Stadtwerke mit ihren angeschlossenen Gesellschaften ihren Sitz im heutigen Domizil Eckdrift 43-45 Foto: mmde

20 JAHRE STADTWERKE



kommt modernste Technologie zum Einsatz. Diese sichert eine kontinuierliche Versorgung mit Trinkwasser in hervorragender Qualität. Die Wasserwerke werden von der Wasserver- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin geführt, einer Tochtergesellschaft der Stadtwerke Schwerin.

Eine große Unternehmensfamilie

Neben der Versorgung mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser engagieren sich die Stadtwerke für die weitere Verbesserung der Infrastruktur in der Landeshauptstadt. So betreut und vermarktet die Netzgesellschaft Schwerin das gesamte Schweriner Stromleitungs- und Gasnetz. Von Beginn an ist der Schweriner Nahverkehr ein zuverlässiger Dienstleister in Schwerin und investierte im Laufe der Zeit in die Modernisierung des Öffentlichen Nahverkehrs. Seit 1997 hält der Sieben-Seen-Sportpark, heute als belasso, zahlreiche Angebote für die Bereiche Bewegung, Entspannung und Ernährung für die Schweriner und Gäste bereit. Um junge, qualifizierte Leute für den Unternehmensverbund zu gewinnen, bieten die Stadtwerke verschiedenste Ausbildungsmöglichkeiten im kaufmännischen und gewerblichen Bereich an, unter anderem auch eine duale Ausbildung sowie ein Traineeprogramm. Die

Stadtwerke erweisen sich seit Jahren als hervorragender Ausbildungsbetrieb; ihre Azubis gehören regelmäßig zu den Besten ihres Jahrgangs.

Kundenservice stetig verbessert

Neben den anspruchsvollen technischen Entwicklungen setzen die Stadtwerke seit Jahren auch auf eine kontinuierliche Verbesserung des Kundenservices. Unter dem Motto „Natürlich jeden Tag“ sind die Stadtwerke rund um die Uhr für ihre Kunden da. Einen persönlichen Ansprechpartner



2001 öffnete das neue Kundencenter in der Geschäftsstelle Eckdrift Foto: mmde

finden die Schweriner in den Kundenservicecentern in der Mecklenburgstraße und am Hauptsitz Eckdrift. Hier können sie den Kontakt zum Unternehmen herstellen und ihre Angelegenheiten rund um Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser erledigen. Unter www.stadtwerke-schwerin.de sind alle Informationen zu Produkten des Unternehmens erhältlich. Mit dem 2008 eingerichteten Online-Service können Stadtwerke-Kunden bequem von zu Hause ihre Rechnung einsehen sowie ihre Daten aktualisieren - und das rund um die Uhr. Bis März 2011 haben sich 48.000 Interessenten für unsere Online-Produkte angemeldet. Ende 2010 wurde auch die neue Telefonzentrale eröffnet. So konnte der telefonische Kontakt zum Unternehmen weiter optimiert werden.

Ausstellung „20 Jahre Stadtwerke Schwerin“

Die wichtigsten Stationen der Unternehmensgeschichte der letzten zwei Jahrzehnte zeigt ab dem 24. Mai eine neue Ausstellung im Foyer der Stadtwerke. Interessierte Besucher können in der Unternehmenszentrale einen Blick auf die Anfänge des Versorgungsunternehmens werfen und die spannende Geschichte bis heute verfolgen. Die Ausstellung wird bis Ende August zu sehen sein. Cordula Jess

Höhepunkte zum Stadtwerke-Jubiläum

Familienfest 2. und 3 Juli mit abwechslungsreichem Programm auf der Insel Kaninchenwerder und dem Zippendorfer Strand. Unter anderem mit großem Kinderland, Puppentheater, Zauberei und Kinderschminken mit Pierrolinchen sowie Livemusik, allerhand Schmackhaftem und vielen weiteren kulturellen und sportlichen Highlights.

Stadtwerke-Pokal 19. August

Zum Drachenbootfestival starten wieder zahlreiche Teams von Stadtwerken und Energieversorgern aus ganz Deutschland im Wettkampf um den Stadtwerke-Pokal.

Bühne frei für das Petermännchen

Von den Stadtwerken Schwerin initiiert, wird erstmalig die Geschichte des Schweriner Petermännchens durch das Figurentheater „Ernst Heiter“ in Szene gesetzt. Gezeigt wird eine heitere und spannende Anekdote aus dem Leben des Petermännchens, in Anlehnung an ein Märchen von den Gebrüder Grimm. Mit dieser Inszenierung setzen die Stadtwerke ihre erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Petermännchen Kulturfördergesellschaft fort.





Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 15 01 42
19031 Schwerin

Zentrale

Telefon
(0385) 39 90-0
Fax
(0385) 3 97 61 53

Kundendienstbüro und Fundbüro

Platz der Freiheit
Telefon
(0385) 39 90 -333
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.
13.30 - 18.00 Uhr

Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

Abo-Service

(0385) 39 90-555

Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

Service Parken

(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161

(0385) 39 90-162

Internet

www.nahverkehr-schwerin.de

E-Mail

info@nahverkehr-schwerin.de

NVS Tipp

Nutzen Sie das SchwerinTicket. Weitere Informationen finden Sie in unserem aktuellen Veranstaltungskalender in der Mitte des Heftes.



Mit schwerem Gerät wurden die beiden Stahlträger für die neue Brückenkonstruktion an ihren Platz über die Crivitzer Chaussee positioniert. Trotz starkem Wind, der die Arbeiten kompliziert machte, verlief alles nach Plan
Foto: NVS

Arbeiten an Straßenbahnbrücke über die Crivitzer Chaussee gehen voran

Kran hievte 120 Tonnen Stahl

Schwerin • Am 13. April 2011 wurden die beiden Stahlträger für die neue Straßenbahnbrücke über die Crivitzer Chaussee aus der Fertigung der Stahl- und Brückenbau Niesky GmbH in Sachsen geliefert.

Trotz des recht starken Windes konnten die beiden Träger durch einen Kran auf ihren neuen Platz an Brücke gelegt werden und die Vollsperrung der Crivitzer Chaussee gegen 17.30 Uhr deutlich früher als geplant aufgehoben werden.

Jeder der beiden Träger ist 44,97 Meter lang und rund 60 Tonnen schwer. Diese Träger bilden die Grundlage für die künftige Brücke. Der Obergurt der Brücke ist „nur“ 41,6 Meter lang und aus 30 Millimeter starkem Blech gefertigt. In jedem der beiden Träger sind genau 2.126 Kopfbolzendübel in verschiedenen Längen aufgeschweißt, so dass die Träger wie Igel aussehen.

In den nächsten Arbeitsschritten werden sie mit den Brückenpfeilern links und rechts der Fahrbahn verbunden. Dann wer-

den weitere Betonfertigteile aufgelegt. Dadurch entsteht eine Wanne, in der auf einer Gummiunterlage und einer Schotter-schicht die Gleise für die Straßenbahn verlaufen werden. Durch die Gummiunterlage werden die Straßenbahnen deutlich leiser als bisher über die Brücke fahren.

Seit 1971 war die alte Brücke, die im vergangenen Jahr abgerissen wurde, in Betrieb. Seit Juli 2010 verkehren die Straßenbahnen eingleisig über die Behelfsbrücke und im Herbst diesen Jahres können wir die neue Brücke in Betrieb nehmen.

NVS und WEISSE FLOTTE

Monatskarte gilt auch für Inseltour

Schwerin • Nahverkehrskunden sind nicht nur auf den Straßen der Landeshauptstadt mobil, sondern auch auf den Schweriner Seen. Wer im Besitz einer NVS-Monatskarte ist, kann an Wochentagen auch die Schiffe der Weißen Flotte für die Inseltour nutzen. Das gilt auch, wenn ein Feiertag auf einen dieser Wochentage fällt. Jährlich nutzen etwa 2.500 Abo-Kunden diesen Service. „Weil die Resonanz der Abo-Karteninhaber in der Vergangenheit sehr gut war, haben wir dieses Angebot in diesem Jahr auf die Monatskarteninhaber ausgeweitet“, freut sich Norbert Klatt, der Geschäftsführer des Nahverkehrs.



Mitarbeiter des Bürgerbüros

Besuch beim Nahverkehr

Schwerin • Mehrere Mitarbeiter des Schweriner Bürgerbüros waren kürzlich bei der Nahverkehr Schwerin GmbH (NVS) zu Gast. Sie erhielten Einblicke in die Technik und verschiedene Arbeitsabläufe.

Bei ihrem Besuch hatten die circa 20 Gäste Gelegenheit, ein Unterwerk der Straßenbahn von Nahem zu sehen. Dabei handelt es sich um ein Umspannwerk, das den Strom in Gleichstrom wandelt, damit er für den Betrieb der Straßenbahn nutzbar ist. Außerdem konnten sie miterleben, wie die Abläufe in den Werkstätten und in der Leitstelle des Nahverkehrs

vonstatten gehen. Ziel des Besuchs war es, ein besseres Verständnis für Arbeit in städtischen Unternehmen zu erlangen, auch um bei Fragen von Bürgern, die im Bürgerbüro eingehen, besser reagieren zu können.

Ein besonderes Highlight war für die Besucher die Fahrt mit dem Traditionswagen vom Rathaus zum Nahverkehr. Übereinstimmendes Fazit am Ende des Tages: Ein informativer und interessanter Ausflug, der sicher lange in Erinnerung bleiben wird und das Zusammengehörigkeitsgefühl der städtischen Mitarbeiter über die Grenzen der verschiedenen Unternehmen hinweg gestärkt hat.

Hendrik Strauß ist Ansprechpartner für den SAScontainerEXPRESS

Bauabfälle professionell entsorgen

Schwerin • Auf einer Baustelle fallen jede Menge Abfälle an, so auch beim Bau des neuen Schulgebäudes für die ecolea zwischen Knaudtstraße und Landreiterstraße. Mit den Containern der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) ist die fachgerechte und kostengünstige Entsorgung kein Problem.

Seit dem 15. November 2010 arbeitet Hendrik Strauß bei der SAS. Er ist für den Vertrieb zuständig und somit auch Ansprechpartner bei allen Fragen rund um den Containerdienst. Schon seit über zwanzig Jahren bietet die SAS ihren Kunden die Möglichkeit, größere Mengen an Abfällen in Containern zu entsorgen. Ob Handwerker, Großunternehmen aus Industrie und Handel, Dachdeckerfirmen oder eine Familie, die ihr Haus umbaut - den Service des SAScontainerEXPRESS können alle in Anspruch nehmen.

Persönliche Beratung vor Ort

Wer hier Bedarf hat, wendet sich direkt an Hendrik Strauß. Für eine kompetente Beratung ist er persönlich vor Ort, um gemeinsam mit den Kunden die bestmögliche Entsorgungslösung zu finden. „Viele bestellen einen Container, obwohl sie sehr viele verschiedene Abfallarten entsorgen wollen. Wenn ich auf der jeweiligen Baustelle bin, kann ich die Gegebenheiten viel besser beurteilen und empfehle dann, zum Beispiel zwei Container zu bestellen und direkt vor Ort bereits zu sortieren. Durch dieses Vorgehen können die Kunden oft jede Menge Kosten sparen“, so Hendrik Strauß.

Was wird im Container entsorgt?

„Wir sind der Partner für alle Entsorgungsaufgaben, denn wir finden für so gut wie jeden Abfall und Wertstoff eine professionell



SAS-Mitarbeiter Hendrik Strauß (li.) berät seine Kunden bei allen Fragen rund um den Containerdienst, so auch Jörg Baron vom Bauunternehmen Gebrüder Karstens Foto: cj

nelle Lösung“, weiß Hendrik Strauß. „In die Container können Sperrmüll, Gewerbeabfälle, Bauschutt, wie alte Fliesen oder Ziegelbruch sowie Baumischabfälle, Bodenaushub, Pappe, Papier und Schrott geworfen werden.“

Für die Entsorgung von Sonderabfällen - dazu gehören giftige und gefährliche Stoffe wie Farben, Farbverdünner, Chemikalien und Öle - arbeitet die SAS mit zuverlässigen Partnerunternehmen zusammen.

Größe der Container

Auch bei der Auswahl der Containergröße berät Hendrik Strauß seine Kunden gern: „Wir können Container ab einer Größe von sieben Kubikmetern anbieten. Die größten fassen ein Volumen von 34 Kubikmetern. Bei der Wahl der Größe ist natürlich die Menge an Abfall entscheidend, manchmal

ist es aber auch der zur Verfügung stehende Platz, den wir berücksichtigen müssen“, so der junge Mann von der SAS.

Zuverlässige und schnelle Leistungsausführung

„Die SAS unterliegt einem strengen Qualitätsmanagementsystem und ist als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert. Das garantiert den Kunden die zuverlässige Leistungsausführung in allen Bereichen sowie eine kompetente Beratung“, erläutert Strauß die Vorzüge für die Nutzung des Containerdienstes der SAS. Und nicht umsonst heißt es SAScontainerEXPRESS. Dank eines umfangreichen Fuhrparks und kurzer Kommunikationswege innerhalb der SAS können Anfragen für die Lieferung von Containern sehr schnell realisiert werden - bei entsprechendem Wunsch auch am gleichen Tag. Cordula Jess

SAS

Kundenservice

Schweriner
Abfallentsorgungs- und
Straßenreinigungsgesellschaft mbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Hausmüllentsorgung, Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Containerdienst
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

Einmal kostenfrei

Jeder Schweriner Haushalt hat die Möglichkeit, einmal im Jahr eine kostenlose Sperrmüllabholung zu bestellen. Dies ist auch online unter www.sas-schwerin.de möglich.

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 7 - 17 Uhr
Fr. 7 - 15 Uhr

Telefon

(0385) 5770-200

Fax

(0385) 5770-222

E-Mail

service@
sas-schwerin.de

Internet

www.sas-schwerin.de

Verwaltung, Geschäftsführung

Telefon

(0385) 5770-100

Fax

(0385) 5770-111

E-Mail

office@sas-schwerin.de

SAS containerEXPRESS

- Ihr zuverlässiger Entsorgungsservice für Haushalt und Gewerbe
- Bauschutt, Mischabfälle, Bodenaushub, Sperrmüll, Schrott und mehr
- Behältergrößen bis zu 34 Kubikmetern verfügbar
- Abfallberatung telefonisch oder auch direkt vor Ort

Service-Nr. ☎ (0385) 5770-200





SAE - Schweriner
Abwasserentsorgung
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail
info@snae.de

Bei Störfällen
Telefon
(0385) 6 33 42 22
Fax
(0385) 6 33 36 56

WAG - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Holger Fricke
Beate Bürger

Telefon
(0385) 6 33 15 61

Fax
(0385) 6 33 15 62

E-Mail
wag@schwerin.de

Anschlussleitungen verstopft? Die WAG hilft gern!
Bei Verstopfungen der Hausanschlussleitungen können die Dienste der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin in Anspruch genommen werden. Liegt die Ursache im privaten Bereich, muss der Verbraucher die Kosten tragen. Ist die Verstopfung im öffentlichen Bereich, entstehen dem Kunden für Prüfung und Beseitigung keine Kosten.

Telefon
(0385) 6 33 44 26

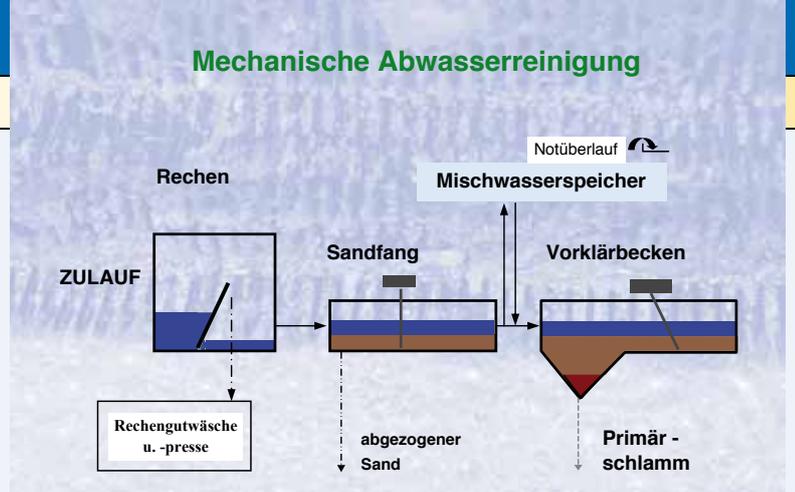


11. Folge: Mechanische Reinigung

Vom Rechen zum Sandfang bis zum Vorklärbecken

Schwerin • Nachdem das Schmutzwasser der Haushalte über die Kanäle und Pumpwerke die Kläranlage Süd erreicht hat, muss es mehrere Reinigungsstationen durchlaufen. Der erste Schritt ist die mechanische Reinigung. Wie diese funktioniert, erklärt die neue Folge der Abwasserserie.

Bei der mechanischen Reinigung wird das Abwasser in drei Stationen von allen Schweb- und Schwimmstoffen befreit. Die **erste Station** ist der **Rechen**. „Diesen kann man sich wie große, vollautomatische Harken vorstellen“, erklärt Steffen Nemitz, Meister Abwasserreinigung bei der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH (WAG) - Betriebsführer der Schweriner Abwasserentsorgung (SAE). Alle Grobstoffe wie Lebensmittelreste oder Toilettenpapier, die größer als drei Millimeter sind, werden an den Rechenstäben entfernt. „Würden diese Stoffe im Abwasser bleiben, wären in kürzester Zeit Pumpen- und Rohrleitungsverstopfungen die Folge“, so Nemitz. In der **zweiten Station** gelangt das Abwasser zum **Sandfang**. Vor allem aus den Straßen-



einläufen oder zum Beispiel durch das Abwaschen von frischem Gemüse aus dem Garten gelangen große Mengen Sand ins Abwasser, die ebenfalls die technischen Anlagen und Aggregate beeinträchtigen würden und aus dem Abwasser entfernt werden müssen. In 30 Zentimetern pro Sekunde bewegt sich das Wasser in einem Gerinne. „Die geringe Geschwindigkeit führt dazu, dass der Sand sich in der Rinne absetzen kann“, so Nemitz. Jährlich werden in der Schweriner Kläranlage circa 300 Tonnen Sand zurückgehalten. In der **letzten Station** der mechanischen Reinigung - dem **Vorklärbecken** - wird das Abwasser von allen restlichen, nicht löslichen Stoffen befreit. „Es handelt sich um die geruchsintensivsten Stoffe wie Speisereste oder Fäkalien, die aber gleichzeitig hervorragende Energieträger sind“, sagt der Meister Abwasserreinigung. Wie diese Energie gewonnen wird, erklären die noch folgenden Artikel der Abwasserserie.

Damit sich die Stoffe am Boden des Beckens absetzen, wird die Fließgeschwindigkeit des Abwassers weiter herabgesetzt: auf ungefähr einen Zentimeter pro Sekunde. Die Stoffe, die schwerer sind, sinken nach unten - sie **sedimentieren** -, leichtere schwimmen nach oben, das heißt sie **flotieren**. Die sich am Boden ablagernden Substanzen bilden den **Primärschlamm**. Sogenannte **Räumer**, die man sich als eine Art Laufband vorstellen kann, schieben die Stoffe über einen Schlammtreiter heraus. Bei starken Regenfällen werden die Vorklärbecken entlastet, indem das Abwasser in **Zwischenspeichern** gesammelt wird. Bis Anfang der 90er-Jahre war die Abwasserreinigung hier beendet. 1993 wurde die biologische Reinigungsstufe in Betrieb genommen - und damit wird es richtig interessant! In der nächsten Folge ist mehr über diese weitere Reinigung des Abwassers zu erfahren. mw



Der Austausch beginnt in der Apothekerstraße Grafik: Ingenieurbüro BAUWAS GmbH



Die Erneuerung der Hausanschlüsse und Leitungen wird aufgrund der extremen Engstellen der Apothekerstraße eine Herausforderung Foto: maxpress/jk

Bauarbeiten beginnen Mitte Mai in der Apothekerstraße und werden 2012 in der Bergstraße fortgeführt

Austausch von Bleihausanschlüssen bis 2013

Schelfstadt • Bis 2013 möchte die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG) in der gesamten Schelfstadt die letzten Bleihausanschlüsse austauschen.

Von den rund 12.300 Schweriner Trinkwasser-Hausanschlussrohren sind nur noch wenige aus Blei. Übernächstes Jahr werden auch diese ausgewechselt sein. Seit mehr als zehn Jahren tauscht die WAG im Rahmen der Konzeption des Blei-Programms bleihaltige Hausanschlussleitungen aus,

denn laut Trinkwasserverordnung wird der heutige Blei-Grenzwert von 0,025 mg/l ab dem 1. Dezember 2013 auf 0,010 mg/l gesenkt. Schwerpunktbereich bei der Umsetzung des Blei-Programms sind die Apotheker- und Bergstraße. Die WAG wird hier in den Folgejahren circa 400.000 Euro in neue Versorgungs- und Hausanschlussleitungen investieren. Im Zuge der Bauarbeiten in der Schelfstadt werden die über 100 Jahre alten Trinkwasser-Versorgungsleitungen sowie die Abwasser-Anschlusskanäle zu den Grundstücken erneuert. „Die Abwasserentsorgung

ist während der gesamten Bauzeit nicht beeinträchtigt“, so die Technische Leiterin der WAG, Kornelia Danneberg. Lediglich bei der Umbindung der Hausanschlussleitungen in die neue Versorgungsleitung wird die Trinkwasserversorgung kurzzeitig eingeschränkt sein. Zusätzlich werden im Rahmen der Koordination von Maßnahmen Gas- und Stromleitungen durch die Netzgesellschaft Schwerin mbH saniert. Drei Wochen vor Baubeginn werden die Anwohner und Grundstückseigentümer auf einer Informationsveranstaltung über das Bauvorhaben unterrichtet. mw



SDS präsentierte sich beim Tag der offenen Tür im Stadthaus

Attraktive Ausbildungsberufe

Schwerin • Anfang April hatte das Stadthaus zum Tag der offenen Tür eingeladen. So konnten die Besucher in das Dienstzimmer der Oberbürgermeisterin hineinschauen, erfahren, wie ein Abgabenbescheid der Finanzverwaltung entsteht oder sich sogar ans Steuer eines Baufahrzeuges aus der Straßenunterhaltung setzen. Denn auch die städtischen Betriebe stellten sich vor.



Das Baufahrzeug war der Höhepunkt für die kleinen Besucher
Fotos: SDS

Die SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin war mit dabei. Neugierig wurde von den ganz kleinen Besuchern alles unter die Lupe genommen, was laut hupte und leuchtete. Neben den Baufahrzeugen der SDS, die vor allem die Kinder und technisch Interessierten in den Bann zogen, gab es jede Menge Informationen über die Ausbildungsmöglichkeiten bei dem Eigenbetrieb der Landeshauptstadt.

An einem Ausbildungsinformationsstand wurden die Ausbildungsberufe Straßenwärterin beziehungsweise Straßenwärter sowie Landschaftsgärtnerin beziehungsweise Landschaftsgärtner vorgestellt.

Mit Führerschein und Motorkettensägenschein

„Der eine oder andere staunte nicht schlecht, welches die Ausbildungsinhalte dieser Berufe sind“, erzählt SDS-Werkleiterin Ilka Wilczek. „In der Ausbildung zum Straßenwärter hat man zum Beispiel den Pkw- und Lkw-Führerschein C, CE sowie den Motorkettensägenschein zu absolvieren.“

Einige Interessierte nutzten die Gelegenheit, sich gleich einmal einen Arbeitsplatz anzuschauen und ließen sich erklären, wie



BUGA 2009-Maskottchen Fiete und Landschaftsgärtner der SDS waren mit dabei

eine Leitposten-Waschanlage funktioniert. Auch der Beruf des Landschaftsgärtners ist interessant. Mitarbeiterinnen aus dem Bereich Grünanlagenunterhaltung veranschaulichten anhand der Bepflanzung des roten „BUGA-Topfes“ am Haupteingang des Stadthauses die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten mit Grünpflanzen. Bei Interesse an den Ausbildungsberufen einfach mal bei der SDS anrufen oder auf die Webseite www.sds-schwerin.de schauen: Hier sind sämtliche Informationen zum vielschichtigen Tätigkeitsprofil in den Bereichen Straßenunterhaltung und Öffentliches Grün zusammengefasst.

Schirmkinder und Springbrunnen mit Leben erfüllt

Wasserspiele sprudeln wieder

Schwerin • Pünktlich zum Schweriner Frühjahrsputz Mitte April hatte die SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin gemeinsam mit den Schwerinern nicht nur den Müll beseitigt, sondern auch die Wasserspiele zum Leben erweckt.

Bis Oktober können sich Bürger und Gäste an den sprudelnden Wasserspielen der Stadt erfreuen.

„Besonderer Dank gilt der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG), die den Brunnen auf dem Bahnhofsvorplatz instandhält“, so Heinz Tasche-Köster von der SDS. Neun Wasserspiele sind es insgesamt an der Zahl: die beiden „Schirmkinder“ am Pfaffenteich, unterstützt von der Ingenieurkammer Mecklenburg-Vorpommern, der Trinkbrunnen in der Goethestraße, die „Quelle des Lebens“ am Berliner Platz, die Sprudelsteine in der Keplerstraße und am Bleicher Ufer, der Springbrunnen „Rettung aus Seenot“ am



Grunthalplatz (Foto) und „Paster sin Kau“ am Schlachtermarkt, die Wasserspiele am Bertha-Klingberg-Platz sowie die 15 Meter hohe Wasserfontäne am Pfaffenteich. „Dank Fördermitteln vom Land konnte die Technik der Pfaffenteichfontäne auf ein wartungsfreundliches und energiesparendes Niveau gebracht werden“, berichtet Heinz Tasche-Köster. Die Anlage und die Verankerung bestehen aus korrosionsfreiem Edelstahl, sodass die im Winter wiederkehrenden Arbeiten wie die Entrostung nicht mehr notwendig sind. Die Fontäne ist so stromsparend ausgelegt, dass sich die jährlichen Energiekosten auf zehn Prozent der bisherigen Kosten reduzieren.

Beleuchtet ist die Fontäne täglich bis 24 Uhr. Wer beispielsweise auch zum Erhalt des Trinkbrunnens, zum Beispiel in der Goethestraße, oder des Quellsteins am Bleicher Ufer beitragen möchte, kann sich gern an die SDS wenden. *Marthe Westphal*

Hingucker Hornveilchen

Die Mutter des Stiefmütterchens

Schwerin • Es macht sich aufgrund seiner großen Blütenfülle besonders als Begleitpflanze für Rosen hervorragend - das Hornveilchen. Was viele nicht wissen: Aus der Kreuzung von Hornveilchen und Ackerstiefmütterchen entstand das Stiefmütterchen. „Das Hornveilchen ist jedoch viel anspruchsloser, hat kleinere Blüten, dafür aber in Fülle - und zwar selbst auf kargen Böden“, so Katarina Dominka von der SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin. „Toll ist auch die lange Blütezeit bis Oktober“, ergänzt Kollegin Ninette Franke. Auf dem Grunthalplatz und dem Bertha-Klingberg-Platz kann das Hornveilchen bewundert werden! *mw*



SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Postfach 160205
19092 Schwerin
E-Mail
info@sds-schwerin.de
Internet
www.sds-schwerin.de

Sandreinigung auf den Spielplätzen

Jedes Jahr wird auf allen 74 kommunalen Spiel- und Freizeitanlagen der Landeshauptstadt Schwerin die Sandreinigung vorgenommen. Eine von der SDS beauftragte Firma wird mit Spezialmaschinen bis Mitte Mai etwa 8.400 Quadratmeter Spielsand reinigen. Dieses Jahr wurde zudem auf 12 Spielplätzen der Sand gewechselt. Der Spielsand verschmutzt durch Hinterlassenschaften von Hunden, aber auch durch Kippen, Papier und natürliche Verunreinigungen wie Laub. Auf der Internetseite www.spielplatztreff.de lassen sich übrigens alle Spielplätze finden und Bewertungen einsehen.

Gut zu wissen ...

Daher kommt der Name Stiefmütterchen: Laut Volksmund ist das große unterste Blumenblatt, gestützt auf zwei Kelchblättern, die Stiefmutter. Links und rechts von ihr sitzen ihre zwei bunt gefärbten Töchter jeweils auf einem Kelchblatt. Die zwei oberen, meist einfach violettfarbenen Blütenblätter stellen die zwei Stieftöchter dar.

**Kontakt**

Ellerried 74
19061 Schwerin
(0385) 48 50 00
info@belasso.de
www.belasso.de

Öffnungszeiten

Saunawelt
Montag bis
Freitag
10.00 bis 23.00 Uhr
Samstag/Sonntag
10.00 bis 21.00 Uhr

Fitnesswelt

Montag bis Freitag
9.00 bis 21.30 Uhr
Samstag/Sonntag
9.00 bis 19.00 Uhr

Restaurant

Montag bis Samstag
ab 17.00 Uhr
und nach
Vereinbarung
sonntags geschlossen,
jeden 2. Sonntag
Familienbrunch

Happy Bowl

Dienstag bis Sonntag
ab 17.00 Uhr
und nach Verein-
barung

Freitag 6. Mai

Sauna ohne Ende -
Ab 19 Uhr Mitter-
nachtssauna. Dieses
Mal unter dem Motto
Asiatische Sauna-
nacht. Dabei gibt es
Behandlungen, wie
sie im asiatischen
Raum eine lange Tra-
dition haben. Dazu
gehören Lotusblüten-
bad, Thai-Kräuterpee-
ling, Ayurvedamas-
sage und asiatischen
Köstlichkeiten.

Sonntag 8. Mai

Muttertagsbrunch

Sonntag 22. Mai

Familienbrunch am
leckeren und reichhal-
tigen Buffet für kleine
Preise - jeweils von 10
bis 14 Uhr. Die Klei-
nen können sich an
der Kletterwand austo-
ben. (letzter Termin vor
der Sommerpause)

Schnell beim belasso anmelden

Mit Fitnessexperten auf gutem Weg zur echten Strandfigur

Schwerin • Kaum lugt die Sonne her-
vor, werden die Sommersachen wieder
hervorgekramt. Die enthüllen jedoch
manchmal mehr, als sie verdecken. Da
stellt sich die Frage: Wie bekomme ich
jetzt noch eine Strandfigur? Die Exper-
ten im belasso wissen natürlich, wie.

Dazu gibts ab Mai super Last-Minute-Ange-
bote wie zum Beispiel die 10er Karte für
das Power Plate. Das ursprünglich für die
Raumfahrt entwickelte Gerät ist für alle das
Richtige, die wenig Zeit haben und beruf-
lich oder familiär stark eingebunden sind.
„Kein Problem!“, so Andreas Kalbe, Leiter
Sport im belasso. „Mit dem Power Plate
trainieren Besucher zwei bis drei Mal pro
Woche jeweils 30 Minuten lang.“ Durch die
Schwingungen wird die Muskulatur gereizt
und aktiviert. Dank individueller Einstel-
lungsmöglichkeiten können verschiedene
Trainingsziele wie Kräftigung, Beweglich-
keit, Massage oder Entspannung realisiert
werden. Die Power Plate ist also eine
tolle Möglichkeit dem Ziel einer perfekten
Strandfigur Stück für Stück näher zu kom-
men.

Milon Zirkel

Es gibt aber auch andere Wege. Das
Trainingssystem Milon Zirkel bringt schon
nach wenigen Workouts spürbare Ergeb-
nisse. Durch eine elektronische Steuerung
des Gesamtwiderstandes werden Muskeln
in jeder Phase des Trainings optimal
belastet. Damit trainieren Besucher des
belasso bis zu 30 Prozent effektiver als
mit herkömmlichen Methoden. Ein Durch-
gang dauert zwei Mal 17,5 Minuten.
„Bereits bei zwei Einheiten in der Woche
werden sichtbare Fortschritte erzielt“, so
Andreas Kalbe. Das Zirkeltraining bringt



Wer am Strand mit einem durchtrainierten Körper glänzen will, kann sich im belasso für eines der super Last-Minute-Angebote anmelden
Foto: cc

viele weitere Vorteile mit sich. Es werden
zum Beispiel ganz unterschiedliche Mus-
kelgruppen beansprucht, was die Rege-
nerationszeit verringert und zu kürzeren
Pausen zwischen den Übungen führt.
Statt wie beim Split-Training mit großer
Kraftanstrengung nur wenige Muskelgrup-
pen pro Trainingstag zu stimulieren, kön-
nen hiermit in kürzerer Zeit viele Muskeln
angeregt werden.

Hüfte schwingen lässt Pfunde purzeln

Wer es lieber tänzerisch mag, sollte sich
montags Zeit nehmen. Dann finden im
belasso Kurse wie Salsa oder Orientalischer
Tanz statt. Und nicht erst seit Let's Dance
ist erwiesen, dass man mit Tanzen wun-

derbar abnehmen kann und auch noch
Spaß dabei hat. Keine Angst, Tanzpartner
braucht man für die Kurse nicht.

Kurse für Wasserratten

Auch für die Wasserratten gibts im belasso
etwas Passendes. Wer es lieber etwas
kühler und erfrischender mag, kann die
Vielzahl an Aquakursen nutzen und bei
dynamisch mitreißender Musik auf gelenk-
schonende Art und Weise den ganzen
Körper auf Trab bringen.

Unterstützung für schnelle Trainingserfolge,
die auch von Dauer sind, gibt die Ernäh-
rungsberaterin Katrin Rahn von Chicory. Sie
hat mit Sicherheit für jeden den richtigen
Ernährungsplan.
Martin Ulbrich



Für die Präsentation sportlicher Frühlings- und Sommertrends in der piste war das belasso die ideale Kulisse
Foto: Michael Frahm

piste war zu Gast im belasso

Sportliche Fotosession

Schwerin • Die Aprilausgabe des Stadt- und
Szenemagazins piste wird modeorientiert und
sportlich zugleich. Zusammen mit Stephan
Riediger und Konstantinos Chantziaras vom
SV Post Schwerin sowie Vivien Bartlau und
Julia Weng von SV Grün-Weiß Schwerin fand
am 4. März im belasso das Fotoshooting zum
Modespezial statt. Hier wurden in sportlicher
Atmosphäre aktuelle Outfits verschiedener
Läden gekonnt in Szene gesetzt. Das belasso
war der perfekte Ort, um möglichst viele
verschiedene Motive einfangen zu können.
Dank der tadellosen Zusammenarbeit mit
dem belasso konnte ein reibungsloser Ablauf
garantiert werden. Dafür bedankt sich das
piste-Team recht herzlich. Auch der Fotograf
Michael Frahm zeigte sich von seiner besten
Seite und lieferte tolle Fotos.

Gemeinnützige Einrichtungen in der Region erhalten Förderung

Mehr als 25.000 Euro für Vereine

Schwerin • Insgesamt 20 gemeinnützige Vereine aus der Stadt Schwerin und dem Landkreis Ludwigslust konnten sich über eine großzügige Unterstützung freuen. Die Regionaldirektoren Maik Jensen und Jürgen Mohrdieck überreichten im Rahmen einer Feierstunde insgesamt 25.813 Euro aus dem PS-Zweckertrag.

Mit den Ausschüttungen aus dem PS-Zweckertrag unterstützt die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin soziale, sportliche

und kulturelle Projekte in der Stadt Schwerin und dem Landkreis Ludwigslust. Der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband Schwerin e. V. erhielt finanzielle Unterstützung, um Kindern aus sozial benachteiligten Familien schöne Ferientage zu ermöglichen. „Die Kinder freuen sich immer ganz besonders auf die Ferien und durch die Förderung der Sparkasse können sie dieses Jahr eine ganz besondere Zeit verbringen“, so die stellvertretende Vorsitzende des Kinderschutzbundes, Gabriele Jäger. Das Wohl der

Kinder liegt dem Verein ganz besonders am Herzen. So gibt es viele verschiedene Angebote wie den offenen Kindertreff, in dem die Kinder ihre Freizeit individuell gestalten können und den pädagogischen Mittagstisch, bei dem Kinder aus sozial benachteiligten Familien ihr Mittag beim Kinderschutzbund einnehmen. „Die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ist sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung in der Region sehr bewusst und so fördern wir gerne soziale Projekte, die den Menschen, insbesondere den Kindern, zugute kommen“, sagt Regionaldirektor Maik Jensen.

Sparen, Gewinnen und Gutes tun - beim Kauf eines PS-Lotterieloses der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin gewinnen gleich zwei. Zum einen der Loskäufer, da von den 5 Euro Loseinsatz 4 Euro gespart werden.

Am Ende eines Sparjahres erhält der Kunde diese dann auf seinem Kundenkonto gut geschrieben. Mit dem fünften Euro nimmt der Sparer an den monatlichen Auslosungen mit Gewinnen von bis zu 5.000 Euro und an Sonderauslosungen bis zu 50.000 Euro teil.

Gewinner sind in jedem Fall die gemeinnützigen Einrichtungen. Denn „je mehr PS-Lose an der Ziehung teilnehmen, desto höher ist die Ausschüttung des PS-Zweckertrages, der zur Unterstützung von wichtigen Projekten in der Region bereit gestellt wird“ so Maik Jensen.



Die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin fördert gemeinnützige Projekte und Vereine in Schwerin
Foto: Sparkasse

Jugendgirokonto „Giro Fun“ als Starthilfe ins Erwachsenenleben

Zur Weihe ein Geschenk mit Zukunft

Schwerin • Die Vorbereitungen zu den diesjährigen Weihefeiern laufen bei den Organisatoren und den Familien auf Hochtouren. Ca. 1200 Jugendliche aus Schwerin und dem Landkreis Ludwigslust fiebern ihrer Jugendweihe, Konfirmation oder Kommunion entgegen.

Der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin liegt die Zukunft der Jugend aus der Region sehr am Herzen. Deswegen bietet die Sparkasse zu diesem feierlichen Ereignis etwas ganz besonderes an: das Jugendgirokonto „Giro Fun“. Dieses spezielle Konto ist genau auf die Bedürfnisse der jungen Leute zugeschnitten und bietet zahlreiche Vorteile. Neben höheren Zinsen und Rabatten bei Kooperationspartnern der Sparkasse können Schüler, Studenten, Auszubildende sowie Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende bis zum 27. Lebensjahr mit dem Jugendgirokonto der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ihre Bankgeschäfte abwickeln - ohne einen Cent dafür zu bezahlen.

Weitere Informationen gibt es unter www.sparkassen-club.de.

Was bietet „Giro Fun“?

- Kostenlose Kontoführung
- Sparkassencard inklusive Homebanking
- Guthabenzinsen bis zu 5 Prozent p. a.
- Aufladen von Handy-Karten am Geldautomaten

Was gibt es zusätzlich?

- Kostenlose Mitgliedschaft im S-Club
- Tolle Events zum Sonderpreis
- Einen gratis Eisbecher in den Sommerferien
- Gewinnspiele mit tollen Preisen
- Zuschuss für Erste-Hilfe-Kurse
- Rabatte bei Partnern (Kino, Friseur etc.)

Jugendweiheteilnehmer, Konfirmanden und Kommunikanten erhalten zur Kontoeröffnung ein Startguthaben in Höhe von 25 Euro. Das Angebot ist begrenzt bis zum 30. Juli 2011.



Handykarten einfach aufladen mit dem „Giro Fun“ der Sparkasse Foto: Sparkasse



Immobilien-Service

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Mecklenburgstraße 13
19053 Schwerin
Tel. (0385) 5 51 33 00
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de



Gepflegte Wohnung

Objekt-Nr. 0042:
3 Zimmer, Etagenwohnung im Stadtzentrum - auch als Kapitalanlage, 1. OG, Bj.: 1905, Wohnfläche: 92 m², Südbalkon, Fußbodenheizung, sehr gepflegt, Kaufpreis 131.000 Euro Käuferprovision: 7,14 % inkl. MwSt.



Reihenmittelhaus

Objekt-Nr. 0047:
Reihenmittelhaus in Wittenförden, Parkett im Wohnzimmer, Terracottafliesen in Diele und Küche, Bj. 1998, Wfl. ca. 110 m²; vier Zimmer, Gfl. ca. 171 m²; KP. 115.000 EUR, Käuferprovision 5,95 % inkl. MwSt.



Klinkerhaus mit Rosengarten

Objekt-Nr. 0057:
Pinnow, Bj. 1992, ab 2004 renoviert, ca. 183 m² Wfl., sechs Zimmer, hochwertige Ausstattung, 949 m² Grdst. KP: 220.000 €, Käuferprovision: 5,95 % inkl. MwSt.



Schweriner Engel GmbH

Johannes-Brahms-Straße 59
19059 Schwerin

Telefon
(0385) 7 77 85 91

Fax
(0385) 7 58 82 82

Internet
www.schweriner-engel.de

E-Mail
info@schweriner-engel.de

Öffnungszeiten Büro
Mo. bis Fr. 8 - 16 Uhr

Tipps
Aufwendungen für haushaltsnahe Dienstleistungen sind steuerlich absetzbar. Haushaltshilfe, zum Beispiel bei Krankenhausaufenthalt, gilt als Sozialleistung, die von Trägern der Sozialversicherung und gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung übernommen werden kann.

Nützliche Hilfe im Haushalt

Kinderbetreuung ist trotz Krankheit nun kein Problem mehr

Lankow • Der Familien- und Haushaltsservice Schweriner Engel hilft da, wo Hilfe gebraucht wird. Sei es bei der Gartenpflege, der Vor- und Nachbereitung von privaten Feiern oder unterstützend im Haushalt. So konnte sich auch Astrid Höger stets auf die Mitarbeiter des Dienstleisters verlassen, als es darum ging, sich trotz einer Knieoperation um ihre kleine Tochter Alexis Jane zu kümmern.

Anfangs war Astrid Höger etwas skeptisch: „Ich hatte vorher noch nie von den Schweriner Engeln gehört, wusste nicht, was dahinter steckt“, so die gelernte Verkäuferin.

Jedoch war sie mehr oder weniger auf externe Hilfe angewiesen. Eine Operation am Knie schränkte die alleinerziehende Mutter in ihren Bewegungen stark ein, eine angemessene Betreuung ihrer erst 16 Monate jungen Tochter war nicht möglich. „Ich konnte mein Bein nicht belasten, die einfachsten Dinge waren wegen der zwei Krücken kaum möglich. Ich konnte Alexis nicht einmal auf den Arm nehmen“, erzählt die 26-Jährige. Deshalb wandte sie sich an das Jugendamt. Da die kleine Alexis Jane



Christin Löbner (Mitte), Mitarbeiterin der Schweriner Engel hilft Astrid Höger (r.) nach einer Knieoperation bei der Betreuung ihrer Tochter Alexis Jane
Foto: maxpress/sbu

noch so jung ist und in ihrer gewohnten Umgebung bleiben sollte, empfahl das Jugendamt die Schweriner Engel. „Das war das Beste, was mir passieren konnte. Die Mitarbeiterinnen waren immer freundlich und halfen mir sehr bei der Kinderbetreuung, ob beim Anziehen der Kleinen oder wenn es darum ging, sie in die Kinderkrippe zu bringen beziehungsweise sie wieder von dort abzuholen“, so Astrid Höger.

Das häufig bei Kleinkindern in diesem Alter auftretende „Fremdeln“ blieb aus. „Alexis war immer aufgeschlossen und hat sich stets über den Besuch gefreut. Die Engel

haben sich rührend um sie gekümmert. Mitarbeiterin Christin Löbner ist schon fast eine Ersatzmama für sie geworden“, schmunzelt die 26-Jährige.

Da der Heilungsprozess mittlerweile gut vorangeschritten ist, werden auch die Besuche der Schweriner Engel nun mit der Zeit zunehmend reduziert. „Ich bin ihnen für ihre tolle Unterstützung sehr dankbar. Sollte noch eine weitere Operation am Knie erfolgen, werde ich mich wieder an die Schweriner Engel wenden. Jedem in der gleichen Lage kann ich diese zuverlässige Hilfe nur empfehlen“, so Astrid Höger. sbu



**DIAKONIEWERK
NEUES UFER gGmbH**

Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH

Retgendorfer Str. 4
19067 Rampe

Telefon
(03866) 6 70

E-Mail
info@neues-ufer.de

Internet
www.neues-ufer.de

Evangelische Altenpflegeschule

Alexandrinenstr. 19-20
19055 Schwerin

Telefon
(0385) 74 20 99 40

E-Mail
altenpflegeschule@neues-ufer.de

**Am 14. Mai ist von
11-17 Uhr Uferfest in
Rampe.**

Evangelische Altenpflegeschule nun im Großherzoglichen Amt Schwerin

Ausbildung in neuen Räumen

Paulsstadt • Ehemals am Bleicherufer gelegen, befindet sich die Evangelische Altenpflegeschule des Diakoniewerks Neues Ufer seit dem 7. März diesen Jahres im Großherzoglichen Amt Schwerin am Pfaffenteich. Mit dem Ortswechsel erfuhr die Ausbildungsstätte zahlreiche weitere Veränderungen.

In dem denkmalgeschützten Gebäude, in das nun auch die Erzieherfachschule des Diakonischen Bildungszentrums eingezogen ist, stehen den Dozenten und Schülern nun 2.500 Quadratmeter Fläche zum Lernen und Üben zur Verfügung. Der Platz wurde dringend benötigt. „Die Altenpflege ist ein Beruf mit Zukunft und auch die

Evangelische Altenpflegeschule hat sich in den letzten zwei Jahren vergrößert. Sie bildet derzeit etwa 250 Schülerinnen und Schüler aus. Für eine fachgerechte, moderne Ausbildung benötigen wir einfach mehr Platz“, so Nicole Leibinger, stellvertretende Schulleiterin der Schule.

Den Auszubildenden in den Bereichen Altenpfleger/in sowie Alten- und Krankenpflegehelfer/in wird innerhalb des neuen Gebäudes so einiges geboten. „So befinden sich in jedem Klassenraum ein Fernseher, ein DVD-Player und ein Beamer, die die Unterrichtsgestaltung unterstützen sollen.“ Ein weiterer Baustein moderner Unterrichtsgestaltung ist der im ganzen Haus befindliche mobile Zugang zum Internet. Eine praxisnahe Ausbildung wird durch ein großzügig geschnittenes Pflegezimmer und ein Pflegebad gewährleistet. „Das Pflegebad ist unter anderem mit einer Dusche, einer Badewanne und einem Lift ausgestattet. Es bietet somit ideale Bedingungen, um auf alltägliche Pflegesituationen vorzubereiten“, erklärt Leibinger. Mit diesen Möglichkeiten bildet die Altenpflegeschule die qualifizierten Fachkräfte von morgen aus. Und die Aussichten für die Auszubildenden sind glänzend, professionelles Altenpflegepersonal ist heute gefragter denn je. sbu



Das neue Pflegezimmer bietet den Auszubildenden der Evangelischen Altenpflegeschule genügend Platz und Möglichkeiten für praktische Übungen
Foto: maxpress/sbu



Im Wonnemonat Mai Spargel und Inselftouren genießen

Sonnenschein ahoi

Schwerin • Die Tage werden wärmer und die Lust auf Ausflüge ins Freie größer. Wer sich frischen Wind um die Nase wehen lassen möchte, braucht einfach nur mit der Buslinie 10 zum Anleger Schloss zu fahren und kann dann mit den Schiffen der WEISSEN FLOTTE durch die Schweriner Seenlandschaft schippern. Zum anderen lädt die Außenterrasse des Restaurant Wallenstein zum Spargelessen bei Sonnenschein ein.

Mit dem Mai beginnt wieder die Spargelsaison. Wen es nach leckerem, zarten Spargel lüstet, ist im Restaurant Wallenstein genau richtig. „Ab Anfang Mai gibt es wieder frischen, weißen Spargel aus dem mecklenburgischen Denissen. Dazu können unsere Gäste aus zahlreichen Beilagen wählen. So runden unter anderem frischer Lachs, ein saftiges Hüftsteak, Schnitzel oder herzhafter Katen-schinken das schmackhafte Menü ab“, so Restaurantleiterin Katja Schmidt. Zudem laden die ersten warmen Abende des Wonnemonats Mai auf die direkt am Schweriner Schloss gelegene Terrasse des Restaurants ein, um bei Wein und gutem Essen den Tag am Wasser entspannt ausklingen zu lassen. Bei der WEISSEN FLOTTE Schwerin wird die Saison am 30. April mit der traditionellen Flottenparade eingeläutet, das Rahmenprogramm auf dem Anleger

Schloss beginnt bereits um 11 Uhr. Mit Beginn der Hauptsaison am 1. Mai heißt es wieder „Volle Kraft voraus“, denn dann werden wieder alle vier Touren gefahren. „Neben der anderthalbstündigen Inselftour bieten wir dienstags bis sonntags auch wieder drei 2,5-stündige Fahrten an. Dazu zählen die traditionelle Außenseetour, die 4-Seen-Tour, aber auch die 3-Seen-Linie. Letztere eignet sich besonders für Gäste, die in Zippendorf, Kaninchenwerder oder Frankenhorst ein- und absteigen wollen. Dreimal am Tag wird an den Haltestellen kurz angelegt“, so Andreas Rosin, Verkaufsleiter bei der WEISSEN FLOTTE. Die Außenseetour und die 4-Seen-Tour werden einmal täglich gefahren. Um das Wohl der Fahrgäste auf der MS „Schwerin“ kümmert sich die gesamte Besatzung, sei ehiffsführer Detlef Schultz, der schon seit zehn Jahren das Schiff lenkt, oder Oberkellner Lutz Bremer - gelernter Kellner und bereits seit 14 Jahren mit dabei. Bootsmann Burkhard Reim aus Prislich und die neue Kellnerin Madeline Theiß aus Schwerin ergänzen das Team und sorgen für eine unvergesslichen Ausflug. Halbstündig sind die WEISSE FLOTTE und das Wallenstein mit der Buslinie 10 erreichbar. Einfach an der Haltestelle Schloss aussteigen! Mit Spargel, Tanz und Natur kann der sonnige Mai nur ein wahrer Wonnemonat werden. *sbu*



Die Crew der MS Schwerin ist bereit: Schiffsführer Detlef Schultz (r.), Oberkellner Lutz Bremer (l.), Bootsmann Burkhard Reim und Kellnerin Cornelia Finn Foto: maxpress



WEISSE FLOTTE Schwerin
Verkaufsleiter
Andreas Rosin
Telefon: (0385) 55 77 70
www.weisseflotteschwerin.de
info@weisseflotteschwerin.de

Restaurant Wallenstein
Restaurantleiterin
Katja Schmidt
Telefon: (0385) 55777 55
www.restaurantwallenstein.de
info@restaurantwallenstein.de

Adresse: Werderstr. 140, am Schlossanleger, 19055 Schwerin

1. Schweriner Bierbörse bietet über 800 Sorten

Gebräu aus aller Welt

Schwerin • In der Zeit vom 2. bis 5. Juni warten auf dem Bertha-Klingberg-Platz und der Schwimmenden Wiese am Burgsee über 800 Biersorten aus fünf Kontinenten darauf, probiert zu werden. Damit die Bierliebhaber sowie die am Gerstensaft Interessierten auch so richtig in Biergartenstimmung kommen, ist natürlich für unterhaltsame Musik und genügend Imbissstände gesorgt.

Verschiedene Attraktionen versprechen zudem Spaß für die ganze Familie. Die geschmückten Verkostungsstände sind am 2. Juni/Himmelfahrt von 11 bis 24 Uhr geöffnet, am Freitag von 15 bis 24 Uhr, Samstag bereits ab 12 bis 24 Uhr und schließlich Sonntag von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Eintritt im größten Biergarten Norddeutschlands ist frei. Weitere Informationen gibt es unter www.bierboerse.com *Stefanie Busch*

Highlights

Do. 05.05.
Helene Fischer
Sport- und Kongresshalle
Beginn: 19.30 Uhr

Fr. 27.05.
Präsentation der Verkehrswacht
Südufer Pfaffenteich, **Beginn: 10 Uhr**

So. 15.05.
il Suono - Barock Experimentell
Schleswig-Holstein-Haus
Beginn: 16.30 Uhr

www.hauspost.de

So. 01.05.	Traditionelles Hoffest in Peckatel Familienfest Am Sandberg 21, Beginn: 11 Uhr		Do. 12.05.	Wieland Schmiedel: Spiegelung Ausstellungseröffnung Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 17 Uhr	
So. 01.05.	SV Post Schwerin - Dessau-Roßlauer HV 2. Handballbundesliga Sport- und Kongresshalle, Beginn: 17 Uhr		Do. 12.05.	Bilderreise durch Indonesien Dia-Vortrag Haus der Kultur, Raum 101, Beginn: 17 Uhr	
So. 01.05.	Forum der Künste: Simulacrum Ausstellung von Amir Yatziv bis zum 22.05 Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 16 Uhr		Fr. 13.05.	Fundsachenversteigerung Sport- und Kongresshalle Beginn: 14 Uhr	
Di. 03.05.	Abraham war Optimist Fotografien von Manuela Koska-Jäger bis zum 22.05 Schleswig-Holstein-Haus, Ausstellungseröffnung: 16.30 Uhr		Fr. 13.05.	Got@n.uy Tangoduo Speicher, Beginn: 20 Uhr	
Di. 03.05.	Information zum Verbraucherrecht mit Cornelia Nagel, Neue Verbraucherzentrale in MV e.V. Haus der Kultur, Raum 101, Beginn: 17 Uhr		Fr. 13.05.	Klangwelle Schwerin multimediale „City-Wassershow“ bis zum 15.05 Bertha-Klingberg-Platz, täglich um 21.30 Uhr	
Do. 05.05.	Hans Modrow - „Sage, was ist?“ Lesung mit Diskussion Haus der Kultur, Raum 101, Beginn: 19 Uhr		Sa. 14.05.	„FrühjahrsErwachen“ Eröffnung des Schweriner Gartensommers Schlossgarten, Beginn: 11 Uhr	
Do. 05.05.	Best of Helene Fischer Konzert Sport- und Kongresshalle, Beginn: 19.30 Uhr		Sa. 14.05.	SV Post Schwerin - VfL Bad Schwartau 2. Handballbundesliga Sport- und Kongresshalle, Beginn: 18 Uhr	
Fr. 06.05.	Ludwigslust - Geschichten einer Residenz Bildungsreise, Treffpunkt am Hauptbahnhof um 9 Uhr Abfahrtszeiten und -ort individuell unter 0385/ 71 53 74		Sa. 14.05.	Soft Machine JazzRock-Konzert Speicher, Beginn: 21 Uhr	
Fr. 06.05.	21. FilmKunstFest KurzFilmNacht Speicher, Beginn: 20 Uhr		<div data-bbox="805 1198 1556 1635"> <p>Gewinnspiel Reiseführer sichert den ersten Ausflug ab</p> <h2>Mit Lübzer ab ins Grüne</h2> <p>Im Mai verlost <i>hauspost</i> fünf mal drei Sets Reiseführer von Merian und Lübzer. Damit sind die glücklichen Gewinner bestens für die nächsten Ausflüge an die Mecklenburgische Seenplatte sowie die Ostseeküste Mecklenburg-Vorpommerns und Schleswig-Holsteins gewappnet. Die Gewinnspielfrage: Welche Person steckt hinter dem Roten Baron?</p> <p>Die richtige Antwort bitte an die Friedrich-Engels-Straße 2a, 19061 Schwerin schicken. Einsendeschluss ist der 20. Mai 2011. Bitte unbedingt die Telefonnummer angeben! Viel Glück!</p> <p>Gewinner der Aprilausgabe: Sigrid Hauschild, Gabriele Ohle und Petra Lehmann Herzlichen Glückwunsch!</p> <p>— Anzeige —</p> </div>		
Sa. 07.05.	Festival des Ostens 2011 Messe zur „Kultur und Dynamik des Ostens“ Sport- und Kongresshalle, Beginn: 10 Uhr				
Sa. 07.05.	6. Schweriner Nachtlauf Infos unter 0385/ 54 90 108 Start am Südufer/Pfaffenteich, Beginn: 20 Uhr				
Sa. 07.05.	Original Schweriner Bord-Party jeden Samstag Anleger Weiße Flotte, Beginn: 20 Uhr				
So. 08.05.	Stunde der Musik Konzert Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 16 Uhr				
Di. 10.05.	Markus Rohde Piraten, Wellen und Spinat, auch am 11.05 Speicher, Beginn: 9.30 Uhr				
Di. 10.05.	Zwei Tage, die Deutschland verändert haben Vortrag mit Dr. Peter Michael Diestel, Rechtsanwalt Haus der Kultur, Raum 101, Beginn: 17 Uhr				

USEDOM

Wir sind umgezogen!
Aurelia Reisecafé
Lübecker Str. 11 (Wurm)

Wellness am Meer

• 3 ÜF • Massage • Bad • Wellnessnutzung

Fewo** 160 € p.P. Hotel**** 199 € p.P.**

Mai, Juni, Sept., Okt., außer Feiertage, EZ-Zuschlag

038378-47760 info@aurelia.net www.aurelia.net
Reisecafé Lübecker Str. 11 19053 Schwerin
Grenzstraße 1 17424 Seebad Heringsdorf

AURELIA
HOTEL & VILLEN



So. 15.05.	Theaterlesung „Von Käuzen und Querköpfen“ internationaler Museumstag Freilichtmuseum Mueß, Beginn: 10 Uhr	Fr. 20.05.	Der Diener zweier Herren Premiere Schauspiel von Carlo Goldoni Mecklenburgisches Staatstheater, Beginn: 19.30 Uhr	
So. 15.05.	Fest der Schweriner Museen „Museen, unser Gedächtnis“ Museum im Schloss, Beginn: 10 Uhr	Fr. 20.05.	RADA synergica mit fresh klez & east Speicher, Beginn: 20 Uhr	
So. 15.05.	il Suono Barock Experimentell Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 16.30 Uhr	Sa. 21.05.	4. Akkordeonkonzert der besonderen Art Konzert Sport- und Kongresshalle, Beginn: 18 Uhr	
Di. 17.05.	Gartenstammtisch Rundgang auf dem Gelände Freilichtmuseum Mueß, Beginn: 16 Uhr	Sa. 21.05.	VI. Gospelnacht Mecklenburg-Vorpommern 6 Chöre, freier Eintritt Schelfkirche, Beginn: 19.30 Uhr	
Di. 17.05.	Friedhofsführung „Auf den Spuren historischer Persönlichkeiten“ Alter Friedhof, Beginn: 17 Uhr	Sa. 21.05.	The Lords Deutschlands dienstälteste Rockband Speicher, Beginn: 21 Uhr	
Mi. 18.05.	Frühlingswanderung „Vom Eise befreit...“ Wanderung von Zippendorf nach Mueß Treffpunkt: Haltestelle Berliner Platz um 15 Uhr	So. 22.05.	Singet dem Herrn ein neues Lied der Popchor der St. Paulsgemeinde Paulskirche, Beginn: 10 Uhr	
Do. 19.05.	Museumstag für Senioren Auf den Spuren Wallensteins Museum im Schloss, Beginn: 14.30 Uhr	So. 22.05.	Von keltischer Musik bis zum Gypsy Swing Musik für Cello und Gitarre Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 17 Uhr	
Do. 19.05.	Führung mit Vortrag durch den Park der „Kontinente“ Anmeldung unter 0385/ 56 46 66 Abfahrt: Hauptbahnhof um 13.56 Uhr von Gleis 4a	Di. 24.05.	nordjob 2011 Ausbildungs- und Studiumsmesse bis 25.05 Sport- und Kongresshalle, Eröffnung: 8.30 Uhr	nordjob

Anzeige

MIETWAGEN CENTER
SCHWERIN

AKTIONS-GUTSCHEIN

20%
RABATT

auf den Normaltarif

MIETWAGEN ZUM AKTIONS-PREIS
Gültig bis 31.05.2011.



Der Ford Fiesta z.B. schon ab:
€ 44,00*

* Ausgenommen Fahrzeuge der Marken BMW und MINI. Transporter nur zwischen Montag und Freitag. Bei Anmietung bitte Gutschein vorlegen. Gültig bis 31.05.2011 und nur nach Verfügbarkeit.

WWW.MIETWAGENCENTER-SCHWERIN.DE

So erreichen Sie uns:
Telefon: (0385) 6666 385
info@mietwagencenter-schwerin.de



Partner des
Nahverkehrs Schwerin

Schwerin Krebsförden • Pampower Straße 1
Schwerin Margaretenhof • Kirschenhöfer Weg 78

Di. 24.05.	Taiwan und das südliche Vietnam Videovortrag Haus der Kultur, Raum 101, Beginn: 17 Uhr	
Do. 26.05.	Florence Nightingale eine Frau im Kampf für die Menschlichkeit Haus der Kultur, Raum 101, Beginn: 17 Uhr	
Fr. 27.05.	Präsentation der Verkehrswacht Mecklenburgstraße bis Südufer Pfaffenteich Beginn: 10 Uhr	
Sa. 28.05.	Vorspiel der Bläserklassen Klassik Konservatorium, Beginn: 15 Uhr	
So. 29.05.	Rumpelstilzchen Premiere Puppentheater E-Werk, Beginn: 16 Uhr	
So. 29.05.	Lost + Found: Die Gegenwart des Bildes Eröffnung Schleswig-Holstein-Haus, Beginn: 17 Uhr	
Di. 31.05.	150. Geburtstag Johannes Gillhoff Lesung von Prof. Gert Wendelborn, Theologe Haus der Kultur, Raum 101, Beginn: 17 Uhr	

Neue Küche? – Ja, bitte! Die neuen Küchen sind da.

Nach Umbau und Neugestaltung der Ausstellung präsentiert **PITSCH** Küchen & Bäder Einrichtungsideen für jeden Anspruch jetzt auf 2 Ebenen!



✓ pflegeleicht

✓ komfortabel

✓ vielseitig



✓ raffiniert

✓ bezahlbar

✓ zeitgemäß

- Entwurf & komplette Küchen- und Badplanung in kurzer Zeit,
- Aufbau mit eigenem Montageteam,
- Kontrolle der handwerklichen Arbeiten,
 - Garantie auch über den gesetzlichen Rahmen hinaus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
(Parkplätze direkt vor der Tür)

PITSCH

KÜCHEN & BÄDER
Werkstraße 700
19061 Schwerin
Tel. 0385 61 11 51
Fax 0385 61 11 53

www.pitsch-kuechen.de

Schwerin hat auch in diesem Jahr viel zu bieten

Erlebnispass 2011

Schwerin • Seit 1997 wird Gästen und Einheimischen der Stadt Schwerin das Schwerin-Ticket angeboten. Der Kultur- und Erlebnispass hat sich mit seinen vielen Vorteilen immer mehr etabliert. Auch in diesem Jahr gibt es wieder viel zu erleben.

Inhaber des Schwerin-Tickets können zum Beispiel die Bahnen und Busse im Gesamtnetz des Schweriner Nahverkehrs für 24 oder 48 Stunden kostenfrei nutzen sowie von den vielen Ermäßigungen der verschiedenen Museen, Einrichtungen und Angebote der Stadt profitieren. Das Ticket bietet bis zu 100 Prozent Ermäßigungen auf den regulären Eintritts- oder Fahrpreis. Auch 2011 wird es wieder sowohl als Tages- als auch Zwei-Tages-Ticket angeboten. Erwachsene zahlen für das Tagesticket fünf Euro, Kinder hingegen nur drei Euro. Die Zwei-Tages-Tickets kosten sieben beziehungsweise vier Euro.

Aktuell konnten neue Leistungsanbieter in den Erlebnispass integriert werden, wie zum Beispiel der Miniaturpark „Lütt Schwerin“, der Bootsverleih am Ziegelsee oder der Schweriner Kletterwald. Ein Informationsblatt (rechtes Foto) listet alle Leistungsanbieter mit Standort, Öffnungs- und Abfahrtszeiten auf. Der Verkauf der Tickets erfolgt unter anderem in der Tourist-Information oder an den Fahrscheinverkaufsstellen des Nahverkehrs und in verschiedenen Hotels und Einrichtungen der Stadt. „Ein besonderer Dank gilt den Leistungsanbietern und Verkaufsstellen, ohne die der Erfolg des Schwerin-Tickets nicht möglich wäre“, so Dieter Levermann, Geschäftsführer des „Schwerin Plus“ Touristik-Service. Nähere Informationen gibt es unter www.urlaubs-service-mv.de, telefonisch unter (0385) 55 80 20 oder direkt in der „Schwerin Plus“ Filiale in der Mecklenburgstraße 85, Schwerin.

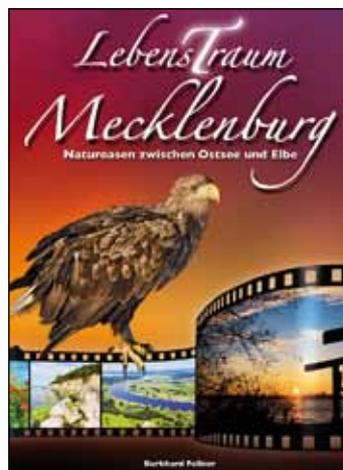


Bildband beeindruckt mit Impressionen und Tourentipps

Naturschönheit Mecklenburg

Umland • Der Frühling ist da - und mit ihm die erwachende Natur. Was gibt es da Schöneres, als sich sein Zweirad zu schnappen und eine Ausfahrt ins Grüne zu wagen. Nur wohin? Da gibt Burkhard Fellner Aufschluss.

Die Zeit für ausgedehnte Streifzüge durch die heimische Natur hat begonnen. Gerade Mecklenburg hält für Radfahrer, Wanderer und Bootsfahrer einen unermesslichen Naturreichtum bereit. Für alle Naturfreunde erschien der Bildband „LebensTraum Mecklenburg - Naturoasen zwischen Ostsee und Elbe“ von Burkhard Fellner. Die schönsten Ausflugsziele, die in circa einer Stunde mit Bahn oder Auto von Schwerin aus zu erreichen sind, wurden in das Buch mit aufgenommen. Dazu gehören die Lewitz, die Ostseeinsel Poel, die Elbe sowie der Schweriner, der Plauer und der Schaalsee. Sie werden mit beeindruckenden Landschafts-, Tier- und Pflanzenaufnahmen, Luftbildern, Übersichtskarten und historischen Begebenheiten vorgestellt. Durch konkrete Tourentipps werden Interessierte zu eigenen Entdeckungsreisen ermutigt. Ab jetzt ist der fesselnde Bildband zum Sonderpreis von 19,90 Euro in allen regionalen Buchhandlungen unter der ISBN 978-3-9811338-1-3 erhältlich. Nähere Informationen gibt es auch unter: www.verlag-bf.de



Faszinierende Aufnahmen vom Schweriner Umland Foto: Fellner

Der Veranstaltungskalender zum Falten –



herausnehmen



knicken



falten



fertig

Kleine Flottenparade der Kinder

Flaschenpost mit Herzenswünschen im Schweriner See

Schweriner • „Wenn Engel reisen, dann lacht der Himmel“ - so heißt es. Und genau so war es zur Kleinen Flottenparade auch. Gemeinsam mit der WEISSEN FLOTTE hatte die Kita ggmbH anlässlich ihres zehnten Jubiläums eine Ausfahrt mit den Motorschiffen „Schwerin“ und „Hamburg“ über den Schweriner See organisiert. Alle Kinder hatten hierzu eine Flaschenpost mit besonderem Inhalt mitgebracht.

Die Fahrgastschiffe der WEISSEN FLOTTE eröffnen eigentlich erst immer am 30. April mit ihrer Flottenparade offiziell die Saison. Doch in diesem Jahr wurde etwa zwei Wochen zuvor mit einer Kleinen Flottenparade der Frühling eingeweiht, als 160 Kinder aus den Kitas Gänseblümchen, Pumuckl und Löwenzahn über den See schipperten und Lieder sangen. Zu diesem Tag hatten sich die Kinder Gäste aus der Stadt- und Landespolitik eingeladen. „Ich freue mich sehr, mit dabei zu sein“, sagte Helmut Holter, Fraktionsvorsitzender von DIE LINKE im Landtag. Auch der stellvertretende Oberbürgermeister Schwerins und achtfacher Opa, Dr. Wolfram Friedersdorff, war der Einladung sehr gern gefolgt. Der



Die Kinder aus den Einrichtungen Gänseblümchen, Pumuckl und Löwenzahn zeigten stolz ihre Flaschenpost, bevor sie diese über Bord warfen *Foto: maxpress/kju*

Höhepunkt des Ausflugs war, als jedes Kind seine mitgebrachte Flaschenpost mit einem ganz persönlichen Herzensanliegen über Bord warf. Die aufgemalten und gebastelten Wünsche reichen vom Buch, über ein Fahrrad für den Hort bis hin zum Lernspiel für den Computer in der Kita. Die sechsjährige Heidi aus der Kita Löwenzahn hat hingegen ein ganz anderes Ansinnen: „Ich wünsche mir endlich einen Wackelzahn“, erzählte sie, „die anderen haben schon einen. Und ein Geschwisterchen!“ Ob diese beiden Wünsche erfüllt werden können, ist ungewiss. Verwirklicht werden können aber

andere, denn einige Flaschen hatten sich die Gäste sogleich herausgefischt.

„Schon allein die Schifffahrt ist ein tolles Erlebnis für die Kleinen - und auch für mich“, sagte Stadtpräsident Stephan Nolte, der selbst eine vierjährige Tochter hat.

„Die Aktion ist wirklich gelungen. Das Wetter war traumhaft und die Kinder waren vollkommen begeistert“, so Kita ggmbH-Geschäftsführerin Anke Preuß. „Das Tolle ist, dass einige Unternehmen wie die BARMER GEK Krankenkasse davon gehört haben und nun Wünsche der Kinder erfüllen möchten.“ *Marthe Westphal*



Kinderwünsche verwirklichen

Wer auch gern einen Wunsch der Kitakinder aus einer Flaschenpost erfüllen möchte, kann sich bei der Kita ggmbH melden.

Telefon
(0385) 743 42 73

Höhepunkt zum 10. Geburtstag der Kita ggmbH im Juni:

Offizielle Eröffnung der Kita „Future Kids“ in Mueßer Holz - zugleich erste bilinguale Kindereinrichtung Schwerins - ist am 23. Juni. Aber schon zum Kindertag am 1. Juni dürfen die ersten Kinder aus den Kitas Spatzennest und Petermännchen einziehen.

Ein kultureller Auftrag

Vereinsarbeit und Jugendförderung

Großer Dreesch • Neben den Projekten in den Bereichen Kultur und Bildung steht der Name Kuljugin e.V. auch für die enge Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, zum Beispiel mit dem DRK Schwerin oder der Evangelischen Jugend Schwerin. Zur Stärkung des Vereinslebens und der Integrationsunterstützung werden viele Elterntreffen und Kinderfeste organisiert. So wurde in der letzten Winterferienwoche im Rahmen der „Coolen Winterspiele“ unter anderem ein Ausflug in die Kids-Fun-World organisiert. Auch die Geschenke Väterchen Frosts an die kleinen Patienten der HELIOS-Kliniken sowie die Wahl der „Besten Oma auf dem Dreesch“ sind Vereinsprojekte. *sbu*



Der Besuch in der Kids-Fun-World kam bei den Kindern gut an *Fotos: Kuljugin*

Kuljugin bietet vielfältiges Angebot für alle Altersgruppen

Mehr als Gesang und Tanz

Großer Dreesch • Dem einen oder anderen Schweriner mag der Verein Kuljugin e.V. bereits durch Tanz- und Gesangsdarstellungen auf Stadtteilstellen bekannt sein. Doch der Verein hat viel mehr zu bieten. *hauspost* stellt alle Bereiche vor.

„Der Name Kuljugin lässt sich zweideutig lesen. Zum einen steht der Verein für kulturelle Jugendarbeit und Integration, zum anderen verweist der Name auf die Zielgruppe, klingt er doch ähnlich wie ‚Coole Jugend‘“, erklärt Kulturmanager Igor Peters.

Das Show-Ballett „Charme“, Hauptschwerpunkt des Vereins, besteht aus zwei professionellen Tanzgruppen. Bereits seit fünf Jahren gibt es dieses Ensemble, seit einem Jahr wird auch in Trachten getanzt (Foto). Das Repertoire umfasst 13 verschiedene Tänze, zum Beispiel Mambo oder Can Can.

Talente des Gesangs finden sich in der Band „Serenade“ wieder. Die fünfköpfige Gruppe

singt sowohl russische als auch deutsche Lieder und nimmt an vielen städtischen Konzerten teil. Neu ist hingegen der Chor „Lebensfreude“. Sänger unterschiedlichen Alters erwecken auf anspruchsvollem Niveau klassische und zeitgenössische Lieder der russischen, deutschen oder jüdischen Sprache mit ihrer Stimme zum Leben. Ein weiteres Projekt ist der Gitarrenkurs. Unter Anleitung des Musikpädagogen Wladimir Blinder erlernen Kinder und Jugendliche die Kunst des Gitarrenspiels.

Das Gesangstalent der Kleinen wird mit dem Vereinsprojekt „Kinderland“ gefördert. „Das Projekt steht in engem Zusammenhang mit der Sonntagsschule ‚Matroschka‘. Diese ist ganz im Sinne der frühkindlichen Erziehung“, so Peters. Unter Anleitung erfahrener Pädagoginnen werden die Kinder in den Bereichen Logik, Musik und Sprachen samstags und sonntags von 10 bis 15 Uhr unterrichtet. Ausflüge, zum Beispiel ins Museum, runden die Frühbildung ab. Wer mehr wissen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. *sbu*



Adresse

Kuljugin e.V.
c/o DRK Jugend- und Freizeitzentrum „bus-stop“
Bernhard-Schwentner-Straße 18
19061 Schwerin
Ansprechpartner
Igor Peters
(0385) 397 51 53
(0176) 24 19 83 16
kuljugin.e.v@gmx.net

Tätigkeitsbereiche

- Unterstützung künstlerisch besonders begabter Talente
- Organisation und Durchführung von kulturellen und interkulturellen Veranstaltungen

Nächster Auftritt

1. Mai, 12.45 Uhr:
Serenade und Charme,
Altstädter Markt



VR Immobilien GmbH
Alexandrinestraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer
Werner Hinz

Telefon
(0385) 51 24 04

E-Mail
info@vr-immo-
schwerin.de

Internet
www.vr-immo-
schwerin.de

Immobilien sind hier in guten Händen

Die VR Immobilien GmbH ist ein Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen rund um die Immobilie. VR Immo bietet integrierte Dienstleistungen für Eigentümer, Nutzer und Investoren.

Schmuckstück in ruhiger Lage

Reihenendhaus mit Ausbaureserve

Krebsförden • Das Reihenendhaus in Krebsförden liegt in einer ruhigen Wohngegend. Einkaufsmöglichkeiten, wie zum Beispiel im Sieben-Seen-Center, und ein Sportpark mit Sauna und Restaurant liegen in unmittelbarer Nähe. Auch die Verkehrsanbindung zur Innenstadt ist sehr gut. Das Grundstück ist circa 150 Quadratmeter groß, die Wohnfläche beträgt etwa 90 Quadratmeter zuzüglich ausbaufähigem Spitzboden und circa 45 Quadratmeter Keller. Außer den vier Zimmern mit zum Teil Parkettfußboden gibt es ein Vollbad, Gäste-WC, Küche ohne EBK und einen Carport. Kaufpreis: 155.000 Euro zuzüglich Courtage von 5,95 Prozent inklusive Mehrwertsteuer.



Der Spitzboden ist ausbaufähig



Der Kamin in der Doppelhaushälfte sorgt für Gemütlichkeit *Fotos: VR Immo*

Grundsanierte Doppelhaushälfte

Mit komfortabler Ausstattung

Cambs • In dem etwa elf Kilometer von Schwerin entfernten Cambs bietet VR-Immo eine Doppelhaushälfte zum Verkauf. Die Infrastruktur ist hervorragend. Das Grundstück ist etwa 1.087 Quadratmeter groß, Baujahr war 1900. Das Gebäude ist grundsaniert. Die Wohnfläche beträgt circa 141 Quadratmeter. Das Haus ist mit einer Fußbodenheizung im Erdgeschoss, einer Einbauküche, Vollbad und Hauswirtschaftsraum ausgestattet. Es sind weitere Ausbaumöglichkeiten vorhanden. Ein Carport ist ebenfalls inklusive. Der Kaufpreis beträgt 139.000 Euro. Die Courtage beläuft sich auf 5,95 Prozent inklusive Mehrwertsteuer.

Leben an der Hafepromenade

Moderne Stadtvilla mit Blick auf den See

Schwerin • Mit dem modernen Bauprojekt HQ 7, unweit des Hotels Speicher, eröffnen sich Wohnträume auf höchstem Niveau. Über die im nächsten Jahr neu angelegte Hafepromenade gelangt man direkt am Wasser fußläufig in die Stadt. Im HQ 7 entsteht eine architektonisch anspruchsvolle Stadtvilla in herrlicher Süd-West Lage mit 19 Eigentumswohnungen (zwei bis vier Zimmer). Die barrierefreie Zwei-Zimmer-Wohnung im zweiten Obergeschoss zum Beispiel bietet circa 82 Quadratmeter Platz. Küche, Vollbad, Fußbodenheizung und Parkett sind vorhanden. Balkon, Wintergarten und Kaminanschluss runden das Angebot ab, außerdem mit Tiefgarage und Kellerraum. Kaufpreis: provisionsfreie 197.684 Euro!



Anspruchsvolle Architektur



Das Berufsbildungswerk bietet Ausbildungsplätze mit besten Berufschancen

Der Zukunft neuen Wind geben

Berufsbildungswerk GmbH (bfw)
Werkstraße 226
19061 Schwerin

Geschäftsstellenleiter
Sven Uerckwitz

Telefon
(0385) 61 73 48 10

Fax
(0385) 61 73 48 19

Internet
www.bfw.de

Fachbereiche

- Metall
- Flugzeugbau/ Fertigungstechnik
- Elektro/Elektronik
- Fachspezifische Sprachen
- IT/kaufmännisch - E-Learning
- Energieanlagen-technik

Schwerin • Ökologischer Strom ist derzeit ein heiß diskutiertes Thema, zunehmend wird in erneuerbare Energien investiert. Das Berufsbildungswerk (bfw) hat den Trend erkannt und ermöglicht die Ausbildung in sogenannten „green jobs“, die mehr und mehr die Landeswirtschaftsstruktur prägen.

Drei der Berufe mit Zukunft heißen „Servicemonteur für Windenergieanlagentechnik“, „Fertigungsfachkraft für Windenergieanlagen“ und „Fachkraft für Rotorblattinstandsetzung“. Welche Aussichten die Absolventen dieser Arbeitsbereiche erwarten, erklärt Sven Uerckwitz, Geschäftsstellenleiter des bfw - Unternehmen für Bildung in Schwerin: „Absolventen der drei Ausbildungsberufe haben beste Aussichten, einen festen Arbeitsplatz zu erhalten, denn die Nachfrage nach Fachkräften auf diesen Gebieten ist derzeit höher als die Zahl der Auszubildenden.“ Das Berufsbildungswerk bildet dabei die Schlüsselstelle. „Wer eine abgeschlossene Lehre in der Metall- oder Elektrotechnik hat,



Ministerpräsident Erwin Sellering (r.) machte sich vor Ort ein Bild über die Ausbildungsmöglichkeiten des Berufsbildungswerks und sprach mit Lehrlingen *Foto: bfw*

kann sowohl aus dem Arbeitsleben als auch aus der Arbeitslosigkeit - über eine Ausbildung beim bfw-Unternehmen - direkt an renommierte Firmen wie Nordex oder Vestas Wind Systems vermittelt werden. Diplomierte Ingenieure werden nach einer qualifizierten Weiterbildung beispielsweise als Bauleiter in der Montage von Windanlagen eingesetzt“, so Uerckwitz weiter. „Eine weitere Voraussetzung ist ein vor-

handener Führerschein der Klassen B/BE und C1/C1E.“ Die nächste Ausbildung zum Servicemonteur für Windenergieanlagentechnik beginnt bereits am dritten Mai, dauert neun Monate und schließt mit der Kammerprüfung der IHK ab. Interessenten aller Altersgruppen können sich gern an Geschäftsstellenleiter Sven Uerckwitz unter der Telefonnummer (0385) 61 73 48 10 wenden. *Stefanie Busch*



Ob Handball, Volleyball, Schwimmen, Sportakrobatik, Drachenbootfahren, Fußball, Basketball, Judo, Schach, Radfahren, Segeln, Kanu - Sportvereine in Schwerin brauchen Sponsoren genauso wie andere wichtige soziale und kulturelle Projekte Foto: Collage maxpress

Interview mit Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und GBV-Chef Matthias Dankert

Ohne Sponsoring könnten viele Vereine nicht mehr existieren

Schwerin • Eine Veröffentlichung über die Höhe von Sponsoreneleistungen kommunaler Unternehmen lehnte die Stadtvertretung kürzlich mehrheitlich ab. Dennoch gibt es Diskussionen darüber, ob die Höhe der Aufwendungen gerechtfertigt ist. *hauspost* sprach dazu mit Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und dem Geschäftsführer der GBV (Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung), Matthias Dankert.

hauspost: 2009 bis 2010 sponserten kommunale Unternehmen knapp 680.000 Euro. Eine enorme Summe, oder?

Dankert: Zusammengefasst ist es eine relativ große Summe. Allein von den kommunalen Unternehmen sind 300.000 Euro dem Leistungs- und Breitensport in unserer Stadt zugute gekommen und immerhin 140.000 Euro sind für soziale Projekte ausgegeben worden. 60.000 Euro sind als Spende an soziale und ehrenamtlich tätige Vereine geflossen. Sponsoring ist dabei ein Engagement zum gegenseitigen Vorteil, das zugleich die gesponserten Vereine und die Wettbewerbsposition der kommunalen Unternehmen stärkt.

hauspost: Kritikpunkt einiger Stadtvertreter bezüglich Sponsoring ist eine Zahlung des Staatstheaters an die Post-Handballer in Schwerin. Halten Sie das vor dem Hintergrund der Gemeinnützigkeit des Theaters wirklich für richtig?

Dankert: Zunächst sollten wir uns mal vor Augen führen, was Sponsoring bedeutet. Es ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung. Ziel ist die Absatzförderung. Das halte ich vor dem Hintergrund, möglichst viele Zuschauer ins Theater zu holen, für absolut legitim.



Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und der Geschäftsführer der GBV Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung, Matthias Dankert, halten Sponsoring für eine wichtige Aufgabe Fotos: maxpress

Gramkow: Hier hat unser Theater eine sinnvolle Werbung für sich eingekauft und dazu noch etwas für den Leistungssport in Schwerin getan. Wäre das Geld in eine überregionale Anzeige geflossen, so hätte es diesen Doppelnutzen nicht gegeben. Werbung für unsere Stadt und für städtische Angebote über den hier beheimateten Leistungssport zu machen, halte ich für effektiv und richtig. Auch für gemeinnützige Gesellschaften.

hauspost: Werden die Sponsoringsummen von kommunalen Unternehmen durch die Stadt gesteuert?

Gramkow: Die Aufsichtsräte der kommunalen Unternehmen sind über die Aktivitäten immer informiert. Damit haben die gewählten Stadtvertreter eine direkte Kontrolle. Wir stimmen uns aber auch regelmäßig darüber ab, welche Prioritäten durch städtische Unternehmen gesetzt werden sollten. Gerade im Leistungssport, wo Bandenwerbung in der Fernsehübertragung attraktiv ist und die Nennung der Stadt im Vereinsnamen bundesweit erfolgt, ist diese Form von Werbung für uns gar nicht mit Geld aufzuwiegen. Wenn es möglich wäre, müsste man da noch mehr tun. Aber auch die kommunalen Unternehmen müssen hier genau wie

private Betriebe wirtschaftlich agieren. Das machen unsere Geschäftsführer gut.

hauspost: Vor dem Hintergrund einer knappen Stadtkasse stellt sich immer mal wieder die Frage, ob das Geld, das für Sponsoring bezahlt wird, nicht auch in den Haushalt der Stadt fließen könnte?

Dankert: Hier einen Gegensatz zu konstruieren, ist falsch: Es fließt ja Geld in die Stadtkasse, zum Beispiel Unternehmenssteuern oder Konzessionsabgaben. Natürlich freuen wir uns über steigende Abführungen. Aber die Unternehmen brauchen natürlich auch Geld für Werbung und Sponsoring. Denn wie gesagt: Sponsoring ist für die Unternehmen Mittel zum Zweck. Wenn damit auch noch wichtige kulturelle und soziale Leistungen unterstützt werden können, dann profitieren die Schwerinerinnen und Schweriner, die meistens auch Kunden sind, zusätzlich. Im Übrigen leisten die städtischen Betriebe im Vergleich zur privaten Wirtschaft zwar einen wichtigen, aber relativ kleinen Anteil des Sponsorings.

Gramkow: Ohne Sponsoring würden viele Großprojekte und Veranstaltungen in der Stadt gar nicht möglich sein. Die Schloßfestspiele, das Drachenbootfestival oder das Filmkunstfest, um nur mal drei Beispiele zu nennen, könnten sonst gar nicht stattfinden.

hauspost: Werden die kommunalen Unternehmen jetzt nach der Kritik ihr Engagement zurückfahren?

Gramkow: Ich hoffe nicht, denn das Geld ist wichtig für eine engagierte Vereins- und Projektarbeit. Würden wir dieses Engagement unserer Unternehmen einstellen, wäre der Schaden für unsere Stadt sehr groß. Interview: Holger Herrmann

Griechischer Abend im Sport- und Bikehotel
Mit griechischem Essen vom Restaurant Hermes, traditioneller Livemusik und Tanz mit DJ Weckruf, zwischen den Auftritten der Liveband, wartet das Sport- und Bikehotel in Görries am 13. Mai auf. Ab 19 Uhr sind die Gäste herzlich zum 2. Themenabend eingeladen. Gemeinsam können die Gäste auch den typischen Sirtaki-Schritt erlernen. Karten können ab sofort erworben werden im Sport- und Bikehotel unter der Telefonnummer (0385) 61 15 53 oder direkt im Restaurant Hermes in Friedrichsthal. Die Karte kostet 25 Euro. Das typisch griechische Buffet ist inklusive.

Lions-Crossgolf im Juni in der Kieskuhle Pinnow

Das Abenteuer geht weiter. Für alle Golfbegeisterten oder die, die es mal werden wollen, lädt der Lionsclub Fürst Niklot aus Schwerin am 18. Juni zu einem Crossgolfturnier im Kiesbett ein. Schon seit mehreren Jahren erfreut sich diese Veranstaltung in der Kieskuhle Pinnow großer Beliebtheit. Zum Abend wird am Lagerfeuer mit zünftigem Grillbuffet gefeiert, natürlich mit Musik zum Tanzen unter den Pagoden bis in die Nacht. Mehr dazu und Anmeldungen unter www.lc-fuerst-niklot.de

Inszeniertes Stöhnen vor großer Premiere

Mit viel Engagement und Fleiß haben die Mitarbeiter des Mecklenburgischen Staatstheaters die 400 Quadratmeter große Bühne für die Schloßfestspiele leicht angeschrägt auf der Freilichtbühne im Schlossgarten aufgebaut. Dabei wurde Stöhnen laut, denn der Aufwand sei um einiges höher als vor dem Theater. Dennoch: „Der Freischütz“ wird eine tolle Premiere am 17. Juni erleben, so der Intendant.

hauspost 2011 SPITZENREITER

Jetzt anrufen und einen Spitzenreiter vorschlagen!

Sie kennen jemanden mit einem verrückten Hobby, der dafür den Spitzenreiter-Pokal verdient?

Schreiben Sie uns oder rufen Sie an! Wir kommen mit dem schwarzen Ford-Ka „Spitzenreiter-Flitzer“ vom Mietwagen Center Schwerin vorbei und berichten darüber.

Telefon
(0385) 76 05 20
E-Mail
info@hauspost.de
Internet
www.hauspost.de

Eine gemeinsame Aktion mit dem Mietwagen Center Schwerin

Telefon
(0385) 66 66 385

150.000 Zigarrenbauchbinden hat Günther Wolf in 47 Jahren gesammelt

Jeder einzelne Ring ist ein Gewinn

Schwerin • „Jeder einzelne Ring ist ein Gewinn“, sagt Günther Wolf. Damit meint der 73-Jährige jedoch kein Schmuckstück aus Silber oder Gold, sondern Zigarrenbauchbinden. Was wohl für die meisten nur ein winziges Stück Papier, ist für den Sammler aus Leidenschaft ein richtiges kleines Kunstwerk.

Dabei ist Günther Wolf nicht einmal Raucher. „Ich habe nur drei Mal Zigarren geraucht und vier Mal ist mir davon schlecht geworden“, scherzt der Rentner. Seine Faszination für die „Schnipselchen“, wie sie seine Frau nennt, bezieht sich mehr auf das Motiv als auf den Inhalt. „Es gibt auf Bauchbinden nichts, was es nicht gibt“, erzählt er. „Die Motive reichen

von der Blume bis zum Kaiser, von Kulturschaffenden wie Musikern bis zu Gemälden, Soldaten oder Mützen.“ Wenn man Günther Wolf nach seinem Lieblingsmotiv fragt, dann erntet man nur Kopfschütteln. „Die Sammlung zählt nur als Ganzes“, so Günther Wolf, „ich würde keine einzige hergeben.“ Momentan nennt er 150.000 Zigarrenringe sein Eigen. Dabei waren es sogar schon 350.000 Stück, doch vor einiger Zeit hat sich der Sammler auf Fabrikringe - das sind Einzelstücke aus bestimmten Fabriken - und auf Bauchbinden aus der DDR spezialisiert. Letztere sind heutzutage besonders schwer zu bekommen. Aber durch seine Mitgliedschaft in zwei Sammlerorganisationen und Kontakte nach Belgien, den Niederlanden und sogar Spanien bekommt Wolf ab und zu wieder ein neues Kunstwerk. „Aktuelle Ringe schenkt mir Herr Brinkmann aus dem Zigarrengeschäft in der Lübecker Straße“, freut sich Günther Wolf.

Als *hauspost* von diesem außergewöhnlichen Hobby hörte, machte sich der Spitzenreiter-Flitzer vom Mietwagen Center Schwerin natürlich auf dem Weg zu ihm. Für fast 50 Jahre Sammelleidenschaft erhält Günther Wolf den Spitzenreiter-Pokal des Monats Mai. Und wer noch einige „Schnipselchen“ in seinem Haus finden sollte: Günther Wolf würde sich sehr darüber freuen. *mw*



In seinem Keller verbringt Günther Wolf viele Stunden, denn hier archiviert er seine Zigarrenbauchbinden aus aller Welt
Foto: maxpress/kju

DIE HAUSMEISTER SERVICEDIENSTE GMBH

**D.I.E. HAUSMEISTER
Servicedienste GmbH**
Geschäftsführer
Diplom-Ingenieur
Axel Kämmerer
Hagenower Straße 76
19061 Schwerin

Telefon
(0385) 39 22 281

E-Mail
hm@ugk-schwerin.de

Leistungen:

- Gartenarbeit
- Reinigung
- Hausmeisterdienst (Winterdienst, Rasenpflege, Rabattenpflege, Gehwegreinigung, Entrümpelung, Umzüge etc.)
- Spielplatzwartung
- Reparaturleistungen
- Renovierungen
- Instandsetzungen
- Planungsarbeiten
- Kurierfahrten

Fachmann rät zur professionellen Dach- und Scheibenreinigung

Rechtzeitiges Entmoosen schützt vor Folgekosten

Schwerin • Auf dem Hausdach können sich Moose, Flechten und Schimmelpilze bilden. Das ist nicht nur optisch unschön, es zerstört auch nach und nach die Schutzschicht der Dachpfannen. Um hohe Kosten durch den Austausch der Pfannen zu vermeiden, ist eine rechtzeitige Entfernung der Ablagerungen zu empfehlen.

In Schwerin leisten DIE HAUSMEISTER komplette Gebäudereinigungsarbeiten vom Dach bis zum Keller in Produktionshallen, Verwaltungsgebäuden, Schulen, Kindergärten und Freizeitanlagen. Das Dach ist eines der wichtigsten Elemente der Immobilie. „Durch eine besonders schonende und sorgfältige Arbeitsweise tragen wir damit entscheidend zur Werterhaltung des Gebäudes bei“, sagt Axel Kämmerer, Geschäftsführer von DIE HAUSMEISTER Servicedienste GmbH. Die Moose speichern das Wasser und geben die Feuchtigkeit an die Pfannen weiter. „Wenn sich die Beschichtung ablöst, können Risse entstehen, in die das Regenwasser eindringt. Die Folge ist, dass die Ziegel brüchig werden“, erklärt Axel Kämmerer. Mithilfe der Hebebühne kommen seine gut ausgebildeten Mitarbeiter an jede Dachpfanne und sorgen dafür, dass es gar nicht erst so weit kommt. „Mittlerweile haben auch immer mehr

Hausbesitzer Solaranlagen angebracht. Verschmutzungen auf Fotovoltaikanlagen reduzieren den Wirkungsgrad, weshalb ich dazu rate, auch diese reinigen zu lassen“, so der Diplom-Ingenieur. Neben Moosen können Staub und sonstige Emissionen zu einer Minderung der Leistung von bis zu 20 Prozent führen. DIE HAUSMEISTER reinigen professionell mit der neusten Technologie sowie demineralisiertem Wasser und verlängern so die Lebensdauer der Anlagen. Staub auf Glasscheiben ist hingegen

nicht so tragisch - er verhindert aber den glasklaren Durchblick und hinterlässt vor allem in Büroräumen bei Gästen keinen guten Eindruck. DIE HAUSMEISTER können fast jede Glasfläche von innen und von außen schnell und gründlich säubern. Auch Klebereste von Schaufenstern wissen sie fachgerecht zu entfernen. Egal, ob Wintergärten, Vordächer, Überdachungen, Werbeflächen, Leuchtreklame oder auch Spiegelflächen - das Unternehmen bringt reichlich Erfahrung mit. *Marthe Westphal*



Moose und Flechten können den Dachpfannen schaden. Mit der Hebebühne kommen DIE HAUSMEISTER auf jedes Dach und können die Ablagerungen entfernen
Foto: maxpress/jk



Im Massagebereich des Hotel Speicher am Ziegelsee arbeiten Masseure, die verschiedenste Anwendungen anbieten können

Klassische Massage bis zur Ayurvedamassage Abhyanga: Die Fitnessgäste im belasso können wählen Fotos: belasso/Hotel Speicher

Fakten



SWS Schulen gGmbH
Wismarsche Str. 300
19055 Schwerin
(0385) 20 88 80
info@sws-schulen.de

Grundsteinlegung
2. Bauabschnitt des Campus am Ziegelsee am 30. Mai um 14 Uhr in der Ziegelseestraße 1

Die SWS Schulen bieten Top-Ausbildungsplätze in den Bereichen:

- Altenpflege (duale Ausbildung)
 - Kranken- und Altenpflegehilfe
 - Logopädie (BA)
 - Physiotherapie (BA)
 - Masseur und med. Bademeister (mit Wellnessmodulen)
 - Ergotherapie (BA)
- Geplante Ausbildung:
- Fitness- und Wellness-Coach

Weiterbildungen für Gesundheitsberufe

- Physiotherapie:
- 12.5. Therapie nach Dr. Terrier, Block II (BWS, LWS, Hüftregion)
 - 28.5. Kinesio-Taping, Grundkurs
 - 24.6. Fußreflexzonentherapie, Grundkurs
 - 27.8. Chronische Rückenschmerzen
- Ergotherapie
- 19./20.8. Geschwollene Hand, schmerzhaftes Schulter und CRPS nach Hemiparese
- Logopädie:
- 20./21.5: Manuelle Stimmtherapie, orofacial

Neuer Ausbildungsberuf Masseur- und Wellnesstherapeut ermöglicht Arbeit an Traumorten

Hundertprozentige Jobgarantie

Schwerin • Als Masseur auf der AIDA um die Welt schippern, in Luxushotels an der Ostsee arbeiten oder in der Fitnessbranche eine ganze Abteilung leiten: Mit der neuen Ausbildung zum Masseur- und Wellnesstherapeuten an den SWS Schulen ist das alles möglich! Ab September geht's los.

„Als Masseur und Medizinischer Bademeister hat man ohne entsprechende Fortbildungen keine Chance, in Wellnesseinrichtungen tätig zu sein“, sagt Sybille Schulz, Leiterin der SWS Physiotherapieschule. Vor allem in Mecklenburg-Vorpommern boomt der Tourismus, gut ausgebildete Fachkräfte im Wellnessbereich sind gesucht.

und Wellnesstrainer. Die Möglichkeit der zusätzlichen dreimonatigen Ausbildung gibt es für Masseure sowie für Physiotherapeuten. Die Vorteile liegen auf der Hand: „Einzelne Fortbildungen sind viel kostenintensiver. Statt Tausende von Euro auszugeben, erlernen die Schüler bei uns für 190 Euro je Monat neben sämtlichen Wellnessangeboten auch Module wie Management, Kommunikation, Ernährung, Buchführung oder auch Wellness und Design“, so Sybille Schulz. Die Wellnessbehandlungen beinhalten unter anderem Abhyanga - eine indische Massagemethode -, Hot Stone-Anwendungen, Klangschalenmassage, Kräuterstempelmassage, aber auch Nordic Walking und Aqua Fitness.

In Rostock ist die Ausbildung schon eingeführt. „Die Vermittlungsrate in Arbeit liegt bei 100 Prozent“, so Sybille Schulz.



„Nach dem Sport suchen die Gäste des belasso Entspannung. Unsere Masseure müssen daher mit den verschiedensten Massage-Methoden aufwarten können.“

Peter Schorr
Geschäftsführer des belasso

„Meine Tochter war gleich nach ihrer Ausbildung zur Masseur- und Wellnesstherapeutin anderthalb Jahre auf der AIDA. So hat sie nicht nur die Welt gesehen, sondern auch wertvolle Erfahrungen gesammelt“, erzählt Sybille Schulz. Die Arbeitgeber wissen, dass die Ausbildung mit fachkompetenten Dozenten nicht durch Wochenendseminare zu ersetzen ist. „All unsere Dozenten haben mehrjährige Erfahrung wie zum Beispiel die jahrelange Leiterin des Wellnessbereiches im Kempinski Hotel“, erzählt Sybille Schulz. Neben den zu vermittelnden Inhalten sind auch die äußeren Umstände beachtlich. Im neuen Campus am Ziegelsee wird eine Wellnesseinrichtung integriert, die für die Schüler und Studenten beste Lernmöglichkeiten bietet. Zudem wird die Zusammenarbeit mit dem Hotel Speicher am Ziegelsee sowie mit Schwerins größter Fitness- und Wellnessanlage - dem belasso - intensiviert. mw



„Unsere Hotelgäste erwarten Massage- und Kosmetikangebote auf höchstem Niveau. Ein vielfältige, gute Ausbildung unserer Fachkräfte ist unabdingbar.“

Christian Petersen
Geschäftsführer Speicher am Ziegelsee

Daher hat Sybille Schulz eine neue Ausbildungsrichtung mitentwickelt, die zwei Abschlüsse beinhaltet: nach zwei Jahren den staatlichen Abschluss zum Masseur und Medizinischen Bademeister sowie nach weiteren drei Monaten einen separaten Abschluss zum Medizinischen Präventions-

„Für junge Frauen und Männer mit dem Schulabschluss Berufsaufsteiger sind die Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt eigentlich eher schwierig. Als Masseur- und Wellnesstherapeut eröffnen sich für sie jedoch hervorragende Entwicklungschancen“, weiß die Leiterin der SWS Physiotherapieschule.

Fachhochschule Ende 2011 fertig In Schwerin studieren

Schwerin • Ende dieses Jahres soll es fertig sein: das Gebäude am Ziegelsee, in das die beruflichen Schulen sowie die erste Fachhochschule der SWS Gruppe einziehen werden. Nicht nur die Handwerksarbeiten beim „Campus am Ziegelsee“, auch die geistige Arbeit geht in großen Schritten voran. „Gemeinsam mit einem starken Partner bieten wir dann Studienrichtungen in den Gesundheits- und Sozialwissenschaften an“, sagt Jana Dieckmann, Junior-Geschäftsführerin der SWS Schulen. Neben dem Bachelor in Logopädie und Physiotherapie sind weitere sehr ansprechende Studiengänge geplant, die in Deutschland zum Teil einzigartig sind.

Marthe Westphal



Jana Dieckmann mit dem Modell des „Campus am Ziegelsee“. Am 30. Mai wird der Grundstein für die Fachhochschule gelegt Fotos: maxpress/kju





NCC Deutschland GmbH
Projektleitung Rostock
 Uwe Pauligk
 Industriestraße 8
 18068 Rostock

Immobilienberatung
Schwerin

Sabine Lembcke
 Langer Berg 104
 19061 Schwerin

Täglich nach telefo-
 nischer Vereinbarung
 und So. 14 - 16 Uhr

Mobil

(0176) 15663162

Kostenloses Infotelefon

(0800) 6701010

Finden Sie Ihre NCC-

Wohnimmobilie im

Internet unter

www.nccd.de



Naturliebhaber und Individualisten, die Ruhe und Entspannung in Ihrem Wohnumfeld suchen, werden in Krebsförden in der Dorfstraße fündig
 Foto:NCC

Von Anfang an Wohlfühlen in idyllischer Wohnlage

Natur pur nahe der Schweriner City

Krebsförden • „Gewachsenes ländliches Umfeld, dörflicher Charme mitten in Schwerin, wo gibt es so etwas noch?“ schwärmt Sabine Lembcke, Immobilienberaterin bei der NCC Deutschland GmbH.

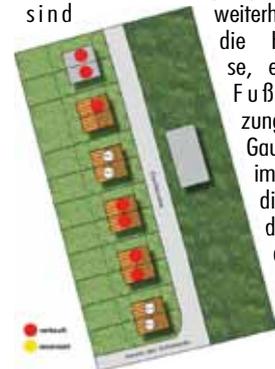
„Im einzigartigen alten Krebsförden, in der Dorfstraße, wo die NCC noch zwei massive Doppelhäuser auf traumhaften Grundstücken mit Gärten in Süd-Westlage errichtet.“ Die vier Doppelhaushälften mit einer Wohn-/Nutzfläche von 110qm mit je 308qm Grundstücken liegen an einer ruhigen Anliegerstraße im idyllischen Dorfkern. Interessenten finden hier eine fast ländliche Umgebung, die einhergeht mit

naheliegender vollständiger Infrastruktur und besonders vorteilhafter Nah- und Fernverkehrsanbindung. Von Anfang an fühlt man sich in dieser Wohnlage wohl. „Mehr als 7.500 Familien sind heute deutschlandweit zufriedene NCC Wohnungs- und Hausbesitzer. Auf diese Erfahrungen bauen wir auf und genau das macht die NCC zu einem soliden Partner in Sachen Wohneigentum!“ erklärt Uwe Pauligk, Projektleiter bei der NCC. Sabine Lembcke, erfahrene Immobilienberaterin der NCC vor Ort, berät alle Interessenten kompetent zu Fragen rund um die Immobilie und vereinbart ebenfalls gerne einen Termin für eine Musterhausbesichtigung.

Einmaliges Immobilienangebot Schnell sein lohnt sich im Wonnemonat Mai

Krebsförden • Die NCC bietet Interessenten einer Doppelhaushälfte im Monat Mai 2011 ein einmaliges verlockendes Angebot:

Der Käufer erhält auf den üblichen Verkaufspreis von 163.700,00 Euro für die Doppelhaushälfte auf Parzelle 12 mit einer Grundstücksgröße von 308 Quadratmetern einen Bonus für Extrawünsche oder einfach einen Preisnachlass in Höhe von 10.000,00 Euro. Dieses Angebot bezieht sich nur auf Parzelle 12 und ist befristet bei Abschluss eines Kaufvertrages bis zum 31.05.2011 gültig. Im Kaufpreis sind



weiterhin enthalten: die Hausanschlüsse, eine moderne Fußbodenheizung, eine große Gaube, Rollläden im Erdgeschoss, die Treppe in den Spitzboden, 16qm Ausbaureserve, moderne Sanitärobjekte und

Fliesenarbeiten. Der Erwerb ist wie immer provisionsfrei.



Hauptsitz
 Bischofstraße 1
 19055 Schwerin
Telefon
 (0385) 5 92 38 11
Fax
 (0385) 5 92 38 23
E-Mail
 sani.hofmann@
 t-online.de

Filiale Schwerin
 Dreescher Markt 4
Telefon/Fax
 (0385) 3 94 22 30

Filiale Parchim
 Lange Straße 59
Telefon
 (03871) 21 31 22
Fax
 (03871) 21 31 81

Filiale Grevesmühlen
 Klützer Straße 15
Telefon
 (03881) 72 61 70
Fax
 (03881) 72 61 71

Mit dem Scooter oder Rollator mobil durch den Frühling

Damit ist kein Weg zu weit

Schwerin • Der Frühling ist da! Die ersten wärmenden Sonnenstrahlen, Hornveilchen, Tulpen und Osterglocken in den Vorgärten - nahezu jeden zieht es nun nach draußen an die frische Luft. Mit den Hilfsmitteln vom Sanitätshaus Hofmann ist es auch für Menschen mit Bewegungseinschränkung möglich, im Supermarkt einzukaufen oder einen Ausflug in den Park zu unternehmen.

Vor allem für weitere Entfernungen ist der Scooter (Foto: unten links) ideal. „Mit diesem Hilfsmittel geht es entspannt und sicher auch über holprige Wege“, erzählt Karl-Heinz Kröpelin vom Sanitätshaus Hofmann. Bei vorliegender Indikation kann ein Gerät mit einer Leistung von sechs Kilometern pro Stunde über die Krankenkasse beantragt werden. Es gibt jedoch auch schnellere - mit bis zu 18 Kilometern pro Stunde. Bei dem Privat-

verkauf dieser Modelle gibt es die Möglichkeit der Finanzierung. Bei Hofmann ist die Auswahl groß - der Kunde kann zwischen Modellen mit unterschiedlichem Material, Gewicht und Design entscheiden. Am wichtigsten ist aber die Funktionalität. Gern kommen die qualifizierten Mitarbeiter direkt nach Haus und beraten umfassend. Ein Anruf genügt. „Wir versuchen, das Gerät genau an die Bedürfnisse des Kunden anzupassen. So stellt sich die Frage, ob der Scooter zusammenklappbar sein sollte und für welche Wege er benötigt wird“, so Kröpelin. Natürlich ist auch ein Probefahren möglich.

Für den Weg in das Geschäft in der Innenstadt oder zum Friseur hat sich der Rollator bewährt. „Die Nachfrage ist sehr groß“, so der Kundenberater des Sanitätshauses. Das Standardmodell mit verstellbaren Griffhöhen, ergonomischen Handgriffen, Doppelfunktionsbremsen und serienmäßig mit Sitz, Tablett und Einkaufskorb wird von der Krankenkasse übernommen - sofern ein entsprechendes Rezept vom Arzt vorliegt. „Ich empfehle, sich als erstes bei uns im Sanitätshaus vorab beraten zu lassen, welche Hilfsmittel die Krankenkassen übernehmen und was auf dem Rezept ausgestellt sein muss“, rät Karl-Heinz Kröpelin. Der Berater sucht dann gemeinsam mit



Karl-Heinz Kröpelin mit einem der Rollatoren
 Fotos: Hofmann/maxpress/mw

dem Kunden die passende Variante aus. So gibt es zum Beispiel auch sehr leichte Modelle, bei denen sich der Korb unter dem Sitz befindet. Die Handtasche ist damit sicher verstaut. „Bei Modellen mit mehr Funktionen als beim Standardmodell muss lediglich der Mehrwert gegenüber der Kassenleistung gezahlt werden“, erklärt Kröpelin.

Wenn das Gehen gerade im Alter nicht mehr so leicht fällt, helfen Rollatoren auf kurzen und Scooter auf längeren Strecken wieder zur gewohnten Mobilität zurück. Denn diese trägt entscheidend zur Lebensqualität bei.
 Marthe Westphal

Kitakinder bastelten längste Wimpelkette Sieger wurden belohnt

Warnitz • Die Werbegemeinschaft Margaretenhof, Fahrrad Kather und der Präventionsberater der Landespolizei MV luden kürzlich die Kinder der Kita Gänseblümchen ein. Für die Kleinen gab es als Belohnung für ihren Basteleinsatz eine tolle Überraschung.

Für den Tag der Verkehrssicherheit auf dem Margaretenhof bastelten die Kinder zahlreicher Kitas lange Wimpelketten. Mit einer Kette von insgesamt 56 Metern

waren die Gänseblümchenkinder am fleißigsten. Zur Belohnung gab es für sie eine Prämie von 25 Euro. Das Geld nutzt die Kita der Kita gGmbH, um einen Teil der Fahrtkosten zur Partnerkita nach Neukloster zu finanzieren, die einmal im Jahr besucht wird. Ein großes Dankeschön geht auch an die anderen Teilnehmer. Die Plätze zwei bis fünf wurden von den Kitas „Entdeckerland“, „Zwergenhaus“, „Plappermäulchen“, und „Benjamin Blümchen“ belegt.

Martin Ulbrich



Die Kinder der Kita Gänseblümchen gewannen mit ihrem 56 Meter langem Wimpel den Bastelwettbewerb
Foto: maxpress/kju



Hier gibt's tolle Stände zum Stöbern

Margaretenhof lädt am 15. Mai ein Sonntagseinkauf und Kinderflohmacht

Warnitz • Wochenendbummler kommen am 15. Mai wieder voll auf ihre Kosten. Dann bietet der Margaretenhof nämlich von 12 bis 17 Uhr Gelegenheit zum Shoppen und Schlemmen. Neben Einkaufsmöglichkeiten in Fachgeschäften haben auch Aldi und gastronomische Einrichtungen geöffnet. Bereits ab 8 Uhr lädt ein großer Flohmarkt zum ausgiebigen Stöbern auf dem gesamten Gelände ein. Kleine Geschäftsleute können auf einem kostenlosen Kinderflohmacht gebrauchtes Spielzeug verkaufen. Wer dort einen Stand betreiben möchte, sollte sich rechtzeitig unter der Telefonnummer (0163) 3669966 anmelden.

Martin Ulbrich



**MARGARETEN
HOF**

**Einkaufs- und
Dienstleistungszentrum
Centerbüro**

Am Margaretenhof 28
19057 Schwerin

Telefon
(0385) 4 86 79 14

Mail
info.mz@online.de

**Verkaufsoffene
Sonntage 2011**
• 15. Mai
• 14. August
• 27. November

**Kinderflohmärkte
2011**
• 15. Mai
• 11. September
Anmeldungen sind
noch möglich

Steuerberatungsgesellschaften laden zur Informationsveranstaltung ins Weinhaus Krömer

Die Todsünden des Unternehmers

Schwerin • Worauf müssen Unternehmer unbedingt achten? Was sind die gefährlichsten Fallstricke? Welche Fehler können dem Unternehmen zum Verhängnis werden? Diese und weitere Fragen werden am 12. Mai im Weinhaus Krömer beantwortet.

Die Steuerberatungsgesellschaften Fuchs & Partner und ADVISITAX laden zu einer Informationsveranstaltung ein. Unter anderem werden die Steuerberaterinnen Karin Winkler und Birgit Winkels referieren. Der Rechtsanwalt Steffen Pasler spricht über die größten und gängigsten Fehler, die Unternehmer begehen. Sein Kollege Dr. Uwe Schlegel hält einen Vortrag über die Wa(h)re Kommunikation.

Bei einem gemeinsamen Essen mit musikalischer Begleitung haben die Gäste der Veranstaltung die Möglichkeit, mit den Referenten ins Gespräch zu kommen. Für die passenden Hintergrundklänge sorgt das Gitarrenduo HANSNAGEN. Die beiden Musiker Hans Sagert und Hagen Schulz-Zachow spielen bekannte Songs auf Konzertgitarren. Mit ihren Lieblingsliedern aus allen musikalischen Himmelsrichtungen der letzten Jahrzehnte bereicherten sie bereits Veranstaltungen wie den 18. Landespre-

ball Mecklenburg Vorpommern, die BUGA oder Fahrten der Aida Cruises.

Die kostenlose Veranstaltung richtet sich an Unternehmer. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine vorherige Anmeldung bei der

Fuchs & Partner Steuerberatungsgesellschaft notwendig (siehe Randspalte). Dort wird übrigens allen, die die Übersicht im Steuerdschungel verloren haben, schnell und unkompliziert geholfen.



Karin Winkler (li.) und Birgit Winkels laden zur Infoveranstaltung ins Weinhaus Krömer
Foto: maxpress/df



**Fuchs & Partner GmbH
Steuerberatungs-
gesellschaft**
Mitglied der ETL
(European Tax and Law)
Niederlassung Schwerin
Wismarsche Str. 184
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 59 37 10
E-Mail
fuchs-schwerin@etl.de
Internet
www.etl.de/fuchs-
schwerin.de

ADVISITAX
wirtschaftliche und
steuerliche Beratung für
Heilberufler
Telefon
(0385) 59 37 140
E-Mail
advisitax-schwerin.de

ADVISITAX
wirtschaftliche und steuerliche Beratung
für Heilberufler



hit. bietet attraktive Eigenheime und Apartments in Schwerin

Ein Eldorado für Wohnträume

Adresse

hit. Hanseatische Immobilien Treuhand GmbH & Co.
Goldregenweg 33
19073 Wittenförden

Ansprechpartner



Peter Eckel

Telefon

(0385) 77 77 7

Telefax

(0385) 5 11 47 92

Internet

www.hit-eigenheime.de

E-Mail

eckel@hit-eigenheime.de

Service

- große Angebotsbreite und Vielfalt an Traumhäusern
- Festpreisgarantie
- Termintreue
- Finanzierungsservice
- freie Grundstücksgestaltung

Schwerin • Die Hanseatische Immobilien Treuhand GmbH & Co., kurz hit, ist seit 1994 in Schwerin tätig und hat bereits in der Neuen Gartenstadt und am Seehang in der Weststadt gebaut. Erst vor Kurzem errichtete hit. als erstes Bau-trägerunternehmen an der Schweriner Seepromenade neun Traumhäuser vom Typ „Townhouse“.

„Die Nachfrage war so groß, dass schon jetzt alle Häuser an der Seepromenade verkauft sind. Jedoch stehen ab sofort attraktive Häuser vom Typ ‚Stadthaus‘ mit zwei Dachterrassen zum Verkauf. Diese sollen Anfang kommenden Jahres fertig sein“, so Peter Eckel. Die Stadthäuser liegen als Mittelhäuser bei 181.900 Euro. Der hit-Immobilienkaufmann hat aber noch weitere,

vielversprechende Angebote. „Wer Interesse an einer edlen Eigentumswohnung in den zwei attraktiv gelegenen Wohnhäusern hat - inklusive der eindrucksvollen Aussicht über den Ziegelinnensee bis zur Schweriner Skyline - kann solche für 211.000 bis 315.800 Euro erwerben. Die Wohnungen sind unter anderem mit Fußbodenheizung, Parkett und hochwertigen Badmöbeln ausgestattet“, so Eckel.

Ebenfalls einladend wirken die tollen Eldorado-Häuser in der Weststadt, die zu einem Preis von 159.900 Euro angeboten werden. Sowohl Weststadt als auch das Areal um den Ziegelinnensee punkten durch ihre einmalige Lage in der Landeshauptstadt. Neuerdings baut die hit. ebenfalls im dritten Bauabschnitt der Neuen Gartenstadt Bungalows für Senioren vom Typ „Refugium“ und in der Möwenburgstraße - auf dem ehemaligen Molkereigelände - Dachterrassenhäuser vom Typ „Triomvirat“.

„Die Zeiten, in denen Schwerin in Sachen Wohnen als Sorgenkind galt, sind längst vorbei. Die gute Lage zwischen Hamburg und Berlin zieht Interessenten aus ganz Deutschland an“, freut sich Peter Eckel.

Wer ebenfalls Bau- und Wohnträume hat, kann sich gern unter (0385) 77 77 7 oder via E-Mail mit der Adresse eckel@hit-eigenheime.de an Peter Eckel wenden.



Die idyllisch wirkenden Eldorado-Häuser werden zu einem Preis von 159.900 Euro in der Weststadt angeboten und bieten ausreichend Platz für die ganze Familie Foto: hit.

TV: SCHWERIN

Mein Regionalfernsehen.
www.tv-schwerin.de

TV:Schwerin

Mein Regionalfernsehen.

Klöresgang 1
19053 Schwerin

Geschäftsführer

Thomas Böhm
Uwe Johansen

Redaktionsleitung

Wiebke Weitendorf

Telefon

(0385) 500 78 33

Fax

(0385) 500 78 29

E-Mail

info@tv-schwerin.de

Internet

www.tv-schwerin.de

Programm

- Berichte
- Reportagen
- Nachrichten
- Kulturtipps
- Interviews, Talks
- Umfragen
- Service

Immer am Puls der Zeit

Schweriner Politik hautnah miterleben bei TV:Schwerin

Schwerin • Einmal monatlich bietet sich im Schweriner Rathaus ein ganz besonderes Schauspiel: Je nach Themenlage kann es ein Drama, ein Krimi oder aber auch eine Komödie werden. Viel hängt, wie auf jeder Bühne, von den Darstellern ab: den Stadtvertretern.

45 Frauen und Männer engagieren sich in der Stadtvertretung ehrenamtlich für die Belange und Geschicke Schwerins, treffen politische Entscheidungen, die von der Verwaltung umgesetzt werden. Manchmal sind es lange Debatten, bevor durch Abstimmung eine Entscheidung getroffen wird. Beispiel: „Tempo 30 auf dem Obotritenring“. Wer dachte, im Vorfeld der Stadtvertreterversammlung seien bereits alle Argumente ausgetauscht, der täuschte sich gewaltig. Kaum ein Thema wühlt offenbar die Gemüter derart auf. Jetzt scheint erst einmal Ruhe in die hitzige Debatte einzukehren. Die Stadtverwaltung wird bis Herbst ein Konzept vorlegen, wie die Verkehrsberuhigung auf Schwerins nördlichem innerstädtischen Ring nun tatsächlich aussehen soll. Auto-



Wiebke Weitendorf, Moderatorin bei TV:Schwerin im Interview mit Sebastian Ehlers, Vorsitzender der Fraktion CDU/FDP Foto: maxpress/kju

fahrer können erst einmal aufatmen – die Umsetzung des Projektes droht erst im nächsten Jahr. Lange Diskussionen hat auch das Thema Bildungsfonds nach Lübecker Beispiel verursacht. Die Idee, da sind sich die Stadtvertreter eigentlich einig, klingt gut und macht Sinn. Allerdings ist das Projekt eben nicht 1:1 umsetzbar in Schwerin. Jetzt werden die Experten der

Verwaltung sich des Themas annehmen und dann der Stadtvertretung einen Vorschlag unterbreiten. TV:Schwerin begleitet die Stadtvertreterversammlungen regelmäßig und berichtet am Folgetag über die Entscheidungen. In Ihrem Lokalfernsehen können Sie die Diskussionen und Argumente der Stadtpolitiker mit verfolgen und sind auf dem aktuellsten Stand.



Zünftige Biere, exotische Marken, typische Biergartenatmosphäre: Die 1. Schweriner Bierbörse lädt zum Verweilen, Tanzen und Probieren ein



Fotos: Rohr

Buntes Spektakel auf der Schwimmenden Wiese vom 2.- 5. Juni

Größtes Bierfestival Deutschlands auf den Wies'n vor dem Schloss

Schwerin • Das größte Bierfestival Deutschlands ist jetzt auch im Norden angekommen. Vom 2. bis 5. Juni treffen sich Gastwirte, Bierbrauer und Tausende Menschen zum bunten Spektakel auf der Schwimmenden Wiese und dem Berthaklingberg-Platz im Herzen Schwerins. Der Eintritt ist frei.

Die Bierbörse ist eine der internationalen Braukunst gewidmete Open-Air-Veranstaltung und findet traditionell einmal im Jahr, an einem Wochenende, statt. Zu diesem Termin reisen dann aus dem europäischen Ausland und Deutschland Brauereien, Gastronomen, Verleger und Importeure mit

einem Bierangebot von sechshundert bis eintausend verschiedenen Biersorten aus fünf Kontinenten an. Die Biere aus Übersee werden durch Importeure in Flaschen angeboten. Alle anderen europäischen Marken werden frisch und kühl vom Original-Fass im zünftigen Biergarten und im originalen Bierglas gezapft. Neben den zahlreichen Bieren, in Verbindung mit den auch erhältlichen Brauereiwerkzeugen und Accessoires, ist die Börse auch ein Paradies für Sammler. Die Renner auf jeder Bierbörse sind beispielsweise die stärksten Biersorten der Welt, die belgischen Biere mit ihren fruchtigen Geschmacksrichtungen, originale Klosterbiere, die nach Schinken anmutenden

Rauchbiere Bambergs, die traditionellen Pilsorten aus Tschechien und natürlich traditionelle Biere aus der Heimat, die durch Qualität nach wie vor überzeugen. Ob schwarz, hell, Pils, dunkel, trüb, ober- oder untergärig, süß, herb, fruchtig, stark, mild, Altbier oder Neuvorstellung, auf der Bierbörse gehört die Qual der Wahl zum gewünschten und praktizierten Veranstaltungskonzept. Mehrere zehntausend Besucher werden in Schwerin erwartet. In Zusammenarbeit mit der Stadtmarketing GmbH werden auch Partner wie Reiseesellschaften einbezogen, sodass die Landeshauptstadt neben den einheimischen Gästen auch für Touristen und Bierfreunde aus dem In- und Ausland einen weiteren Anziehungspunkt darstellt. Aussteller und Bierstandbetreiber finden im größten Biergarten des Nordens auf etwa 30.000 Quadratmetern ihren Platz.

Das Festival der Biersorten wird mit zünftigen musikalischen Kulturprogrammen umrahmt. Ausgewählte Künstler und Bands, die eine super Unterhaltung, passend zu einer gemütlichen Biergartenatmosphäre garantieren, werden zur Bierbörse in Schwerin auf den Bühnen stehen.

Weitere Informationen zur 1. Schweriner Bierbörse sind unter www.bierboerse.com zu finden.

Jetzt mit der hauspost gewinnen!

Wir laden zehn hauspost-Leser vom 2.-5. Juni 2011 exklusiv an einen der schönsten Open Air-Stammtische auf die Schweriner Bierbörse ein. Bei zünftiger Musik können verschiedene Biersorten bei einer Verkostung durchprobiert werden. Beantworten Sie folgende Frage richtig: **Wieviele Biersorten bietet die 1. Bierbörse seinen Gästen?** Einfach per Postkarte an die Redaktion schicken. Kennwort: Bierbörse

Öffnungszeiten der Schweriner Bierbörse:

Donnerstag
2. Juni 11 – 24 Uhr
Freitag
3. Juni 15 – 24 Uhr
Samstag
4. Juni 12 – 24 Uhr
Sonntag
5. Juni 11 – 21 Uhr

Thomas Dziubieli setzt mit seinem Straßen- und Landschaftsbau auf höchste Qualität

Zufriedene Kunden sind das A und O

Schwerin • Seit mehr als 15 Jahren ist Thomas Dziubieli ein verlässlicher Partner in Sachen Straßen- und Landschaftsbau. Von Anfang an stand die Zufriedenheit seiner privaten und gewerblichen Kunden für ihn immer im Vordergrund. Auf das Vertrauen, das er sich in dieser Zeit erarbeitet hat, ist er zu Recht stolz.

„Dank der langen Erfahrung, auf die ich in den Bereichen Straßen- und Landschaftsbau zurückblicken kann, biete ich meinen Kunden ein sehr breites Leistungsspektrum an“, so der Geschäftsführer. Neben dem nötigen Know-how bringt Dziubieli weitere wichtige Faktoren mit, die für eine erfolgreiche Umsetzung eines Auftrages unablässig sind. Dazu gehören kompetente und flexible Mitarbeiter, Kreativität und verlässliche Zulieferer von Baustoffen, wie Dietmar Wulf von BayWa Baustoffe. Mit ihm verbindet Dziubieli eine langjährige Zusammenarbeit. „Dietmar Wulf weiß, dass ich hohe Ansprüche an die Qualität meiner Materialien stelle. Ob ich nun im Rahmen der BUGA Pflasterarbeiten erledige oder für einen privaten Bauherren eine Sandplatte lege.“ Letzteres ist ein gutes Beispiel für die umfassende und vielseitige Betreuung, die der Straßenbaumeister sei-

nen Kunden zukommen lässt. Wer sich entschließt, ein Eigenheim zu bauen, kann für zahlreiche Arbeiten auf den Meisterbetrieb zurückgreifen. Das beginnt bei Erd- und Entwässerungsarbeiten, Fundamentlegungen und die Erstellung von Hausanschlüssen. Steht das Haus, kommt er wieder zum Zug und kümmert sich um die Planung

und Gestaltung der Gartenanlage, Teichsowie Zaunbau und die Anlage von Wegen und Pflasterflächen. „Am Anfang und am Ende eines Hausbaus bin ich mit meinen Mitarbeitern vor Ort und Sorge dafür, dass der Kunde genau das bekommt, was er sich wünscht. Das ist seit 15 Jahren meine Philosophie.“

Martin Ulbrich



Geschäftsführer Thomas Dziubieli (li.) mit seinem Team und dem Baustofffachverkäufer Sven Jentsch von BayWa (re.) auf der Musteranlage in Holthusen Foto: maxpress/mu



Straßen- und Landschaftsbau

Schweriner Straße 28
19061 Schwerin
Thomas Dziubieli

Telefon
(0385) 581 0401
Mobil
(0172) 391 33 55
Fax
(0385) 581 0402
E-Mail
info@td-stralabau.de
Internet
www.td-stralabau.de

Leistungen (Auszug)

- Erdarbeiten, Profilierung
- Tiefbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Entwässerungsarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Steinsetzarbeiten



20 Jahre in Schwerin

**Diensleistungs-
zentrum**

Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin

Öffnungszeiten

Mo. 7 bis 17 Uhr
Di. 7 bis 18 Uhr
Mi. 7 bis 16 Uhr
Do. 7 bis 18 Uhr
Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon

(0385) 59 09 60

E-Mail

info@stolle-ot.de

Internet

www.stolle-ot.de

Filialen

Hamburger Allee 130
(0385) 2 01 51 92

Gusanum, Wismarsche

Str.132-134

(0385) 56 27 44

J.-Polentz-Str. 24

(0385) 4 86 60 59

J.-Brahms-Straße 59

(0385) 7 45 16 15

Eldena

(038755) 2 02 83

Wismar

(03841) 25 28 48

MEDISANUM

MVZ GmbH Schwerin

Wismarsche Str. 380

19055 Schwerin

Telefon

(0385) 59 09 663

Fax

(0385) 5 90 96 691

E-Mail

info@medisanum.de

Internet

www.medisanum.de

Physiotherapie

Logopädie

Facharztpraxen

- Orthopädie und Chirotherapie
- Kinderheilkunde und Neonatologie (Neugeborenenheilkunde)



Bowen-Therapie im medisanum

Schmerzen und Verspannungen mit sanften Griffen lösen

Lewenberg • Die Bowen-Therapie ist eine Behandlungsmethode, bei der durch sanfte Griffen die Selbstheilungskraft des Körpers aktiviert wird. So können Schmerzen gelindert und Verspannungen gelöst werden. Orthopädin Dipl. med. Astrid Behrens bietet diese in Deutschland recht neue Therapieform in ihrer Praxis im medisanum an.

Als alternative Behandlungsmethode ist die Bowen-Technik eine sanfte Art der Therapie, die keinerlei technischer Hilfsmittel bedarf. Die Technik besteht aus verschiedenen kombinierbaren Grifffolgen, welche über Sehnenansätzen und Muskelbäuchen ausgeführt werden und über diesen Weg eine Muskelentspannung sowie eine wohltuende Harmonisierung des Körpers bewirken. Für manche Patienten ist die Entspannung während der Behandlung so stark, dass sie einschlafen. „Das Besondere besteht darin, dass zwischen den einzelnen Griffen kurze Pausen eingehalten werden müssen, die dem Körper die Möglichkeit geben, den Behandlungsimpuls zu verarbeiten und die Selbstheilungskräfte zu aktivieren“,



Daiana Kemnitz zeigt, wie die Handgriffe der Bowen-Therapie am Patienten durchgeführt werden
Foto: maxpress/kju

erklärt Dipl.-Med. Astrid Behrens die Funktionsweise. Die Orthopädin hat sich 2004 zur Bowtech-Therapeutin ausgebildet und auch ihre Arzthelferin Daiana Kemnitz hat das Bowtech-Diplom erworben. „Die Behandlung ist sehr sanft und schmerzfrei und deshalb auch sehr gut für Kinder geeignet. Lediglich einige Handgriffe sind etwas unangenehm,“ so die Ärztin. Bei fast allen orthopädischen Erkrankungen sind muskuläre Spannungsstörungen beteiligt und die häufigste Ursache für Schmerzen. Ischias und Wirbelsäulen-

probleme, Kopfschmerzen und Migräne, Verspannungen durch Stress oder Überbelastung sowie Schmerzen nach Sportverletzungen können unter anderem mit der Bowen-Technik behandelt werden. „Oft reichen zwei bis drei Sitzungen, die jeweils eine halbe bis eine Stunde dauern. Dann erkennt der Patient, ob die Behandlung bei ihm wirkt“, weiß die Orthopädin. Eine Sitzung kostet 25 Euro. Da die Bowen-Technik eine Therapie aus der Alternativmedizin ist, werden die Kosten dafür nicht von den Krankenkassen übernommen. *cj*

Kompressionsbekleidung zur Versorgung von Ödemen

Große Auswahl an Farben

Lewenberg • Ob für Beine, Arme oder Hände, zur Behandlung von Lip- oder Lymphödemen wird vom Arzt eine Kompressionsbekleidung verordnet. War diese bisher entweder schwarz oder hautfarben, sind die verschiedenen Modelle von Bandagen und Strümpfen nun in mehreren Farben erhältlich.

Bei Flüssigkeitsansammlungen im Körper, zum Beispiel durch eine Fettverteilungsstörung (Lipödem) oder die Ansammlung von



Heidrun Petzold zeigt die Farbpalette für Kompressionsprodukte Foto: maxpress/kju

eiweißhaltigen Substanzen im Zwischengewebe (Lymphödem) ist die Kompressionstherapie mit Verbänden und Strümpfen eine der wichtigsten Behandlungsmethoden. Im Sanitätshaus Stolle werden die von Ödemen betroffenen Körperstellen ausführlich vermessen, denn nur passgenau angefertigte Kompressionsprodukte erfüllen ihre Aufgabe. Doch nicht nur die Passform muss exakt stimmen, der Patient soll sich darin auch wohlfühlen. Möglich ist das unter anderem, wenn die Produkte alltagstauglich aussehen und nicht als medizinisches Produkt erkennbar sind. Aus diesem Grund können die Kunden im Sanitätshaus Stolle bei der Anfertigung ihrer Kompressionsbekleidung auch die Farbe auswählen. Ob blau, rot, mocca oder grau - bei der Farbpalette ist bestimmt die Wunschfarbe dabei.

Unterziehstrümpfe mit antibakterieller Wirkung

Das Tragen von Kompressionsbandagen belastet die Haut. Für Patienten mit besonders empfindlicher Haut gibt es deshalb spezielle Unterziehstrümpfe. Durch eingearbeitete Silberfäden haben sie eine antibakterielle Wirkung und bieten so der Haut besseren Schutz. In Kombination mit Kompressionsstrümpfen garantieren sie eine optimale Versorgung. *Cordula Jess*

Neue Kniebandage bei Stolle

Perfekte Passform und sicherer Halt

Lewenberg • Das Knie leistet jeden Tag Höchstarbeit. Funktioniert es nicht mehr wie es soll, merkt man schnell, wie wichtig dieses Gelenk ist. Im Sanitätshaus Stolle gibt es jetzt eine neue Kniebandage von GenuTrain, die hilft, Schmerzen im Knie zu reduzieren.

Durch das Zusammenwirken eines speziell geformten Druckpolsters mit dem Gestrick der Bandage wird die Kniescheibe entlastet, das umliegende Gewebe massiert und das Gelenk stabilisiert. Schmerzen, auch am Meniskus, werden gelindert und eine schnellere Mobilisierung gefördert.

Die Bandage ist besonders hautfreundlich und atmungsaktiv. Dank der hohen Dehnbarkeit sitzt die Bandage sicher, das Anlegen wird durch integrierte Anziehhilfen erleichtert.

Die neue Kniebandage ist in sieben Größen sowie als Maßanfertigung in den Farben titan, natur und schwarz erhältlich. Damit die Bandage perfekt sitzt, werden zunächst die Beine exakt vermessen und die Bandage wird individuell angepasst. *Cordula Jess*

Zusätzliche Vorsorgeangebote für Kinder und Jugendliche bei der Gesundheitskasse

AOK Nordost weitet Service aus

Schwerin • Die AOK Nordost zieht anlässlich ihres 100-tägigen Bestehens eine positive Bilanz. Seit ihrer Vereinigung konnte sie 18.500 neue Mitglieder dazu gewinnen – 5.700 davon allein in Mecklenburg-Vorpommern.

„Auch dies trägt dazu bei, dass wir 2011 keinen Zusatzbeitrag erheben werden“, sagt Frank Michalak, AOK Nordost-Vorstandsvorsitzender. Seit Jahresbeginn konnte die Gesundheitskasse bereits viele Serviceangebote für ihre Versicherten ausweiten. So bietet sie nun auch in Mecklenburg-Vorpommern das Vorsorgeprogramm AOK-Junior für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre an. Dazu hat die AOK Nordost einen Vertrag zur

Integrierten Versorgung mit der BVKJ-Service GmbH des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte in Mecklenburg-Vorpommern geschlossen.

Früherkennung und Vorsorge

AOK-Junior beinhaltet neben speziellen Präventionsangeboten zusätzliche Leistungen zur Früherkennung und Vorsorge - weit über die gesetzlichen Pflichtleistungen der Krankenkassen hinaus. Dazu zählen die Vorsorgeuntersuchungen U10, U11 und J2 sowie eine professionelle Zahnreinigung für Kinder und Jugendliche, die in kieferorthopädischer Behandlung sind, und die Kostenbeteiligung bei Versiegelung der kleinen bleibenden

Backenzähne. Im ersten Jahr der Beteiligung an AOK Junior können darüber hinaus bis zu 50 Euro Zuschuss für Sportvereinsgebühren übernommen werden.

Kostenlose Beratung

Dr. Susanne Schober, Vorsitzende des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte MV e.V., begrüßt die Einführung des Präventionsangebots in Mecklenburg-Vorpommern: „Mit AOK-Junior trägt die AOK Nordost wesentlich dazu bei, die pädiatrische Versorgung von Heranwachsenden zu verbessern und Vorsorgeangebote für Kinder und Jugendliche noch stärker in Anspruch zu nehmen. Eine umfassende Vorsorge für Kinder ist damit auch nicht mehr vom Einkommen der Eltern abhängig.“

Das Programm umfasst ein vollständiges und kostenloses Vorsorgepaket. Versicherte der AOK Nordost können ihre Kinder unter 18 Jahren bei allen teilnehmenden Kinder- und Jugendärzten anmelden. Auch Hausärzte mit speziellen Voraussetzungen, die sich an der pädiatrischen Versorgung beteiligen, können an AOK-Junior teilnehmen.

Nach der Einschreibung in das Programm übernehmen die AOK-Junior-Ärzte die ambulante allgemeinpädiatrische Versorgung. Sie informieren über sinnvolle Präventionsangebote und überweisen bei Bedarf in pädiatrische Spezialeinrichtungen oder zu anderen Fachärzten.

Weitere Informationen zu AOK-Junior gibt es im Internet unter www.aok.de/nordost und unter der Servicehotline 0800 2651122.



Pressekonferenz anlässlich des Vertrages zu AOK-Junior: v.r.n.l. Dr. Susanne Schober (Vorsitzende des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte MV e.V.), AOK-Vorstandsvorsitzender Frank Michalak und AOK-Vorstandsmitglied Friedrich Wilhelm Bluschke Foto: AOK

AOK-Arzttermin-Service jetzt auch in Mecklenburg-Vorpommern

Anruf verkürzt Wartezeit auf Facharzttermine

Schwerin • Ob Radiologie, Gynäkologie, Orthopädie oder eine andere Fachrichtung, die Mitarbeiter des AOK-Arzttermin-Services finden den passenden Arzt und vermitteln einen möglichst zeitnahen Termin.

Der Versicherte wird innerhalb von 48 Stunden nach seinem Anruf über das Ergebnis der Facharztsuche informiert. Er kann sich „seinen“ Arzt nach verschiedenen Kriterien aussuchen - etwa nach der Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und der Nähe zu Arbeits- oder Wohnort. Selbstverständlich ist auch die Terminvereinbarung bei einem bestimmten Arzt möglich - Ausnahmen: Psychologen und Psychater.

Das Ergebnis - einen gewünschten Termin - erhalten AOK-Kunden telefonisch, per Mail oder Brief. Die Information enthält außerdem die kompletten Namens- und

Adressangaben des Arztes sowie gegebenenfalls Homepage und E-Mail-Adresse.

Gute Erfahrungen

In Berlin und Brandenburg, wo der AOK-Arzttermin-Service schon seit längerem genutzt wird, konnte in 94 Prozent der Fälle ein Termin in dem vom Patienten gewünschten Zeitraum vermittelt werden. Zudem ergab dort eine Umfrage, dass bei mehr als der Hälfte der Befragten ein bereits bestehender Termin um mehr als einen, teilweise sogar bis zu drei Monate vorverlegt werden konnte. Die AOK Nordost verspricht sich von diesem Service eine frühzeitige Diagnose und damit eine schnellere Genesung für ihre Versicherten. Der AOK-Arzttermin-Service steht den Versicherten der AOK Nordost von Montag bis Sonntag zwischen 7 Uhr und 22 Uhr unter der kostenfreien Telefon-Nummer (0800) 265 66 66 zur Verfügung.



AOK-Mitarbeiter vermitteln zeitnah Termine beim Facharzt Foto: AOK



Mitradeln und gewinnen

Radelfans können ab dem 1. Juni wieder aufsteigen bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“. So tun sie etwas für die Gesundheit und für ihre Umwelt. Zum siebten Mal startet die gemeinsame Aktion von AOK Nordost und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC). Schirmherrin ist in diesem Jahr Sozialministerin Manuela Schwesig für Mecklenburg-Vorpommern. Wer vom 1.6. bis 31.8. an mindestens 20 Tagen zur Arbeit oder als Pendler zum Bahnhof radelt, hat wieder gute Chancen auf hochwertige Gewinne von Sponsoren. Ob allein oder im Team mit Kollegen - die frische Luft weckt die Lebensgeister und lässt die Radler aktiv in den Arbeitstag starten. Die ADFC-Ortsgruppe lädt auch in diesem Jahr gemeinsam mit der AOK zu geführten Feiertagradtouren ein. Start ist am 15. Juni um 16 Uhr vor der AOK, Am Grünen Tal und am 31. August um 16 Uhr vor dem Verkehrsministerium in der Schlossstraße. Übrigens gibt es in diesem Jahr eine kostenfreie iPhone App, für alle anderen Smartphones die Handy-Webseite mit Aktionskalender, integriertem CO₂-Rechner und Kilometerzähler. Einfach anmelden im Internet unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de.



Aufruf - Wanderpokal wird vergeben

Die Sternenfahrt als Kampagne gegen Gewalt und Menschenfeindlichkeit soll auch in den kommenden Jahren durchgeführt werden. Alle Städte und Gemeinden, Vereine und Verbände, die sich dem Motto der Veranstaltung verbunden fühlen, werden aufgerufen, sich für die Durchführung dieser Veranstaltung im Jahr 2012 zu bewerben. Der Stadt, die den Zuschlag für die Veranstaltung im kommenden Jahr erhält, wird am 15. Mai der Wanderpokal „Für Menschlichkeit und Toleranz“ überreicht.

Die Bewerbung ist noch bis zum 6. Mai möglich, telefonisch unter (0178) 6044400 oder per E-Mail an heike-u.schmidt@web.de.

Kapellenkonzert

Das nächste Kapellenkonzert im Park der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik findet am 4. Mai statt und steht unter dem Motto: „Par che il giubilo - Vor Jubel erklingt mein Herz“. Martina Scharstein (Gesang) und Katharina Kaschny (Gitarre) werden klassische italienische und spanische Liebeslieder sowie Instrumentalstücke von Mauro Giuliani und Fernando Sor zum Vortrag bringen. Beginn des Konzerts ist 16.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Patienten, Angehörige, Mitarbeiter und Gäste sind herzlich eingeladen.

HELIOS Kliniken
 Schwerin
 Wismarsche Str. 397
 19049 Schwerin
 Telefon
 (0385) 520-0

Zeichen gegen Gewalt

Mitarbeiterin von HELIOS organisiert Sternenfahrt

Schwerin • Tagsüber ist Heike Schmidt Chefarztsekretärin in der Strahlenklinik der HELIOS Kliniken Schwerin. Nach Feierabend legt sie aber nicht die Füße hoch, sondern engagiert sich für Kinder und gegen Gewalt und Menschenfeindlichkeit. Dafür organisiert sie eine Sternenfahrt nach Schwerin. Ziel ist am 15. Mai die Toleranzmeile mit Sport, Spiel und vielen Aktionen im Schweriner Sportpark in Lankow.

Schwerin setzt Zeichen gegen Gewalt und Menschenfeindlichkeit - unter diesem Motto startet am 15. Mai die große Veranstaltung, für die Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow die Schirmherrschaft übernommen hat. Initiatorin der Aktion ist HELIOS Mitarbeiterin Heike Schmidt in Zusammenarbeit mit dem Schweriner SC Breitensport e.V. „In einer Zeit, in der in allen Bereichen, ob in der Schule, der Familie, im Sport oder im öffentlichen Leben das Gewaltpotenzial immer stärker zunimmt, sehe ich mich verpflichtet, dagegen etwas zu tun“, erläutert die 60-Jährige ihr Engagement.

Alles begann mit einem Gewinnspiel im Internet, an dem sich Heike Schmidt im September 2009 beteiligte. Hauptpreis war ein Tag mit der Mannschaft von Werder Bremen. Eine Woche vor Weihnachten kam dann der Anruf: Sie haben gewonnen. Heike Schmidt musste nicht lange nachdenken, als es darum ging, was man mit dem



Mit viel Eifer organisieren HELIOS Mitarbeiterin Heike Schmidt und Peter Brüggemann vom SSC Breitensport e.V. die Sternenfahrt nach Schwerin
 Foto: maxpress/kju

Preis machen kann: Eine Veranstaltung für Kinder. „Wir müssen ihnen vermitteln, was Respekt und Toleranz bedeuten und dass es nicht darauf ankommt, welche Hautfarbe oder Religion die Mitmenschen haben“, so Heike Schmidt.

Aufklärung und Prävention auf der Toleranzmeile

Die Besucher erwartet auf der Toleranzmeile ein vielfältiges, buntes Programm. Mit dabei ist unter anderem die „kinder stark machen Tour“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung mit einem bunten Erlebnisland, das viele verschiedene Spielstationen umfasst. Sie laden sowohl Kinder als auch Eltern und Betreuer dazu ein, ihren Mut, ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist auszuprobieren.

Außerdem präsentieren sich auf der Tole-

ranzmeile das Präventionsteam der Polizeiinspektion Schwerin und das Sportmobil der Sportjugend des Landessportbundes. Hautnah können Fans die Spieler von Werder Bremen und Hansa Rostock erleben. Kleine Fußball- und Volleyballturniere laden zum Mitmachen ein.

Aufruf zur Unterstützung

„Damit der Besuch auf der Toleranzmeile ein fröhliches Erlebnis mit viel Sport und Spiel und zahlreichen Überraschungen wird, bitten wir alle um Unterstützung, besonders diejenigen, die durch ihre Bekanntheit, ihre gesellschaftliche Stellung und ihre wirtschaftliche oder politische Verantwortung unbürokratisch helfen können“, so die Initiatorin. Wer mithelfen möchte, erreicht Heike Schmidt unter (0178) 6044400 oder per E-Mail unter heike-u.schmidt@web.de. *cj*

Universitätsdozent sprach über Veränderung der Persönlichkeit durch Psychotherapie

Expertenwissen mit Wiener Charme

Lewenberg • Seit der Antike sind bestimmte Grundtemperamente des Menschen bekannt. Später sprach man von „Charakter“ und „Persönlichkeitsstruktur“. Nach heute gehen viele Menschen davon aus, dass die

Persönlichkeit erblich festgelegt und kaum beeinflussbar ist. Die neurobiologische und psychologische Forschung hat in den letzten Jahrzehnten jedoch vieles entdeckt, was für eine Veränderbarkeit spricht.

Der Wiener Psychiater und Psychotherapeut, Univ.-Doz. Dr. Dr. Raphael M. Bonelli, sprach im Festsaal der Fleming-Klinik über dieses hoch interessante Thema.

In seinem Vortrag bewies er seine besondere Begabung, schwierige psychologische Zusammenhänge in anschaulicher Weise und mit Humor zu schildern.

Auch nach heutiger Erkenntnis, so Bonelli, sei davon auszugehen, dass jeder Mensch sein Grundtemperament mit auf die Welt bringt. Jedes Grundtemperament birgt dabei Vor- und

Nachteile. So hat ein melancholischer im Vergleich zu einem heiteren, lebhaften Menschen mehr Tiefgang in seinem Denken. Ein „Choleriker“ ist wegen seiner aufbrausenden Art oft schwer zu ertragen, in anderen Situationen kommt ihm sein besonderes Durchsetzungsvermögen wiederum zugute. Zur Bewältigung von Konflikten ist jedoch die Selbsterkenntnis der entscheidende, wenn auch häufig schwerste Schritt.

Darüber hinaus beleuchtete er spannende Entwicklungen in der Psychotherapie: So habe man lange nur auf die Defizite einer Persönlichkeit geschaut, nicht aber auf die Ressourcen und Stärken. Dass viele Menschen trotz schlimmster Traumatisierungen keine psychische Erkrankung entwickeln, hat die Frage nach den dafür verantwortlichen Faktoren stimuliert. Daraus wiederum hat sich die sogenannte Positive Psychologie entwickelt.

Fazit: Unser Grundtemperament bringen wir mit auf die Welt. Unsere Persönlichkeit und das daraus resultierende Denken, Fühlen und Verhalten sind jedoch veränderbar.
 Dr. Grit Czapl



Prof. Dr. med. Andreas Broocks (r.) lud den Wiener Psychiater Univ.-Doz. Dr. Dr. Raphael M. Bonelli nach Schwerin ein
 Foto: maxpress/cj

Patienten der Kinder- und Jugendpsychiatrie malen die Skyline von Schwerin

Ein Kunstwerk erzählt aus dem Leben

Lewenberg • Gemeinsam etwas zu schaffen - das ist ein wichtiger Bestandteil in der Therapie der jungen Patienten der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie in den HELIOS Kliniken Schwerin. Viele von ihnen haben noch nie erfahren, wie es ist, mit Gleichaltrigen ein großes Projekt umzusetzen. Eine Idee dafür hatten die Mitarbeiter der Klinik: Jüngst verschönerten die Jugendlichen ihren Aufenthaltsraum mit der Silhouette von Schwerin.

Lange Zeit sah er kahl aus, der Aufenthaltsraum im Haus 18 der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie. Jetzt allerdings sorgt er für Gesprächsstoff. Stolz zeigen die jungen Künstler und gleichzeitig Patienten der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie ihren Eltern das vier mal ein Meter große Bild an der langen Wand.

Am Anfang stand wie immer die Idee. Schnell einigte man sich darauf, die Wand zu bemalen. Auch dass es eine Skyline werden sollte, stand bald fest. „Zunächst wollten unsere Jugendlichen die Skyline von Manhattan malen“, sagt Ariane Lange, stellvertretende Stationsleiterin in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, „dann allerdings stellten sie fest, dass sie sich mit



Freuen sich über das gelungene Projekt: Wandmalerin Anne Kraatz (Mi.) sowie Monika Cordes (li.) und Ariane Lange von der Station 2A der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Schwerin doch besser identifizieren können.“ Mit der Schweriner Innenarchitektin und Wandmalerin Dipl.-Ing. Anne Kraatz holten sie sich professionelle Hilfe ins Boot. Gemeinsam diskutierten sie Entwürfe und entschieden sich für die Silhouette der Landeshauptstadt im Wandel der Jahreszeiten. Die Umsetzung dauerte zwei Tage. Unter Anleitung von Anne Kraatz zeichneten zunächst immer drei bis vier Jugendliche

gleichzeitig die Konturen. Am zweiten Tag kam dann Farbe ins Spiel. Je nach Stimmungslage tupften die jungen Künstler das zarte Rosa des Frühlings, die kräftigen Farben des Sommers, die Brauntöne des Herbstes oder die düsteren Farben des Winters an die Wand und füllten das Bild mit Leben. Am Ende entstand ein Kunstwerk, das die Geschichten, Gedanken und Erfahrungen jedes einzelnen Künstlers erzählt. *gc*

Nächster Termin 10. Mai

Infoabend für werdende Eltern

Lewenberg • Regelmäßig einmal im Monat findet in den HELIOS Kliniken Schwerin ein Infoabend für werdende Eltern statt. Jeden zweiten Dienstag des Monats können interessierte Eltern in den Konferenzräumen „Leezen“ und „Schwerin“ im Haus 0, Ebene 3 alle Fragen rund ums Thema Geburt in den HELIOS Kliniken Schwerin stellen. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Kreißsaalbesichtigung. Der nächste Infoabend findet am 10. Mai um 17 Uhr statt. Alle werdenden Eltern sind recht herzlich dazu eingeladen. *gc*



Rheumaliga zu Gast im Zentrum für Physiotherapie

Therapien zum Anfassen

Lewenberg • Einmal im Monat organisiert die Schweriner Arbeitsgemeinschaft des Landesverbandes MV des Rheumaliga e.V. ein Treffen, um ihre Mitglieder möglichst umfassend über die unterschiedlichen Aspekte der Erkrankung zu informieren. Im März stand ein Besuch des Zentrums für Physiotherapie in den HELIOS Kliniken Schwerin auf dem Plan.

Etwa 20 Mitglieder der Rheumaliga trafen am frühen Nachmittag des 24. März in den Räumen der Physiotherapie ein. Zunächst begrüßte Bettina Drückhammer, Leiterin des Zentrums, die Gäste und stellte in einem kurzen Vortrag die breit gefächerten Behandlungsmöglichkeiten ihres Fachbereiches vor.

Danach hatten die Besucher die Möglichkeit, spezielle Therapieangebote selbst auszuprobieren. So konnten sie Angebote zur Entspannung wie die Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen, aber auch ergotherapeutische Angebote wie das Rapsbad oder das Paraffinbad testen. Außerdem wurden spezielle Hilfsmittel wie Buchstützen oder Strumpfanzieher vorgestellt, die für Rheumatiker im Alltag eine einfache, aber große Unterstützung sind.

Im Anschluss konnten die Mitglieder der Rheumaliga in lockerer Atmosphäre bei

Kaffee und selbst gebackenem Kuchen den Therapeuten Fragen stellen, Anregungen geben und Erfahrungen austauschen. „Für viele von uns, die schon jahre- oder jahrzehntelang an Rheuma leiden, haben sich durch diesen informativen Nachmittag bislang unbekannte Möglichkeiten eröffnet“, sagt Renate Gröning, Leiterin der Schweriner Arbeitsgemeinschaft der Rheumaliga. „Wir werden auf jeden Fall weiter im Kontakt bleiben und freuen uns über diese tolle Unterstützung.“ *Dr. Grit Czapl*



Helga Tack (li.) und Brigitte Ropte testen die Wirkung des Rapsbades *Fotos: HELIOS*

HELIOS Akademie informiert

Rückenschmerzen gehören mittlerweile zu den meistverbreiteten Volkskrankheiten. Sie sind neben Infekten der Atemwege der zweithäufigste Anlass, einen Arzt aufzusuchen. In Deutschland klagten 80 Prozent aller Menschen mindestens einmal im Leben über Rückenschmerzen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung von Rückenschmerzen ist wegen der deshalb ausgelösten Arbeitsunfähigkeitstage und Frühberentungen enorm. Aus diesem Grund widmet sich die HELIOS Patientenakademie am Mittwoch, dem 11. Mai, dem Thema „Rückenschmerz – was nun?“. Dr. med. Dietmar Salger, Chefarzt der Klinik für Neuro- und Wirbelsäulenchirurgie, spricht über Symptome und Ursachen von Rückenschmerzen. Neben dem Krankheitsbild „Rückenschmerz“ zeigt der Spezialist auch die Möglichkeiten der Diagnostik sowie einer konservativen und operativen Behandlung auf. Schwerpunktmäßig wird er auf die Beschwerden und Therapiemöglichkeiten älterer Menschen eingehen. Im Anschluss an den Vortrag können Interessenten Ihre Fragen an den Experten richten. Die Veranstaltung findet um 17 Uhr im Casino des Vitanas Senioren Centrus in der Pfaffenstraße 3 in Schwerin statt. Alle Interessierten sind wieder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



**Inhaber**

Sparwasser & Ross GbR
(Rehazentrum Schwerin)

Geschäftsführung

Stephan Sparwasser &
German Ross

Ärztliche Leitung

Dr. A. Hensel
FA für Orthopädie
Dr. P. Jokisch
FA für Physikalische und
Rehabilitative Medizin

Wuppertaler Straße

- Hauptverwaltung
- Tagesklinik für
Rehabilitative Medizin
- Praxis für
neurologische
Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie
- Praxis für Osteopathie

Adresse

Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 39 57 80

Fax

(0385) 3 95 78 78

E-Mail

info@reha-schwerin.de

Internet

www.reha-schwerin.de

Am Grünen Tal

- Praxis für
orthopädische
Physiotherapie
- Praxis für
medizinisches
Training

Adresse

Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 3 26 16 94

Fax

(0385) 3 26 16 97

Kostenlos**für Interessierte**

OP-vorbereitende
Gehschule mit Unter-
armstützen im Reha-
zentrum: 10. Mai,
14 Uhr. Um telefo-
nische Voranmeldung
wird gebeten.

Osteopathie im Rehazentrum**Mit den Händen
Beschwerden im
Rücken erkennen**

Großer Dreesch • Veronika Schneider hatte einen Bandscheibenvorfall, seit einiger Zeit schon quälten sie die Schmerzen im Rücken. Eine Kollegin empfahl ihr den Besuch eines Osteopathen. So kam sie zu Olaf Rauf, Osteopath im Rehazentrum Schwerin. Schon nach der dritten Behandlung spürte sie eine merkbare Besserung.

Eine Verdrehung im Kreuzbein war der Grund für die Rückenbeschwerden bei der 59-Jährigen. Ursache dafür kann eine Überbelastung im Alltag sein, ein Sturz, der schon Jahre zurückliegt und akut keine Schmerzen bereitete oder wie bei Frau Schneider ein Bandscheibenvorfall.

Eine Kreuzbeinverdrehung und andere Krankheitsbilder, die Rückenschmerzen verursachen, sind oft schwer feststellbar. Olaf Rauf erspürte das Problem mit seinen Händen. Was viele Patienten lediglich als „Handauflegen“ empfinden, ist für den Osteopathen eine wichtige Methode, um Fehlfunktionen im Körper zu entdecken.

„Das Gewebe des menschlichen Körpers unterliegt einer Bewegung - der sogenannten Gewebeatmung. Ähnlich wie Ebbe und Flut zieht es sich zusammen und dehnt sich wieder aus. Die Knochen schließen sich dieser Bewegung an und schaukeln, für den Menschen völlig unbemerkt, leicht mit“, erklärt Olaf Rauf die Grundlage für seine Arbeit. Mithilfe seines stark ausgeprägten Tast- und Wahrnehmungssinnes kann ein



Mit seinen Händen erkennt Osteopath Olaf Rauf, ob bei Veronika Schneider Verspannungen Ursache für ihre Schmerzen sind
Foto: maxpress/kju

Osteopath diese Bewegung im Körper spüren. Er merkt, wie kräftig diese ausgeprägt ist und ob sie einem gleichmäßigen Rhythmus unterliegt und kann so Fehlfunktionen feststellen. „Erkenne ich eine Blockade, übe ich mit den Händen einen leichten Druck aus. Oft merkt der Patient dies gar nicht. Die Bewegung unterstützt aber das Gewebe in seiner Eigenbewegung. Ziel ist es, die Selbstregulation des Körpers wieder zu aktivieren“, so Olaf Rauf.

Der therapeutische Prozess beginnt meist erst, wenn der Patient den Raum verlässt. Hat der Körper es bisher nicht geschafft, die krankhafte Veränderung selbst zu überwinden, kann er durch den zusätzlichen „Anstoß“ diese Kraft nun aufbringen. Diese Entwicklung kann eine Weile dauern, sodass die nächste Behandlung meist erst zwei Wochen später sinnvoll ist. Bei Veronika Schneider ließen die Schmer-

zen nach drei Terminen bei Olaf Rauf merklich nach. Weitere Behandlungen folgten, jetzt ist sie beschwerdefrei.

**Osteopathie als
Alternativmedizin anerkannt**

Auch wenn schon in vielen Bereichen angewandt, wird die Osteopathie oft noch kritisch betrachtet, denn ein wissenschaftlicher Hintergrund fehlt. Seit längerem arbeiten mehrere Verbände daran, die Wirksamkeit dieser Behandlungsmethode mit Studien zu belegen. Dass hier ein Umdenken bereits erfolgt, zeigt das Engagement der BKK Thüringer Energieversorgung, die seit dem 1. Oktober 2010 die Osteopathie-Behandlung als Kassenleistung mit aufgenommen hat und sie damit als eine Alternative zur schulmedizinischen Behandlung betrachtet.

Amerikaner entwickelte Ende des 19. Jahrhunderts neue Behandlungsmethoden

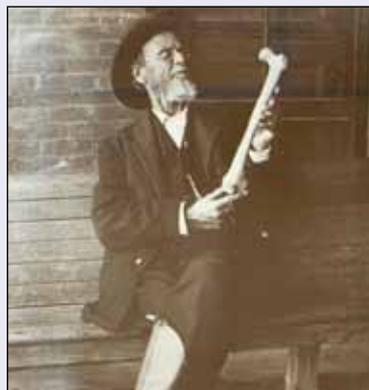
Andrew Taylor Still war erster Osteopath

Schwerin • Der Amerikaner Andrew Taylor Still gilt als Begründer der Osteopathie. Unzufrieden mit den Möglichkeiten der Schulmedizin, begab er sich auf die Suche nach neuen Heilmethoden und verkündete 1874 seinen neuen Behandlungsansatz: die Osteopathie.

Als Sohn eines Priesters und Arztes 1828 geboren, beschäftigte er sich schon früh mit medizinischen Themen. Durch die Mithilfe bei seinem Vater erhielt er die Ausbildung in der damals angewandten Medizin.

Nach einem familiären Drama - drei seiner Kinder starben innerhalb weniger Tage an Meningitis und das vierte trotz Spezialbehandlung kurz darauf an Lungenentzündung - wandte er sich von der gängigen Medizin ab und suchte nach neuen Heilmethoden. Er begann ein intensives Selbststudium und befasste sich mit der

Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers. Darüber hinaus setzte er sich mit den geistigen Strömungen seiner Zeit auseinander und verfolgte aktuelle Entwicklungen in der europäischen Medizin. Stills Grundidee war es, anatomische



Andrew Taylor Still

Foto: privat

Störungen zu behandeln, die zu Blut- oder Lymphstauungen führen oder Nerven blockieren können. Damit wandte er sich gegen die herkömmliche Medizin und wurde dafür stark kritisiert.

Seiner neuen Behandlungsmethode gab Still 1874 den Namen Osteopathie. Der Begriff leitet sich aus den altgriechischen Wörtern „Osteo“ für Knochen und „Pathos“ für Leiden her. Er wählte diese Bezeichnung, da er mit dem Studium der Knochen begann, um seine Patienten zu behandeln. 1875 eröffnete er seine erste Praxis. Patienten reisten von weit her, um sich von ihm behandeln zu lassen. Bald konnte Still die hohe Nachfrage nicht mehr bedienen, deshalb entschloss er sich, seine Osteopathie zu unterrichten. 1892 gründete er die American School of Osteopathy. Berühmte Schüler trugen seine Idee in die Welt, so dass die Osteopathie heute zu einem anerkannten Bereich der Alternativmedizin zählt. cj

Haus Lewenberg wird saniert – komplettes Altenpflegeheim zieht um

Auch morgen modernsten Ansprüchen genügen

Schwerin • Sanierung und Umbau des SOZIUS-Hauses „Lewenberg“ gehen in eine entscheidende Phase: Das komplette Altenpflegeheim wird mitsamt Bewohnern und Mitarbeitern ab dem 3. Mai vorübergehend in ein benachbartes Gebäude umziehen. Letzteres stand zuvor leer und wurde aufwändig hergerichtet, es soll bis zum Ende der Bauarbeiten als Ausweichquartier dienen.

Die Investitionssumme der geplanten Baumaßnahmen für das Haus „Lewenberg“ beläuft sich auf gut drei Millionen Euro. Viel Charme versprüht der Altbau durch sein ganz besonderes Flair im Gebäudeinneren, doch er ist in die Jahre gekommen. „Das über 100 Jahre alte Gebäude wurde noch bis 2003 als Krankenhaus genutzt und anschließend in ein Altenpflegeheim mit 60 Plätzen umgebaut“, berichtet Bodo Meyer, Abteilungsleiter des SOZIUS-Gebäudemangements. Um die Einrichtung wieder auf den modernsten Stand zu bringen, erfolgt nun eine Komplettsanierung des Altbaus unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Aspekte. Aus den bisherigen Doppelzimmern sollen künftig überwiegend Einzelzimmer werden. Geplant sind 56 Ein- sowie zwei Zweibettzimmer mit jeweils eigener Sanitärzelle.

Derweil fiebern Bewohner und Mitarbeiter dem Umzug entgegen, denn es wartet eine

logistische Meisterleistung auf alle Beteiligten. Von den persönlichen Dingen der Senioren bis hin zum letzten Einrichtungsgegenstand muss alles verpackt und im Ausweichgebäude wieder ausgepackt und eingeräumt werden. „Viele Hände, schnelles Ende“, hofft Leitende Pflegefachkraft Jessica Zachow. „Hoch motiviert stellen wir uns dieser Herausforderung.“ Besonders freut es sie, dass auch schon Mitarbeiter anderer SOZIUS-Einrichtungen ihre tatkräftige Hilfe angeboten haben. „Das wird

sicherlich auch eine gewisse Belastung für alle“, weiß SOZIUS-Geschäftsführer Frank-Holger Blümel. Doch am Ende werde das neue „alte“ Haus Lewenberg wieder modernsten Ansprüchen genügen und das Alltagsleben von Bewohnern und Mitarbeitern wesentlich angenehmer gestalten. Und noch ein positiver Nebeneffekt: Das vorübergehend als Ausweichquartier genutzte „Haus D“ kann anschließend weiter für Projekte der Altenpflege genutzt werden.

Michael Siano



Das sogenannte „Haus D“ auf dem SOZIUS-Gelände am Lewenberg wird vorübergehend als Ausweichquartier für das Altenpflegeheim dienen
Foto: SOZIUS



Heimalltag und Weltereignisse

156 Jahre Augustenstift

Schwerin • Ob stationäre Altenpflege, Tages- und Kurzzeitpflege, ambulanter Pflegedienst oder betreutes Wohnen – das „Augustenstift zu Schwerin“ ist ein starkes Netzwerk moderner Einrichtungen der evangelischen Altenpflege.

Modern und traditionsreich zugleich: Heimleiterin Margret Fromm-Ehrich und Geschäftsführer Frank-Holger Blümel feiern am Donnerstag, 26. Mai, gemeinsam mit Bewohnern und Mitarbeitern das 156-jährige Bestehen der Einrichtung.

Im Jahr 1855 von Großherzog Friedrich Franz II. (1823-1883) und seiner Gemahlin Großherzogin Auguste von Reuß-Schleiz-Köstritz (1822-1862) gegründet, fand das Leben im Augustenstift seitdem vor dem wechselnden Hintergrund einschneidender historischer Ereignisse statt. Dazu zählten z.B. die Reichsgründung von 1871, die Hyperinflation der 20er und die Weltwirtschaftskrise der 30er Jahre ebenso wie zwei Weltkriege. Nicht immer einfach gestaltete sich für das Augustenstift als evangelische Einrichtung

zudem der Heimalltag in den Jahren der DDR. Doch wie sehr haben sich die Zeiten geändert: Anfangs war das Leben in der Einrichtung kärglich, die Bewohner mussten bei der Garten- und Küchenarbeit sogar selbst mit Hand anlegen. Diakonissen in ihren Schwesterntrachten prägten das Bild. Heute strahlt das Augustenstift nicht zuletzt durch den 1995 bezogenen Neubau eine Modernität aus, die im Innern des Gebäudes wiederum durch eine behagliche Wohlfühlatmosphäre ergänzt wird.

Kompetenz in Pflege und Betreuung spiegelt auch das Diakonie-Siegel Pflege wider, mit dem die Einrichtungen des Augustenstifts aktuell rezertifiziert wurden. Der ambulante Pflegedienst ermöglicht den Verbleib in der eigenen Häuslichkeit. Und künftigen Anforderungen durch den demografischen Wandel will das Augustenstift mit dem Zentrum Demenz in der Gartenhöhe gerecht werden. Hier werden Betroffenen, Angehörigen und der Öffentlichkeit Erkenntnisse über Demenzerkrankungen vermittelt. Michael Siano

Elf Monate nach Grundsteinlegung

Schweriner Hospiz wird eröffnet

Schwerin • Knapp elf Monate nach der Grundsteinlegung ist es nun soweit: Das Schweriner Hospiz am Aubach wird am Mittwoch, 11. Mai, um 14.30 Uhr offiziell eröffnet. Dazu begrüßt SOZIUS-Geschäftsführer Frank-Holger Blümel unter anderem Sozialministerin Manuela Schwesig. Bis gegen 18 Uhr werden Hospizmitarbeiter interessierte Besucher durch die Einrichtung führen. So können sich die Schweriner auch davon überzeugen, wofür ihre Spendengelder verwendet worden sind. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen neben Grußworten auch die Segnung von Gästen und Mitarbeitern des Hospizes, Animationstöpfchen sowie ein stärkender Imbiss. ms



Sozius Pflege- und Betreuungsdienste Zentralverwaltung
Wismarsche Str. 298
19055 Schwerin
www.sozius-schwerin.de
Servicebüro
(0385) 3 03 08 10
(0385) 3 03 08 11

Pflegeheime
Haus Am Mühlenberg
Haus Am Grünen Tal
Haus Am Fernsehturm
Haus Weststadt
Haus Lankow
Haus Lewenberg

Hilfen zur Erziehung
Silke Schönrock
(0385) 7 45 26 96

Augustenstift zu Schwerin
Ev. Alten- und Pflegeeinrichtungen
Schäferstraße 17
19053 Schwerin
www.augustentstift.de
(0385) 55 86 40

Tagespflege und Seniorenbegegnungsstätte Wittrockhaus
(0385) 71 06 66

Betreutes Wohnen Altes Augustenstift
(0385) 5 21 48 70
Kurzzeitpflege
(0385) 5 21 33 80
Zentrum Demenz
Gartenhöhe
(0385) 52 13 38 18
Beratungstelefon
(0385) 5 58 64 44
Ambulante Pflege
(0385) 71 06 45
Seelsorge
Pastorin Ingrid Weiß
(0385) 30 30 7 14



»Augustenstift
zu Schwerin«
Wir kümmern uns.

Herausgeber

maxpress pr+werbeagentur GmbH & Co. KG
 Friedrich-Engels-Str. 2a
 19061 Schwerin
 www.maxpress.de
 Geschäftsführer:
 Holger Herrmann

Redaktionsleitung

Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)
 Telefon (0385) 76 05 20
 Telefax (0385) 7 60 52 60
 hauspost@maxpress.de

Redaktion/Fotos

Holger Herrmann (hh)
 Martin Ulbrich (mu)
 Cordula Jess (cj)
 Marthe Westphal (mw)
 Raja Schönbeck-Jurasinski (rsj)
 Stefanie Busch (sbu)
 Juliane Knapp (jk)
 Christian Becker (cb)
 Karsten Jurk (kju)
 Dr. Grit Czapla (gc)
 Michael Siano (ms)

Anzeigen

Andre Kühn (Ltg.)
 Marion Zepplin
 Telefon (0385) 7 60 52 20
 Telefax (0385) 7 60 52 60
 anzeigen@maxpress.de
 Anzeigenliste Nr. 5

Satz

Daniel Fischer

www.hauspost.de

Martin Ulbrich
 Daniel Gaudlitz

Druck

Hahn Druck & Verlag
 Schwerin GmbH

Vertrieb

MZV - Mecklenburgischer
 Zeitungsvertrieb

Auflage

70.000 Stück

Die hauspost erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.

Metallhaken	▼	europ. Welt-raumorg. (Abk.)	▼	Produkt der SWS	▼	Hauptstadt Südkoreas	Miete ohne Heizung	Verteidiger beim Judo	Seufzer	▼	selbst-süchtiger Mensch	▼	▼	See-räuber
weite Fahrt	▶	▼				Kulturverein Schwerrins	▶	▼		7		3		
griechische Vorsilbe: Stern	▶	1				Entzündung der Talgdrüsen	▶				Ausbilder, Pädagoge			Meeresstachelhäuter
Autor von 'Winnetou' †	▶			Abk.: ad acta		Lachsforelle			gut trainiert		Erdzeit-alter	▶		▼
griechischer Buchstabe		Kalt-speise	▶	▼		5		riskieren	▼	6	ein Balte	▶		
▶				Enten-art			Gnom	▶	▼					Geliebter der Julia
Lagerplatz	eine Sport-trophäe	knie-langer Anorak		Skandal	▶	▼					Rechts-vor-schrift		Kfz-Z. Rem-scheid	▶
▶	▼	▼					Stadt an der Weißen Elster			Vor-schrift	▶	▼		
▶				Welt-schöpfer in der Antike		Leicht-athlet	▶	▼		2			altes Maß der Motoren-stärke	
pazifischer US-Besitz		8		besitz-anzeigendes Fürwort	▶	▼					Kleine Flotten...		mittels, durch	▶
▶						4	Regie-rungs-sitz in Moskau		Indivi-duum, Mensch	▶	▼			
Flug-zeugwerke			der Tag in der nord. Sage			Edel-stein-gewicht	▶	▼						
kurzes Ent-setzen		Exfrau von Prinz Charles (Lady ...)	▶	▼		be-stimmter Artikel		stark metall-haltiges Mineral	▶					
▶						▼			Abk.: Landes-liste		Initialen d. Philo-sophen Kant	▶	▼	
Stan-ge-müse		Fürsten-haus von Monaco	▶	9										
▶								alba-nische Währung	▶					

V E G D W
 HOLTHUSEN ETAGE
 EI ACHSE M LOA
 LEIGH E EINBAU
 BS E BLEU NUR
 E FREILAND R D
 TRIO ASE U AGIO
 EGGEN T SCHLAMM
 H AUWEH L MI
 ABRAUM I AESEN
 OBOE G PLAN PRO
 HN LEER WG
 INFANTIN E
 L AUL V IB
 OFT GIRAFFE
 EXPEDITION

Lösung April: Regional

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Die Juniausgabe der hauspost erscheint am 3. Juni 2011.

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cambs, Conrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Gram-bow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß-Trebbow, Herren-Steinfeld, Hof Meteln, Holthusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein-Trebbow, Kritzow, Langen Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlags-dorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben-Steinfeld, Rampe, Rastow, Ret-gendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sülstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsaw, Wittenförden, Zickhusen, Zittow




Landesgrunderwerb
 Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Traumhafte Baugrundstücke im Schweriner Wohngebiet
»Am Mühlenscharrn«

Ein idealer Wohnort für alle Generationen:
 Herrlicher Blick übers Nuddelbachtal und zum Ostorfer See, bis in die City sind es nur 15 Minuten zu Fuß. Eingebettet in landschaftlich reizvoller Umgebung haben wir für Sie individuelle Grundstücke von 550 bis 1.000 m². Die Grundstücke stehen ab 50,- EUR/m² zum Verkauf, bauräger- und provisionsfrei.

Rufen Sie uns an, Frau Jahn-Rieck berät Sie gern!
Telefon 0385 3031-750 · Fax 0385 3031-751 · E-Mail info@lge-mv.de

www.lge-mv.de





Autohaus

Fetchenheuer



Ford Mondeo Turnier TDCI
EZ 9/10, 103 kW (140 PS), 2,0, 21.500 km, schwarz-met., ABS/ESP, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, JW, Kat, KL-auto., NSW, RD/CD, SL, ZV+FB

19.990,- €



Ford Galaxy Trend TDCI
EZ 7/09, 103 kW (140 PS), 2,0, 56.900 km, schwarz-met., ABS/ESP, AHK fest, BC, Col., 7xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL, ZV+FB

21.750,- €



Ford Mondeo Turnier Trend
EZ 4/09, 92 kW (125 PS), 1,6, 21.900 km, silber-met., ABS/ESP, BC, Col., 7xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, Kat, KL-auto., NSW, RD/CD, SL, ZV+FB

16.990,- €



Ford Focus Turnier Style Plus
EZ 8/10, 74 kW (100 PS), 1,6, 20.100 km, frostweiß, ABS/ESP, Alu, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, JW, Kat, KL, NSW, RD, SL, ZV+FB

14.490,- €

www.autohaus-fetchenheuer.de

**Große Sparaktion-
machen Sie mit!**



Die Preisspirale
hat ein Ende!

**Inspektion
ab 35€***

*zzgl. Material u. Zusatzarbeiten,
beim 6er Paket nach unseren
Bedingungen



Ford Focus Viva 5-türig
EZ 8/10, 74 kW (100 PS), 1,6, 19.900 km, silber-met., ABS/ESP, Alu, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, 2xEFH, Fin, JW, Kat, KL, NSW, RD, SL, ZV+FB

13.490,- €



Opel Astra Caravan Edl. 111 Jahre
EZ 5/10, 85 kW (115 PS), 1,6, 19.920 km, lichtsilber-met., ABS/ESP, Alu, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, 2xEFH, Fin, JW, Kat, KL, NSW, RD, SL, ZV+FB, Tempomat

14.950,- €



Opel Insignia Edition 5-türig
EZ 4/10, 103 kW (140 PS), 1,8 26.900 km, silber-met., ABS, Alu, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin, JW, Kat, KL-auto., NSW, RD/CD, SL, ZV+FB

18.750,- €

Gutschein*

Mit diesem Coupon erhalten Sie einmalig einen
Rabatt auf Ihre Servicerrechnung in Höhe von 20 €.

€ 20,-

Gilt ab einem Rechnungswert von € 100,-
Gutschein gültig bis zum 30.06.2011

*nicht kombinierbar mit anderen Sonderangeboten

Hol- und Bringservice*

Kostenloser Hol- und Bringservice*

Wenn Sie es einmal nicht schaffen sollten,
Ihren Wagen selbst zum Werkstatttermin zu
bringen und nach dem Service wieder
abzuholen, erledigen wir das für Sie.
Ein Service, der natürlich
kostenlos für Sie ist!

**Sprechen Sie uns bei der Termin-
vereinbarung einfach darauf an!**

*Für Schwerin und nähere Umgebung



Opel Corsa Edl. 111 Jahre 3-türig
EZ 2/10, 51 kW (70 PS), 1,2, 20.500 km, schwarz-met., ABS/ESP, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin, Kat, KL, RD/CD, SL, ZV+FB

9.990,- €



Opel Zafira Edition 1,7 CDTi
EZ 11/09, 92 kW (125 PS), 1,7, 29.200 km, lichtsilber-met., ABS/ESP, Alu, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, 2xEFH, Fin, Kat, KL-auto., RD/CD, SL, ZV+FB

17.990,- €



Opel Astra Caravan Edition CDTi
EZ 6/09, 74 kW (100 PS), 1,9, 17.700 km, silber-met., ABS/ESP, Col., 6xAir, DZM, EAS, 4xEFH, Fin, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL, ZV+FB

14.790,- €

Service

- Dialog Annahme
- Hol- u. Bringservice
- TÜV/AU
- Klima-Service
- Wagenpflege-Service
- Sicherheits-Check
- Service-Extras
- Rep.-Finanzierung
- Unfall-Ratgeber
- Abschleppdienst
- Sofort-Service
- Reifeneinlagerung
- Auto-Glas-Service

Öffnungszeiten

Verkauf
Montag - Freitag
09.00 - 19.00 Uhr
Samstag
09.00 - 14.00 Uhr

Werkstatt
Montag - Freitag
07.00 - 18.00 Uhr
Samstag
08.00 - 12.00 Uhr



Bremsweg 17 • 19057 Schwerin
Telefon 0385-555475 • Fax 0385-4868228



Lassen Sie Ihren Alten endlich in der Ecke stehen!

Denn wir haben ab sofort die
**Riesenauswahl an Jahres-
und Gebrauchtwagen**
und finden bestimmt einen Neuen,
auch für Sie.

*Aber warten Sie
nicht zu lange!*



 **Ahnefeld!**

HAGENOWER CHAUSSEE 1B · 19061 SCHWERIN
TEL. 03 85 / 6 46 00-0 · WWW.AHNEFELD24.DE